

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

STATISTISCHES TASCHENBUCH



1958

Statist. Bundesamt - Bibliothek



10-02087

~~658.2807~~ (10.2083)

Herausgeber: Statistisches Bundesamt · Wiesbaden

Verlag: W. Kohlhammer GmbH · Stuttgart

Gedruckt in der Universitätsdruckerei H. Stürtz AG, Würzburg
Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet

Vorwort

Das Statistische Taschenbuch für die Bundesrepublik Deutschland, das hiermit zum erstenmal vorgelegt wird, stellt einen Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch dar. Das „Taschenbuch“ kann und will das jährlich erscheinende und weit umfangreichere Statistische Jahrbuch nicht ersetzen. Es ist in erster Linie als verkürztes — und verbilligtes — Nachschlagewerk für deutsche und vor allem ausländische Benutzer gedacht. Neben der deutschen Ausgabe erscheint daher auch eine dreisprachige Fassung. In dieser sind den deutschen Tabellen englische und französische Übersetzungen beigelegt.

Das Statistische Taschenbuch schließt sich in seinem Aufbau eng an das Statistische Jahrbuch an. Es beschränkt sich jedoch auf die Wiedergabe der wichtigsten Zahlen. Im allgemeinen werden nur Ergebnisse für die Bundesrepublik im ganzen gebracht; auf regionale Unterteilungen wird verzichtet. Zeitliche Reihen sind stark verkürzt worden und zahlreiche im Statistischen Jahrbuch erscheinende Tabellen sind ganz fortgelassen worden. Das gilt vor allem für den internationalen Teil.

Im Hinblick auf die ausländischen Benutzer sind einige wichtige Anschriften, insbesondere der diplomatischen Vertretungen der Bundesrepublik im Ausland und der ausländischen Vertretungen in der Bundesrepublik, aufgenommen worden. Einige seit dem Erscheinen des Jahrbuchs 1957 neu angefallene Ergebnisse, hauptsächlich aus der Wohnungsstatistik und der Handwerkszählung, sind neu in das Taschenbuch aufgenommen worden.

Allen Stellen, die statistisches Material geliefert und damit das Statistische Taschenbuch vervollständigt haben, danke ich an dieser Stelle.

Wiesbaden, im Januar 1958

Der Präsident des Statistischen Bundesamtes

Dr. Gerhard Fürst

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Allgemeine Vorbemerkungen	7
Strukturdaten 1935/38	8
Geographische Angaben	10
I. Gebiet und Bevölkerung	13
Fläche; Bevölkerungsentwicklung; Vertriebene; Haushalte	
II. Bevölkerungsbewegung	18
Eheschließungen, Geborene, Gestorbene, Ehelösungen; Wanderungen	
III. Gesundheitswesen	21
Krankenanstalten; Heil- und Pflegepersonen; Todesursachen; Tuberkulose	
IV. Unterricht und Bildung, Kirche	23
Allgemeinbildende und berufsbildende Schulen, Hochschulen; Bücher und Zeitschriften; Rundfunk, Theater und Film; Sport; Kirche	
V. Rechtspflege	27
Verurteilte Erwachsene und Jugendliche	
VI. Wahlen	28
Bundestag, Bundesregierung, Länderregierungen	
VII. Erwerbstätigkeit	29
Wohnbevölkerung; Erwerbspersonen; Beschäftigung und Arbeitslosigkeit; Lehrlingsausbildung; Gewerkschaften	
VIII. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	32
Betriebe und Betriebsfläche; Verkaufserlöse und Betriebsausgaben; Hauptnutzungsarten; Anbau und Ernte; Viehbestand; Milch; Schlachtungen; Fischerei	
IX. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)	40
Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsätze der Unternehmen; Kostenstruktur; Bilanzen	
X. Industrie und Handwerk	46
Beschäftigung und Umsatz; Produktion, Brutto- und Nettoproduktionswert, Produktionsindex; Elektrizität, Gas und Wasser; Handwerkszählung	
XI. Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen	54
Beschäftigung und Umsatz; Baugenehmigungen und -fertigstellungen; Wohnungsbestand	
XII. Binnenhandel und Interzonenhandel	59
Einzelhandel- und Großhandelsumsätze; Messen; Warenverkehr mit Berlin (West), Interzonenhandel	
XIII. Außenhandel	62
Ein- und Ausfuhr nach Warengruppen, nach Erdteilen und Ländern, nach Währungsräumen	
XIV. Verkehr	68
Personen- und Güterverkehr; Hauptverkehrsträger; Deutsche Bundesbahn; Binnenschifffahrt; Seeschifffahrt; Straßenverkehr; Deutsche Bundespost; Luftverkehr; Fremdenverkehr	
XV. Geld und Kredit, Versicherungen	78
Geldumlauf; Zentralbanksystem, Geschäftsbanken; Spareinlagen; Kredite; Wertpapiere; Valutaparietäten; Insolvenzen; Private und Öffentlich-rechtliche Versicherungen	
XVI. Öffentliche Sozialleistungen	85
Sozialversicherung, Unfallversicherung; Kriegsopferversorgung; Lastenausgleich; Fürsorge; Sozialleistungsempfänger	

	Seite
XVII. Öffentliche Finanzen	91
Ausgaben und Einnahmen, Schuldenstand; Personalstand; Einkommensteuer, Lohnsteuer, Körperschaftsteuer, Umsatzsteuer, Verbrauchsteuern	
XVIII. Preise	99
Einkaufspreise für Auslandsgüter, Grundstoffpreise, Erzeugerpreise, Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel; Preisindex für den Wohnungsbau; Einzelhandelspreise und Lebenshaltung	
XIX. Löhne und Gehälter	105
Arbeitszeiten und Bruttoverdienste der Industriearbeiter; Arbeitsverdienste im Bergbau; Gehälter im öffentlichen Dienst	
XX. Versorgung und Verbrauch	111
Industrielle und landwirtschaftliche Erzeugnisse; Nahrungs- und Genußmittel; Wirtschaftsrechnungen in 4 Personen-Arbeitnehmerhaushalten	
XXI. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen	117
Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts; Zahlungsbilanz	
Internationaler Teil	121
Geographische Angaben; Wirtschaftszahlen ausgewählter Länder; Kaufkraftparitäten	
Quellennachweis	129
Wichtige Anschriften	131
Botschaften und Gesandtschaften	132
der Bundesrepublik Deutschland im Ausland; ausländischer Staaten in der Bundesrepublik Deutschland	
Karten	
Deutsches Reich in den Grenzen vom 31.12.1937 Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West) Stand: 1.1.1957	

Allgemeine Vorbemerkungen

Quellen: Die im Statistischen Taschenbuch veröffentlichten Zahlen für die Zeit nach dem 2. Weltkrieg sind in der Hauptsache Ergebnisse, die auf Grund von Erhebungen des Statistischen Bundesamtes oder der Statistischen Landesämter im Statistischen Bundesamt zusammengestellt wurden. Vorkriegsergebnisse wurden im allgemeinen den Veröffentlichungen des Statistischen Reichsamtes entnommen. In einigen anderen Fällen sind Zahlenunterlagen und Veröffentlichungen anderer Stellen verwendet worden. Eine Quellenangabe ist aus Raumgründen bei den einzelnen Tabellen unterblieben; ein Hinweis ist am Schluß des Quellennachweises erfolgt.

Gebietsstand: Soweit keine anderen Angaben gemacht werden, beziehen sich alle Ergebnisse auf das Bundesgebiet nach dem Stand vor dem 1.1.1957, d.h. ohne das Saarland und Berlin. Die Fälle, in denen das Saarland oder Berlin (West) in die Ergebnisse einbezogen sind, sind durch Anmerkungen gekennzeichnet, falls der Gebietsstand nicht aus Aufbau und Inhalt der Tabelle eindeutig hervorgeht.

In den Wirtschaftszahlen ausgewählter Länder ist unter der Angabe Bundesrepublik Deutschland das Bundesgebiet nach dem Stand vor dem 1.1.1957 zu verstehen. Über den Gebietsstand der ausländischen Staaten geben die Vorbemerkungen zu den Internationalen Übersichten des Statistischen Jahrbuches Auskunft.

Auf- und Abrundungen: Im allgemeinen ist so verfahren worden, daß die einzelnen Zahlen unabhängig von den Zeilen- und Spaltensummen auf die kleinste zur Darstellung kommende Einheit auf- oder abgerundet wurden. Durch dieses Vorgehen können kleine Differenzen in den Summen entstehen.

Auf- und Ausgliederungen: Vollständige Aufgliederung einer Summe und teilweise Ausgliederung eines einzigen Postens (Merkmalsgliedes) sind durch Einrückungen kenntlich gemacht. Bei teilweiser Ausgliederung mehrerer Posten ist entsprechend der Handhabung im Statistischen Jahrbuch das Wort „darunter“ verwendet worden.

Begriffserklärungen: Fußnoten und Anmerkungen sind auf ein Mindestmaß beschränkt worden. Genaue Auskunft über den Inhalt von Bezeichnungen u. ä. geben die Erklärungen zu den entsprechenden Tabellen im Statistischen Jahrbuch oder die dortigen Allgemeinen Vorbemerkungen.

Satzanordnung: Bei der Tabellengestaltung mußte auf die dreisprachige Version mit ihren z.T. längeren Texten in Tabellenköpfen und Vorspalten Rücksicht genommen werden. Dadurch lassen sich in einigen Fällen das Tabellenbild störende Leerzeilen und Durchschüsse nicht vermeiden.

Abkürzungen:

St	= Stück	NRT	= Nettoregistertonne
P	= Paar	g	= Gramm
Mill.	= Million	kg	= Kilogramm
Mrd.	= Milliarde	dz	= Doppelzentner
vH	= vom Hundert, %	t	= Tonne
km	= Kilometer	tkm	= Tonnenkilometer
a	= Ar	PS	= Pferdestärke
ha	= Hektar	kW	= Kilowatt
qkm	= Quadratkilometer	kWh	= Kilowattstunde
ccm	= Kubikzentimeter	kVA	= Kilovoltampere
cbm	= Kubikmeter	Ho	= oberer Heizwert
fm	= Festmeter	kcal	= Kilokalorien
l	= Liter	SKE	= Steinkohleneinheit
hl	= Hektoliter	RB	= Regierungsbezirk
BRT	= Bruttoregistertonne	VB	= Verwaltungsbezirk

Zeichenerklärung bei fehlenden Zahlenangaben:

- = nicht vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle dargestellt werden kann
- .. = kein Nachweis vorhanden
- ... = Angaben fallen später an

Die für die Wirtschaftszahlen ausgewählter Länder verwendeten Quellen geben nicht immer Auskunft über den Grund für das Fehlen einer Zahl. Deshalb ist in allen Fällen ein Punkt (.) in das betreffende Fach eingesetzt worden.

Strukturdaten 1935/39

Vorbemerkung: Die in dieser Tabelle angegebenen Zahlen über die Bevölkerung und Wirtschaft Vorkriegsdeutschlands sind zum großen Teil dem Statistischen Handbuch von Deutschland 1928 bis 1944 (Hrsgb. Länderrat des amerikanischen Besatzungsgebiets) entnommen und wegen einiger Ungenauigkeiten nicht als endgültig zu betrachten. — Soweit vergleichbares neueres Zahlenmaterial über deutsche Gebiete außerhalb der Bundesrepublik vorhanden war, wurde es in diese Tabelle aufgenommen.

Vorgang	Berichtszeit	Maßeinheit	Bundesrepublik einschl. Saarland und Berlin (West)	Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin	Ostgebiete des Deutschen Reiches z.Z. unter fremder Verwaltung
Gebiet und Bevölkerung					
Fläche	1.1.1957	1 000 qkm	248,4	107,9	114,3
Wohnbevölkerung	17.5.1939	Mill.	43,0	16,7	9,6
	31.12.1956	"	53,3	17,6	4,8 ¹⁾
Religionszugehörigkeit:					
evangelisch	17.5.1939	"	21,1	14,0	6,3
römisch-katholisch	"	"	18,6	1,1	2,8
Eheschließungen	JD 1935/36	1 000	390,6	156,1	83,9
Lebendgeborene	"	"	780,6	276,7	214,0
Gestorbene	"	"	478,6	193,5	121,8
Geburtenüberschuß	"	"	+ 302,0	+ 83,2	+ 92,2
"	1956	"	+ 256,7	+ 69,1	
Erwerbstätigkeit					
Erwerbspersonen					
Land- und Forstwirtschaft	17.5.1939	Mill.	5,392 ²⁾	1,703 ³⁾	1,83
Herstellendes und verarbeitendes Gewerbe	"	"	8,44 ²⁾	3,66 ³⁾	1,36
Verteilungs- u. Dienstleistungsbereiche	"	"	6,24 ²⁾	2,29 ³⁾	1,32
Insgesamt	"	"	20,07 ²⁾	7,65 ³⁾	4,52
"	1950	"	23,49	7,92 ³⁾	
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei					
Bodenbenutzung und Ernte					
Landwirtschaftl. Nutzfläche	1938	Mill. ha	14,74 ²⁾	6,66 ³⁾	7,09
Forstfläche	"	"	7,01 ²⁾	2,95 ³⁾	2,95
Getreideernte (ohne Mais)	"	Mill. t	11,81 ²⁾	7,82 ³⁾	6,54
"	1956	"	13,19		1,99 ³⁾
Kartoffelernte	1938	"	21,71 ²⁾	14,55 ³⁾	14,57
Viehwirtschaft					
Rindviehbestand	3.12.1938	1 000 St.	12 186 ²⁾	3 647 ³⁾	4 082
"	1956	"	11 878 ²⁾	3 719	1 184 ⁶⁾
Schweinebestand	3.12.1938	"	12 277 ²⁾	5 708 ³⁾	5 552
"	1956	"	14 489 ²⁾	8 326	2 266 ⁶⁾
Milcherzeugung	1938	1 000 t	15 019 ²⁾	4 940 ³⁾	5 160
Industrie 7)					
Beschäftigte in der Industrie insgesamt	30.6.1936	1 000	3 897 ²⁾	1 695 ³⁾	485
darunter:					
Bergbau	"	"	403 ²⁾	93 ³⁾	70
Maschinen- und Kesselbau	"	"	305 ²⁾	171 ³⁾	21
Textil (einschl. Chemiefaser)-industrie	"	"	483 ²⁾	342 ³⁾	76
Nahrungs- u. Genußmittelindustrie ⁸⁾	"	"	367 ²⁾	148 ³⁾	68

Anmerkungen s.S. 9.

Strukturdaten 1935/39

Vorgang	Berichtszeit	Maeinheit	Bundesrepublik einschl. Saarland und Berlin (West)	Sowjetische Besatzungszone und Sowjetsektor von Berlin	Ostgebiete des Deutschen Reiches z.Z. unter fremder Verwaltung
---------	--------------	-----------	--	--	--

Gebäude und Wohnungen

Bestand an Wohnungen	17.5.1939	1 000	11 848	5 106	2 597
Fertiggestellte Wohnungen	1938	"	186	81	38
" "	1955	"	572	34	.

Verkehr

Straßenverkehr					
Bestand an Personenkraftwagen	1.7.1936	1 000	539 ²⁾	224 ³⁾	101
" " " "	1955	"	1 699 ²⁾	90	.
" " Lastkraftwagen	1.7.1936	"	161 ²⁾	60 ³⁾	20
" " " "	1955	"	580 ²⁾	80 ⁹⁾	.
Nachrichtenverkehr					
Briefsendungen	Rj. 1938	Mill.	3 929 ²⁾	1 525 ³⁾	666
" "	1955	"	6 161 ¹⁰⁾	1 282	.
Ton-Rundfunkgenehmigungen					
" "	31.3.1939	"	6, 1 ²⁾	2, 8 ³⁾	1, 3
" "	1955	"	13, 5	4, 9 ¹¹⁾	.

Geld und Kredit, Öffentliche Finanzen

Spartätigkeit

Spareinlagen bei Sparkassen	30.6.1937	Mill. RM	9 336 ²⁾	3 523 ³⁾	1 622
Giroeinlagen bei Sparkassen	"	"	1 511 ²⁾	753 ³⁾	280
Spareinlagen bei gewerblichen Kreditgenossenschaften	31.12.1938	"	748 ²⁾	143 ³⁾	83
Steuereinnahmen					
Steuern vom Einkommen und Vermögen	Rj. 1937/38	"	3 425, 3 ²⁾	1 175, 5 ³⁾	356, 4
Umsatzsteuer	"	"	1 595, 3 ²⁾	567, 1 ³⁾	215, 6
Grund- und Gewerbesteuer	"	"	1 635, 3 ²⁾	441, 7 ³⁾	521, 6
Einheitswerte					
Land- und Forstwirtschaft					
Zahl der Betriebe	1.1.1935	1 000	3 655 ²⁾	857 ³⁾	618
Betriebsfläche	"	1 000 ha	22 794 ²⁾	9 635 ³⁾	10 731
Einheitswert	"	Mill. RM	24 094 ²⁾	9 328 ³⁾	7 448
Grundvermögen					
Zahl der Grundstücke	"	1 000	3 696 ²⁾	1 392 ³⁾	509
Einheitswert	"	Mill. RM	46 563 ²⁾	16 396 ³⁾	6 579
Betriebsvermögen					
Zahl der Betriebe	"	1 000	520 ²⁾	235 ³⁾	97
Einheitswert	"	Mill. RM	25 907 ²⁾	8 047 ³⁾	2 823

1) 1946. Nur Gebiete unter polnischer Verwaltung. — 2) Ohne Berlin (West). — 3) Ohne Sowjetsektor von Berlin. — 4) Berufszählung: Bundesgebiet 13.9.1950, Sowjetische Besatzungszone 31.8.1950, Saarland 14.11.1951. — 5) 1947/48. — 6) 1950. Nur Gebiete unter polnischer Verwaltung. Angaben geschätzt. — 7) Ohne Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerke für die öffentliche Versorgung sowie ohne Bauindustrie. — 8) Einschl. Spiritusindustrie, Industrie der Öle, Fette und Futtermittel. — 9) Einschl. der umgebauten Personenkraftwagen. — 10) Ohne Saarland. — 11) Stand im Jahresdurchschnitt.

Geographische Angaben

1. Äußerste Grenzpunkte des Deutschen Reiches (Stand 31.12.1937)

Gebiet	Nord	Süd	West	Ost
Deutsches Reich in den Grenzen v. 31.12.1937	55° 18' N Ostpreußen, Ldkr. Elchniederung	47° 16' N Bayern Ldkr. Sonthofen	5° 52' E Greenw. Rheinprovinz, Ldkr. Geilenkirchen- Heinsberg	22° 53' E Greenw. Ostpreußen, Ldkr. Schloßberg
Bundesrepublik Deutschland	55° 3' N Schleswig-Holstein Ldkr. Sünderen	47° 16' N Bayern Ldkr. Sonthofen	5° 52' E Nordrhein-Westfalen Seltkant-Kreis Gei- lenkirchen-Heinsberg	13° 51' E Bayern Ldkr. Wolfstein
Sowjetische Be- satzungszone	54° 41' N Bez. Rostock (Mecklenburg), Ldkr. Bergen	50° 10' N Bez. Chemnitz (Sachsen) Ldkr. Oelsnitz	9° 54' E Bez. Suhl (Thüringen)Ldkr. Bad Salzungen	15° 2' E Bez. Dresden (Sachsen) Ldkr. Görlitz
Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31.12.37) z. Zt. unter fremder Verwaltung	55° 18' N Ostpreußen, Ldkr. Elchniederung	49° 50' N Oberschlesien, Ldkr. Ratibor	14° 07' E Brandenburg, Ldkr. Königsberg Nm.	22° 53' E Ostpreußen, Ldkr. Schloßberg

2. Schiffbare Flüsse mit über 200 km Länge

Name	Länge		Einzugsbereich
	innerhalb des Deutschen Reiches 1)		
	insgesamt	darunter: schiffbar	insgesamt
	km	km	qkm
Donau (gegenwärtig bis Kehlheim schiffbar)	647	213	55 904
Inn	218	48	8 066
Rhein (deutscher Anteil)	830	713	102 111
Main (Quellfluß: Weißer Main)	524	400	27 292
Neckar	371	202	13 066
Mosel	242	242	9 387
Lahn	245	67	5 909
Lippe	237	182	4 891
Ruhr	235	76	4 500
Weser (bis Bremerhaven)	440	440	45 253
Aller	263	117	15 611
Leine	279	112	6 455
Fulda	218	109	6 956
Werra	293	89	5 505
Ems (teilweise Dortmund-Ems-Kanal)	371	212	12 360
Elbe	761	761	97 464
Saale	427	194	23 673
Elde	220	184	3 050
Havel	341	302	24 273
Spree	398	147	10 027
Oder (bis Papenwasser)	724	724	65 580
Bober	268	3	5 938
Lausitzer Neiße	256	15	4 232
Weichsel . . . . .	.	.	ca. 7 602
Alle	289	145	7 126

1) Stand 31.12.1937.

3. Hauptschiffahrtskanäle

Name	Länge	Schleusen	Tragfähigkeit
	km	Anzahl	t je Schiffseinheit
Rheingebiet			
Neckarkanal	202	26 ¹⁾	1 200
Ruhrkanal	12,3	2	1 700
Ems - Weser - Gebiet			
Rhein - Herne - Kanal	45,8	8	1 350
Mittelland (Ems - Weser - Elbe) - Kanal	325	4	1 000
Lippe Seitenkanäle	107,4	8 ¹⁾	1 000
Dortmund - Ems - Kanal	269	19	750
Küstenkanal (Ems - Hunte)	69,6	2	1 000
Elbegebiet			
Nord - Ostsee (Kaiser - Wilhelm) - Kanal	98,7	2	61 000
Elbe - Trave - Kanal	67,5	7	1 200

1) Teilweise im Bau.

4. Wichtige Talsperren ¹⁾

Name (Wasserlauf)	Inhalt Mill. cbm	Max. Fläche ha	Größe Staubhöhe m	Bestimmung ²⁾
Forggen - See (Lech)	168,0	1 570	37	En, Ho
Speichersee (Mittlere Isar)	34,7	.	5,8	En
Möhne (Möhne - Ruhr)	135,0	1 037	33,7	En, Ho
Schluchsee (Schwarza - Schlücht - Wurach)	108,0	513	35	En
Sorpe (Sorpe - Röhr - Ruhr)	70,0	330	56,5	En, Ho
Henne (Henne - Ruhr)	39,0	210	54,0	En, Re, Ho
Verse (Verse - Lenne - Ruhr)	32,2	170	49	En, Ho, Wa
Schwammenauel (Rur - Maas)	100,7	493	52	En, Ho
Urft (Urft - Rur - Maas)	45,5	216	52,5	En, Ho
Edersee (Eder - Fulda)	202,0	1 200	42,0	Re, En, Ho
Oker (Oker - Aller)	47,4	217	66,1	Wa
Oder (Oder - Rhume - Leine - Aller)	30,6	136	51,1	En, Ho, Re

1) Von etwa 30 Mill. cbm Stauinthalt aufwärts. - 2) Abkürzungen: En = Energieversorgung, Ho = Hochwasserschutz, Re = Regulierung von Wasserständen (insbes. für schiffbare Wasserwege), Wa = Wasserversorgung.

5. Seen mit über 15 qkm Fläche

Name (Land)	Fläche	Tiefe		Seespiegelhöhe über NN
		größte	mittlere	
	qkm	m		m
Bodensee (Baden-Württemberg, Bayern, Österreich, Schweiz)	538,5 ¹⁾	252	90	395
Chiemsee (Bayern)	80,1	73,6	24,5	518
Starnberger (Würm-) See (Bayern)	57,2	123	54	584
Ammersee (Bayern)	47,6	82,5	37,8	533
Steinhuder Meer (Niedersachsen)	32,0	3	1,5	37
Gr. Plöner See (Schleswig - Holstein)	29,1	60	13,5	20
Selenter See (Schleswig - Holstein)	22,4	34	17	37
Walchensee (Bayern)	16,4	196	79,3	801

1) Gesamtfläche; deutscher Anteil: 305 qkm.

6. Ausgewählte Heilbäder, heilklimatische Kurorte, Luftkurorte, Seebäder

Name	Landschaft	Höhe in m über NN	Kennzeichnung
------	------------	----------------------------	---------------

Küste und Tiefland

Borkum	Ostfries. Inseln	4	Nordseebad, Schlick, Meerwassertrinkkur
Cuxhaven	Untereibe - Niederg.	3	Nordseebad, Schlick
Grömitz	Lübecker Bucht	10	Ostseebad
Juist	Ostfries. Inseln	4	Nordseebad, Meerwassertrinkkur
Norderney	Ostfries. Inseln	5	Nordseebad, Meerwassertrinkkur
Sankt Peter - Ording	Eiderstedt	10	Nordseebad
Timmendorfer Strand	Lübecker Bucht	3	Ostseebad, Meerwassertrinkkur
Travemünde	Lübecker Bucht	3	Ostseebad
Westerland	Sylt (Nordfries. Inseln)	5	Nordseebad, Schlick, Meerwassertrinkkur
Wyk auf Föhr	Nordfries. Inseln	5	Nordseebad

Mittelgebirge

Baden - Baden	Nördl. Schwarzwald	181	Kochsalztherme
Badenweiler	Südl. Schwarzwald	425	Akratische Therapie
Bad Bertrich	Mosel - Eifel	155	Alkalische und Glaubersalzquellen
Braunlage	Harz	570	Heilklimat. Kurort
Bad Driburg	Weserbergland	215	Erdig - alkal. Eisenquelle, Moor
Bad Ems	Lahnthal	90	Alkalische Therapie
Freudenstadt	Schwarzwald	728	Heilklimat. Kurort
Bad Harzburg	Nördl. Harzvorland	260	Solbad, heilklimat. Kurort
Bad Homburg v.d. Höhe	Vortaunus	180	Natrium - Chlorid - Säuerling, Solebad, Moor
Bad Kissingen	Südl. Rhönvorland	200	Erdig - sulfatische CO ₂ - haltige Kochsalzsprudel
Bad Kreuznach	Nahetal	105	Radiumhalt., erdmuriat. Wasser
Bad Meinberg	Teutoburger Wald	200	Moor
Bad Mergentheim	Taubertal	206	Muriat. - salin. Bitterquellen, kochsalzreich
Bad Nauheim	Wetterau	160	CO ₂ - reiche Kochsalztherme
Bad Nenndorf	Weserbergland	80	Schwefelquelle, Moor
Bad Neuenahr	Ahrtal (Rheineifel)	90	Alkal. - erdige Säuerlinge (Therme)
Bad Orb	Spessart	175	CO ₂ - haltige Solquelle
Bad Pyrmont	Weserbergland	110	CO ₂ - haltige und Solquellen, Moorbäder
Bad Salzungen	Lipper Bergland	85	CO ₂ - reiche Solquelle
Schömberg	Schwarzwald	744	Heilklimat. Kurort
Wildbad i. Schwarzw.	Nördl. Schwarzwald	425	Akratische Therapie

Alpenvorland und Alpen

Garmisch - Partenkirchen	Werdenfelser Land	699	Heilklimat. Kurort
Hindelang - Bad Oberdorf	Allgäuer Alpen	825	Schwefelquelle, Moorbäder
Mittenwald	Karwendelgebirge	913	Luftkurort
Oberstdorf	Allgäu	814	Heilklimat. Kurort
Bad Reichenhall	Chiemgauer Voralpen	470	Sole - und Mutterlaugen - Bäder
Bad Tölz	Isar - Alpenvorland	659	Jodquelle, Heilklima
Bad Wiessee	Tegernseer Land	730	Alkal. - muriat. Jod - Schwefelquellen
Bad Wörishofen	Oberschwäb. Alpenvorl.	630	Kneippheilbad

I. Gebiet und Bevölkerung **1. Bevölkerungsentwicklung**

Jahresmitte	Deutsches Reich ¹⁾		Bundesgebiet ²⁾		Jahresmitte	Bundesgebiet ²⁾	
	Bevölkerung					Bevölkerung ⁴⁾	
	1 000	je qkm	1 000	je qkm		1 000	je qkm
1871	36 323	77	19 930 ³⁾	80	1947	44 892	181
1880	40 218	85	22 099 ³⁾	89	1948	46 191	186
1890	44 230	94	24 263 ³⁾	98	1949	47 088	190
1900	50 626	108	28 192 ³⁾	114	1950	47 847	193
1910	58 451	124	33 268 ³⁾	134	1951	48 369	195
1913	60 687	129	34 705	140	1952	48 681	196
1925	63 181	134	36 463 ³⁾	147	1953	49 156	198
1933	66 030	140	38 263 ³⁾	154	1954	49 689	200
1936	67 349	143	39 089	158	1955	50 176	202
1938	68 558	146	39 814	161	1956	50 786	205
1939	69 314	147	40 247 ³⁾	162	1957	51 469	208

1) Gebietsstand 31.12.1937. — 2) Gebietsstand 1.1.1957 d.h. einschl. Saarland. — 3) Umgerechnete Ergebnisse der Volkszählungen. — 4) Für 1947 bis 1956 auf Grund der Ergebnisse der Bestandsaufnahme der Bevölkerung bei der Wohnungsstatistik am 25.9.1956 rückwirkend berichtigt.

2. Fläche und Wohnbevölkerung **(Gebietsstand 1.1.1957)**

Land	Regierungssitz	Fläche	Wohnbevölkerung		Bevölkerungsdichte
			17.5. 1939	31. 12. 1956	
		qkm	1 000	Einw./qkm	
Schleswig-Holstein	Kiel	15 680 ¹⁾	1 589,0	2 251,4	144
Hamburg	Hamburg	747	1 711,9	1 760,1	2 357
Niedersachsen	Hannover	47 356	4 539,7	6 477,7	137
Bremen	Bremen	404	562,9	644,1	1 595
Nordrhein-Westfalen	Düsseldorf	33 958	11 934,4	14 878,2	438
Hessen	Wiesbaden	21 108	3 479,1	4 541,8	215
Rheinland-Pfalz	Mainz	19 828	2 960,0	3 267,4	165
Baden-Württemberg	Stuttgart	35 750	5 476,4	7 164,7	200
Bayern	München	70 548	7 084,1	9 125,3	129
Bundesgebiet ohne Saarland	Bonn	245 379	39 337,5	50 110,7	204
Saarland	Saarbrücken	2 567	909,6	1 005,2	392
Bundesgebiet einschl. Saarland	Bonn	247 947¹⁾	40 247,1	51 115,9	206
Berlin (West)	Berlin	481	2 750,5	2 223,1	4 622

1) Ohne 216,36 qkm Elbmündung.

3. Verwaltungsgliederung des Bundesgebietes am 1.1.1957

Land	Regierungs- bzw. Verwal- tungsbe- zirke	Kreisfreie Städte und Landkreise			Gemeinden ¹⁾	
		Kreisfreie Städte	Landkreise	zusammen	insgesamt	bewohnte ge- meindfreie Grundstücke
Schleswig-Holstein	—	4	17	21	1 399	2
Hamburg	—	—	—	—	1	—
Niedersachsen . .	8	16	60	76	4 279	14
Bremen	—	2	—	2	2	—
Nordrhein-Westfalen	6	38	57	95	2 375	—
Hessen	3	9	39	48	2 705	—
Rheinland-Pfalz .	5	12	39	51	2 919	2
Baden-Württemberg	4	9	63	72	3 382	1
Bayern	7	48	143	191	7 125	—
Bundesgebiet ohne Saarland	33	138	418	556	24 187	19
Saarland	—	1	7	8	345	—
Bundesgebiet einschl. Saarland	33	139	425	564	24 532	19

1) Einschl. Kreisfreie Städte und bewohnte gemeindfreie Grundstücke.

4. Bevölkerung der Großstädte

Stadt	Wohnbevölkerung		Stadt	Wohnbevölkerung	
	31. 12. 1956	17. 5. 1939		31. 12. 1956	17. 5. 1939
Hamburg	1 760 051	1 711 877	Bielefeld	172 469	129 466
München	974 847	840 188	Mülheim a. d. Ruhr	170 536	137 540
Köln	718 346	772 221	Solingen	161 908	140 466
Essen	702 270	666 743	Münster (Westf.)	157 244	141 059
Düsseldorf	658 941	541 410	Aachen	153 288	161 624
Frankfurt am Main	626 201	553 464	Ludwigshafen a. Rhein	148 675	144 425
Dortmund	610 686	542 352	Mönchen-Gladbach	146 914	128 306
Stuttgart	604 996	496 490	Bonn	136 218	100 788
Hannover	540 738	470 950	Bremerhaven	131 887	112 831
Bremen	512 187	450 084	Freiburg	130 228	110 110
Duisburg	479 615	434 646	Osnabrück	128 564	107 081
Nürnberg	426 858	423 383	Darmstadt	124 548	115 196
Wuppertal	407 095	401 672	Recklinghausen	124 373	86 313
Gelsenkirchen	376 956	317 568	Saarbrücken	123 504	133 345
Bochum	347 459	305 485	Heidelberg	123 305	86 467
Mannheim	289 145	285 753	Regensburg	120 450	95 631
Kiel	258 061	273 735	Oldenburg (Oldenburg)	119 486	79 020
Wiesbaden	246 077	191 955	Remscheid	118 499	103 915
Oberhausen	242 905	191 842	Mainz	117 449	124 760
Braunschweig	241 555	196 068	Herne	115 566	94 649
Lübeck	229 425	154 819	Bottrop	105 412	83 385
Karlsruhe	224 045	190 081	Offenbach am Main	105 031	87 052
Augsburg	201 327	185 369	Würzburg	104 552	107 515
Krefeld	197 133	170 968	Wanne-Eickel	102 393	86 680
Kassel	193 534	216 141	Salzgitter	100 857	45 598
Hagen	179 063	151 760			

I 5. Wohnbevölkerung am 13.9.1950 nach Altersgruppen und Familienstand
(Gebietsstand 13.9.1950)

Alter von ... bis unter ... Jahre	Wohnbevölkerung							
	überhaupt		ledig			verheiratet		
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	1 000		vH			1 000	vH	
unter 1	726,8	373,2	726,8	100	100	—	—	—
1 — 6	3 192,1	1 633,1	3 192,1	100	100	—	—	—
6 — 10	3 004,5	1 535,2	3 004,5	100	100	—	—	—
10 — 15	4 313,5	2 196,6	4 313,5	100	100	—	—	—
15 — 16	811,7	414,2	811,7	100	100	0,0	—	0,0
16 — 18	1 334,8	678,6	1 330,8	100	99,4	3,8	0,0	0,6
18 — 20	1 327,1	676,4	1 284,8	99,4	94,1	41,6	0,6	5,8
20 — 21	724,8	370,7	659,3	96,8	84,8	64,5	3,2	14,9
21 — 25	2 853,2	1 403,1	2 038,6	79,8	63,3	798,0	19,9	35,7
25 — 30	3 546,7	1 520,5	1 406,8	46,7	34,4	2 033,1	52,2	61,1
30 — 35	2 477,1	1 051,8	505,0	22,9	18,5	1 792,6	74,6	70,8
35 — 40	3 604,4	1 559,6	440,6	12,1	12,3	2 832,8	84,4	74,1
40 — 45	3 855,7	1 742,1	391,3	8,5	11,5	3 129,9	88,0	75,6
45 — 50	3 690,8	1 762,6	360,8	6,8	12,5	3 017,8	89,6	74,6
50 — 55	3 131,7	1 420,7	293,5	5,3	12,7	2 493,9	90,4	70,7
55 — 60	2 526,1	1 079,0	233,2	4,7	12,6	1 901,0	89,7	64,5
60 — 65	2 150,8	940,8	185,2	4,7	11,6	1 481,9	86,5	55,2
65 — 70	1 762,8	790,9	143,4	4,9	10,7	1 078,6	80,2	45,7
70 u. darüber	2 661,0	1 201,5	216,7	5,4	10,4	1 103,1	59,8	26,3
insgesamt	47 695,7	22 350,7	21 538,7	47,7	42,9	21 772,5	48,0	43,6
Vertriebene	7 876,2	3 709,4	3 756,8	51,1	44,7	3 345,8	44,8	40,4

6. Wohnbevölkerung am 31.12.1955 nach Altersgruppen

Land	Wohnbevölkerung im Alter von Jahren						
	unter 6	6	15	21	45	65 und mehr	
		bis unter					
		15	21	45	65		
Bundesgebiet							
in 1 000							
Schleswig-Holstein	186,5	311,5	259,7	649,3	597,7	272,6	
Hamburg	105,9	200,1	169,4	554,7	530,4	221,0	
Niedersachsen	594,6	870,6	715,2	2 013,6	1 675,2	678,8	
Bremen	46,7	79,3	63,7	205,9	173,6	70,5	
Nordrhein-Westfalen	1 297,4	1 781,3	1 580,2	4 986,2	3 841,2	1 369,9	
Hessen	383,7	554,5	456,6	1 479,2	1 219,5	483,7	
Rheinland-Pfalz	337,3	396,3	347,2	1 068,3	838,2	317,6	
Baden-Württemberg	651,7	891,1	779,4	2 352,9	1 793,2	688,4	
Bayern	816,8	1 172,5	964,3	2 930,3	2 375,7	917,1	
Bundesgebiet ohne Saarland	4 420,6	6 257,3	5 335,7	16 240,4	13 044,6	5 019,5	
Saarland	103,7	123,8	107,3	328,8	253,0	79,6	
Bundesgebiet einschl. Saarland	männlich	2 321,6	3 260,2	2 781,8	7 628,2	5 987,7	2 199,2
	weiblich	2 202,8	3 121,0	2 661,2	8 941,1	7 309,9	2 899,9
	insgesamt	4 524,4	6 381,1	5 443,0	16 569,2	13 297,6	5 099,0
in vH							
Bundesgebiet einschl. Saarland	männlich	9,6	13,5	11,5	31,5	24,8	9,1
	weiblich	8,1	11,5	9,8	33,0	26,9	10,7
	insgesamt	8,8	12,5	10,6	32,3	25,9	9,9
weibliche auf 1 000 männliche Personen							
Bundesgebiet einschl. Saarland	949	957	957	1 172	1 221	1 319	
Berlin (West)							
in 1 000							
Berlin (West)	108,8	222,1	192,7	587,6	755,2	336,9	

7. Wohnbevölkerung am 13.9.1950 nach der Religionszugehörigkeit
(Gebietsstand 13.9.1950)

Land	Wohnbevölkerung insgesamt	Von der Wohnbevölkerung waren					
		evangelisch 1)		röm-katholisch		Sonstige	
		1 000	vH	1 000	vH	1 000	vH
Schleswig-Holstein	2 594,6	2 284,2	88,0	154,9	6,0	155,5	6,0
Hamburg	1 605,6	1 268,3	79,0	104,5	6,5	232,8	14,5
Niedersachsen	6 797,4	5 256,1	77,3	1 277,6	18,8	263,6	3,9
Bremen	558,6	474,4	84,9	49,7	8,9	34,5	6,2
Nordrhein-Westfalen	13 196,2	5 424,3	41,1	7 231,1	54,8	540,1	4,1
Hessen	4 323,8	2 778,8	64,3	1 391,7	32,2	153,3	3,5
Rheinland-Pfalz	3 004,8	1 225,9	40,8	1 734,4	57,7	44,4	1,5
Baden-Württemberg	6 430,2	3 260,6	50,7	3 030,7	47,2	138,9	2,1
Bayern	9 184,5	2 458,0	26,8	6 600,9	71,9	125,5	1,3
Bundesgebiet	47 695,7	24 430,8	51,2	21 576,2	45,2	1 688,7²⁾	3,6
Saarland 3)	955,4	242,1	25,3	701,6	73,4	11,7	1,3
Berlin (West)	2 147,0	1 574,3	73,3	240,6	11,2	332,1	15,5

1) Einschl. der romfreien katholischen Kirchen. — 2) Davon 17 116 Angehörige der jüdischen Religionsgemeinschaft, 1 528 713 Angehörige anderer Volks- und Weltreligion, Freireligiöse und Freidenker und 142 849 Personen ohne Angabe der Religionszugehörigkeit. — 3) Ergebnis der Volkszählung vom 14.11.1951.

8. Vertriebene 1)

Land	29.10.1946	13.9.1950	31.12.1955	31.12.1956	vH 2)
	1 000				
Schleswig-Holstein	845	857	622	635	28,2
Hamburg	63	116	188	225	12,8
Niedersachsen	1 493	1 851	1 674	1 653	25,5
Bremen	26	48	82	90	14,0
Nordrhein-Westfalen	714	1 332	2 081	2 211	14,9
Hessen	537	721	812	825	18,2
Rheinland-Pfalz	49	152	262	268	8,2
Baden-Württemberg	575	862	1 207	1 236	17,3
Bayern	1 662	1 937	1 829	1 746	19,1
Bundesgebiet	5 963	7 876	8 756	8 889	17,7
männlich	2 693	3 709	4 147	4 209	17,9
weiblich	3 270	4 167	4 610	4 680	17,6
Berlin (West)		148	158	180	8,1

1) Vertriebene sind Deutsche, die am 1.9.1939 in den z.Z. unter fremder Verwaltung stehenden Ostgebieten des Deutschen Reichs (Stand 31.12.1937) oder im Ausland gewohnt haben, einschl. ihrer nach 1939 geborenen Kinder. 1946 und 1950 einschl. Personen mit Wohnsitz am 1.9.1939 im Saarland.

9. Haushalte am 13.9.1950
(Gebietsstand 13.9.1950)

Land Alter des Haushaltvorstandes Familienstand des Haushaltvorstandes	Haushalte		Von den Mehrpersonenhaushalten umfaßten ... Personen			
	insgesamt 1)	Einzel- haushalte	Mehr- sonen- haushalte	2	3	4 und mehr
	1 000					Personen in 1 000

nach Ländern

Schleswig-Holstein	868,1	180,1	686,0	226,8	187,1	272,1	1 357,8
Hamburg	646,5	183,4	462,0	199,5	134,6	128,0	589,9
Niedersachsen	2 120,0	369,7	1 745,2	505,2	479,6	760,4	3 867,6
Bremen	208,5	48,8	159,3	59,8	49,4	50,2	233,1
Nordrhein-Westfalen	4 254,9	717,3	3 531,6	1 087,8	1 053,5	1 390,2	6 870,0
Hessen	1 434,9	276,5	1 156,2	357,9	335,8	462,4	2 256,9
Rheinland-Pfalz	924,1	130,8	790,9	219,5	225,1	346,2	1 711,2
Baden-Württemberg	2 105,1	417,9	1 682,6	504,5	474,9	703,2	3 463,6
Bayern	2 840,0	524,9	2 308,0	646,4	629,8	1 031,7	5 264,7
Bundesgebiet	15 402,1	2 849,4	12 521,8	3 807,4	3 569,9	5 144,4	25 614,9
Saarland 2)	307,6	38,3	269,0	84,4	81,9	102,7	492,8
Berlin (West)	972,2	340,8	630,3	316,9	181,4	131,9	596,2

nach Alter und Familienstand des Haushaltvorstandes 3)

unter 25 Jahre	557,8	266,6	291,2	110,5	131,8	48,8	211,7
25 bis unter 45 Jahre	5 844,6	829,5	5 015,1	1 048,2	1 601,4	2 365,5	11 468,4
45 " " 65 "	6 437,1	985,0	5 452,1	1 656,0	1 459,1	2 337,0	11 940,8
65 Jahre und darüber	2 531,7	768,3	1 763,4	992,6	377,5	393,2	1 995,0
ledig	1 578,5	1 183,5	395,1	243,7	90,2	61,2	294,4
verheiratet	10 690,6	312,6	10 377,9	2 789,6	2 998,7	4 589,7	22 918,2
zusammenlebend	9 914,3	—	9 914,3	2 599,2	2 853,6	4 461,6	22 313,0
nicht zusammenlebend	776,3	312,6	463,6	190,4	145,1	128,1	605,1
verwitwet	2 659,3	1 116,9	1 542,3	668,2	422,5	451,6	2 207,8
geschieden	442,8	236,4	206,4	106,0	58,5	41,9	194,6

1) Einschl. Anstalts Haushalte. — 2) Ergebnis der Volkszählung vom 14.11.1951. — 3) Ohne Anstalts Haushalte.

II. Bevölkerungsbewegung

1. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene

Vorgang	1938	1950	1952	1954	1956
Jahresdurchschnittsbevölkerung (in 1 000) 1)	38 909	47 060 2)	47 728 2)	48 710 2)	49 203 2)
Eheschließungen	367 836	506 101	455 410	427 408	450 880
auf 1 000 Einwohner	9,5	10,8	9,5	8,8	9,0
Lebendgeborene insgesamt	769 306	772 850	762 469	779 854	819 952
auf 1 000 Einwohner	19,8	16,4	15,9	16,0	16,4
Knaben auf 100 Mädchen .....	.	107,5	107,0	106,5	106,4
Uneheliche Lebendgeborene	49 641	74 506	68 152	64 826	60 222
auf 100 Lebendgeborene	6,5	9,6	8,9	8,3	7,3
Totgeborene	17 637	17 227	16 315	16 049	15 420
auf 100 Geborene	2,2	2,2	2,1	2,0	1,8
Gestorbene 3) insgesamt	443 166	493 416	508 053	515 564	556 897
auf 1 000 Einwohner	11,4	10,5	10,6	10,6	11,0
Gestorbene im 1. Lebensjahr	45 580	42 877	36 767	33 353	31 502
auf 100 Lebendgeborene 4)	5,9	5,5	4,8	4,3	3,9
Gestorbene in den ersten 28 Lebensjahren ...	.	26 585	24 340	22 561	21 019
auf 100 Lebendgeborene .....	.	3,4	3,2	2,9	2,6
Mehr Geborene als Gestorbene	326 140	279 434	254 416	264 290	263 055
auf 1 000 Einwohner	8,4	5,9	5,3	5,4	5,3

1) 1938 Mitte des Jahres. — 2) Auf Grund der Bestandsaufnahme bei der Wohnungsstatistik am 25.9.1956 zurückgeschriebene Bevölkerung. — 3) Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen. — 4) Unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den vorhergehenden 12 Monaten.

2. Gerichtliche Ehelösungen

Art des Urteils Gründe der Ehescheidung	1939	1950	1952	1954	1956
Nichtigkeit	603	728	382	284	234
Aufhebung der Ehe .....	.	801	378	289	257
Scheidung der Ehe	29 663	74 638	50 833	44 438	40 731
auf 10 000 Einwohner	7,5	15,9	10,6	9,1	8,2
auf Grund von					
§ 42 Ehebruch .....	.	8 271	3 630	2 739	2 040
§ 43 andere Eheverfehlungen .....	.	54 460	39 054	35 540	33 896
§ 42 in Verbindung mit § 43 .....	.	2 010	1 090	787	843
§ 44 geistige Störung oder					
§ 45 Geisteskrankheit .....	.	515	457	481	410
§ 46 ansteckende oder ekelerregende					
Krankheit .....	.	49	25	25	13
§ 48 Aufhebung der häusl. Gemein-					
schaft .....	.	9 169	6 504	4 840	3 521
sonstigen Kombinationen von §§ sowie					
Ehescheidungen nach fremdem Recht ...	.	164	73	26	8

3. Sterbeziffern ¹⁾ für fünfjährige Altersgruppen

Alter von . . . bis unter . . . Jahre	Gestorbene auf 1 000 Lebende vorstehenden Alters					
	männlich			weiblich		
	1938 2)	1950	1955	1938 2)	1950	1955
0 — 1 ³⁾	68,2	61,4	45,9	52,4	48,5	36,9
1 — 5	4,7	2,6	1,8	4,0	2,2	1,4
5 — 10	2,0	0,9	0,7	1,7	0,7	0,5
10 — 15	1,3	0,8	0,5	1,1	0,5	0,3
15 — 20	2,2	1,4	1,3	1,6	0,9	0,6
20 — 25	3,3	2,0	2,1	2,3	1,2	0,8
25 — 30	3,3	2,2	1,9	2,6	1,5	1,1
30 — 35	3,5	2,4	2,0	2,9	1,8	1,4
35 — 40	4,4	3,0	2,4	3,4	2,2	1,9
40 — 45	5,8	4,1	3,5	4,3	2,9	2,5
45 — 50	7,8	6,3	5,8	6,0	4,4	3,8
50 — 55	11,6	10,1	9,7	8,9	6,5	5,7
55 — 60	17,5	15,0	16,0	13,4	10,0	8,8
60 — 65	26,8	22,4	24,5	21,5	16,3	14,5
65 — 70	41,8	35,4	37,4	35,6	28,7	26,0
70 — 75	67,8	56,8	60,3	59,4	50,2	48,2
75 — 80	109,1	92,8	99,8	97,9	85,2	86,4
80 und älter	205,4	174,8	190,8	191,9	165,9	173,7
Insgesamt	12,2	11,4	12,1	11,0	9,7	10,0

1) Ohne Totgeborene, nachträgl. beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen. — 2) Reichsgebiet. —
3) Auf 1 000 Lebendgeborene unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den vorhergehenden 12 Monaten.

4. Sterbetafeln in abgekürzter Form ¹⁾

Alter in Jahren	Absterbeordnung			Lebenserwartung in Jahren		
	1871/80	1932/34	1949/51	1871/80	1932/34	1949/51
Männliches Geschlecht						
0	100 000	100 000	100 000	35,58	59,86	64,56
10	62 089	88 793	92 444	46,51	57,28	59,76
20	59 287	87 298	91 466	38,45	48,16	50,34
30	54 454	84 715	89 518	31,41	39,47	41,32
40	48 775	81 481	87 102	24,46	30,83	32,32
50	41 228	76 322	82 648	17,98	22,54	23,75
60	31 124	66 293	72 852	12,11	15,11	16,20
70	17 750	47 059	54 394	7,34	9,05	9,84
80	5 035	19 122	25 106	4,10	4,84	5,24
Weibliches Geschlecht						
0	100 000	100 000	100 000	38,45	62,81	68,48
10	65 237	90 753	93 937	48,18	59,09	62,84
20	62 324	89 490	93 295	40,19	49,84	53,24
30	57 566	87 139	92 039	33,07	41,05	43,89
40	51 576	84 135	90 225	26,32	32,33	34,67
50	45 245	79 620	86 991	19,29	23,85	25,75
60	36 293	70 984	80 166	12,71	16,07	17,46
70	21 901	53 184	63 994	7,60	9,58	10,42
80	6 570	23 500	31 787	4,22	5,15	5,57

1) Bis 1932/34 Reichsgebiet; 1949/51 Bundesgebiet.

5. Wanderungen

Herkunfts-/Zielgebiet	1953	1954	1955	1956
-----------------------	------	------	------	------

Allgemeine Wanderungsstatistik

Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes	Zuzüge	500 310	410 431	501 688	561 917
	Fortzüge	151 475	189 299	190 832	222 523
	Saldo	+ 348 835	+ 221 132	+ 310 856	+ 339 394
Saarland	Zuzüge	7 419	7 739	8 974	10 452
	Fortzüge	5 605	5 579	5 842	6 910
Berlin	Zuzüge	179 274	69 507	80 869	99 950
	Fortzüge	14 443	20 971	20 784	22 242
Sowjet, Besatzungszone	Zuzüge	196 392	215 887	274 993	278 036
	Fortzüge	10 607	31 816	32 255	30 616
Ostgebiete des Deutschen Reiches ¹⁾ u. unbekannt	Zuzüge	12 895	55 535	5 618	16 428
	Fortzüge	6 593	2 477	2 408	2 516
Europäisches Ausland	Zuzüge	80 341	83 619	94 658	122 382
	Fortzüge	46 317	54 040	62 496	73 743
Außereuropäisches Ausland	Zuzüge	18 378	24 023	29 168	31 906
	Fortzüge	67 910	74 416	67 047	86 496
Heimkehrer aus Kriegsgefangenschaft	Zuzüge	5 611	4 121	7 408	2 763
Wanderungen innerhalb des Bundesgebietes		3 180 207	3 201 334	3 226 540	3 270 748
nach einem anderen Bundesland		927 640	879 334	875 391	906 287
innerhalb der Bundesländer		2 252 567	2 322 000	2 351 149	2 364 461
Wanderungssaldo insgesamt					
Gemeinden unter 2 000 Einwohnern	Saldo	- 298 490	+ 279 968	- 252 533	...
von 2 000 bis unter 5 000 Einwohnern	"				
" 5 000 " " 20 000 "	"	+ 88 679	+ 3 687	+ 15 862	...
" 20 000 " " 100 000 "	"		+ 67 381	+ 80 236	...
" 100 000 und mehr	"	+ 156 053	+ 112 077	+ 115 128	...
		+ 402 593	+ 317 955	+ 352 163	...

Auswanderungsstatistik

Deutsche	insgesamt	56 586	58 016	43 756	58 997
Ausländer und Staatenlose	"	4 024	3 593	4 525	9 111
Ohne Angabe der Staatsangehörigkeit	"	204	23	314	27
Auswanderer zusammen	insgesamt	60 814	61 632	48 595	68 135
	männlich	31 213	31 475	23 354	35 521
darunter nach:					
Argentinien	insgesamt	316	240	219	128
Brasilien	"	1 410	1 162	431	356
Kanada	"	32 047	25 418	15 557	22 326
Vereinigte Staaten von Amerika	"	15 430	17 892	23 108	35 650
übriges Amerika	"	996	517	277	196
Afrika	"	1 493	1 084	821	656
Asien	"	84	31	71	20
Australien	"	7 887	14 208	6 588	6 349

1) Zur Zeit unter fremder Verwaltung (Stand 31.12.1937).

III. Gesundheitswesen
1. Krankenanstalten am 31.12.1955

Zweckbestimmung Größenklasse (KA = Krankenanstalten)	Öffentliche Krankenanstalten		Freie gemeinnützige Krankenanstalten		Private Krankenanstalten	
	Anstalten	Normal- betten	Anstalten	Normal- betten	Anstalten	Normal- betten
Allgemeine KA	867	172 274	891	140 121	101	4 768
KA für innere, Säuglings- und Kinderkrank- heiten	78	12 204	94	12 104	80	3 886
Tuberkulose-KA 1)	164	28 186	104	14 063	53	3 786
Chirurgische und Orthopädische KA	42	6 589	48	5 614	131	3 925
Gynäkologisch-geburtshilfliche KA und Entbindungsheime	25	4 412	32	1 642	136	2 660
Psychiatrische und neurologische KA	77	63 794	50	24 103	29	4 112
Kur-KA	34	3 279	34	3 875	124	6 186
Gefängnis-KA	31	1 783	—	—	—	—
Sonstige Fachkrankenanstalten	35	3 771	16	1 698	77	1 261
Insgesamt	1 353	296 292	1 269	203 220	731	30 584
unter 25 Betten	80	1 338	49	792	344	4 497
25 — 49 "	214	7 733	203	7 315	203	7 180
50 — 149 "	554	49 471	543	48 878	157	11 564
150 — 299 "	248	52 082	295	61 609	22	4 170
300 — 499 "	120	44 767	130	47 950	2	814
500 — 999 "	82	58 483	44	27 787	2	1 229
1 000 Betten und mehr	55	82 418	5	8 889	1	1 130

1) Außerdem 16 298 Betten für Tuberkulosekranke in den übrigen Krankenanstalten.

2. Heil- und Pflegepersonen am 31.12.1955

Berufsgruppe	Insgesamt	Männlich	Weiblich
Berufstätige Ärzte	67 602	58 099	9 503
in freier Praxis	42 382	36 589	5 793
mit hauptamtlicher Krankenhaus­tätigkeit	20 136	16 937	3 199
in verwaltender Tätigkeit	5 084	4 573	511
Ärzte ohne Berufsausübung	3 300	1 628	1 672
Zahnärzte einschl. Dentisten	29 218	25 661	3 557
Pflegepersonen	116 101	11 877	104 224
Hebammen	10 582	—	10 582
Fürsorger (-innen)	6 573	401	6 172
Med.-techn. Assistenten (-innen) und Gehilfen (-innen), Röntgen- assistenten (-innen)	12 628	305	12 323
Heilpraktiker	2 523	1 942	581
Krankengymnasten (-innen) und Masseure, Masseusen	11 734	3 868	7 866
Sonstige Heil- und Pflegeberufe	8 475	5 065	3 410

III 3. Sterbeziffern¹⁾ nach wichtigen Todesursachen

Todesursache	1938 ²⁾		1954 ²⁾		1955 ²⁾	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
Tuberkulose insgesamt	7,0	5,5	2,8	1,3	2,8	1,2
der Atmungsorgane	6,1	4,6	2,6	1,0	2,6	1,0
anderer Organe	0,9	0,9	0,3	0,2	0,2	0,2
Krebs und andere bösartige Gewächse	16,0	17,8	18,0	16,8	18,0	16,8
Gehirnblutung	12,0	12,5	13,2	14,6	13,7	14,5
Herzkrankheiten	18,8	19,1	21,4	17,8	22,6	18,1
Alle übrigen Krankheiten des Kreislaufapparates	6,3	5,8	5,1	5,1	5,5	5,2
Lungenentzündung	10,3	7,8	3,9	3,3	4,1	3,3
Angeborene Mißbildungen und besondere Krankheiten der ersten Lebenszeit	5,9	3,9	5,9	4,0	5,5	3,7
Altersschwäche	11,4	14,1	5,4	6,8	5,4	6,8
Selbstmord	4,2	1,8	2,6	1,3	2,6	1,3
Unfälle	7,7	2,8	8,0	2,8	8,3	3,1
darunter:						
Kraftfahrzeugunfälle	.	.	3,6	0,8	3,9	0,8
Gestorbene insgesamt	137,1	123,0	111,8	91,5	114,7	92,0

1) Standardisierte Sterbeziffern bezogen auf 10 000 Einwohner nach dem Altersaufbau der Bevölkerung im Jahre 1952. Ohne Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und ohne gerichtliche Todeserklärungen. — 2) 1938 Deutsches Reich, 1954 und 1955 Bundesgebiet.

4. Tuberkulose 1956

Land (a = Grundzahlen b = Verhältniszahlen auf 10 000 d. Bevölkerung)	Tuberkulose der Atmungsorgane				Tuberkulose anderer Organe	
	ansteckend (offen)		nicht ansteckend (aktiv geschlossen)			
	a	b	a	b	a	b

Neuerkrankungen an aktiver Tuberkulose¹⁾

Schleswig-Holstein	1 240	5,5	3 048	13,4	708	3,1
Hamburg	1 015	5,7	4 083	22,8	417	2,3
Niedersachsen	2 647	4,0	6 575	10,0	1 699	2,6
Bremen	279	4,3	701	10,8	228	3,5
Nordrhein-Westfalen	7 061	4,7	14 425	9,6	3 462	2,3
Hessen	1 638	3,6	2 906	6,3	1 198	2,6
Rheinland-Pfalz	1 543	4,6	2 545	7,7	1 060	3,2
Baden-Württemberg	2 507	3,5	8 109	11,3	1 962	2,7
Bayern	4 037	4,4	8 658	9,4	1 811	2,0
Bundesgebiet	21 967	4,3	51 050	10,1	12 545	2,5

Bestand an aktiver Tuberkulose²⁾

Schleswig-Holstein	6 263	27,5	16 847	74,2	3 448	15,2
Hamburg	6 678	37,3	17 774	99,3	2 105	11,8
Niedersachsen	14 551	22,2	30 614	46,8	7 042	10,8
Bremen	2 342	36,2	5 188	80,1	1 220	18,8
Nordrhein-Westfalen	33 023	22,1	72 899	48,7	20 227	13,5
Hessen	7 649	16,6	15 132	32,9	5 321	11,6
Rheinland-Pfalz	8 600	25,9	15 584	46,9	5 467	16,4
Baden-Württemberg	13 030	18,1	32 119	44,6	7 778	10,8
Bayern	19 486	21,2	32 385	35,2	6 564	7,1
Bundesgebiet	111 622	22,1	238 542	47,2	59 172	11,7

1) Nur Neuzugänge, keine Zugänge aus anderen Gruppen. — 2) Bestand am Ende des Jahres.

IV. Unterricht und Bildung, Kirche
1. Allgemeinbildende Schulen, berufsbildende Schulen und
lehrerbildende Anstalten im Jahre 1956

Schulart	Schulen	Klassen	Schüler bzw. Studierende		Lehrkräfte	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Bundesgebiet						
Allgemeinbildende Schulen	33 475	173 767	6 053 423	2 914 606	188 174	73 796
Volksschulen	29 553	126 878	4 574 153	2 253 978	124 787	50 055
Hilfs- und Sonderschulen	1 008	4 799	103 843	40 872	4 822	2 002
Mittelschulen	834	8 912	314 532	169 399	11 717	5 037
Höhere Schulen	1 587	24 928	767 503	307 036	36 828	11 747
Schulen mit neu organisiertem Schulaufbau 1)	493	8 250	293 392	143 321	10 020	4 955
Berufsbildende Schulen	6 839	99 040	2 485 440	1 116 056	35 128	13 575
Berufsschulen	3 731	87 310	2 191 242	962 756	21 093	7 527
Berufsfachschulen	1 269	5 267	146 081	103 235	6 014	3 362
Fachschulen	1 761	5 233	114 321	49 209	6 240	2 666
Ingenieurschulen	78	1 210	33 796	856	1 781	20
Lehrerbildende Anstalten und Einrichtungen	74	.	15 880	9 678	851	232
Pädagogische Hochschulen und Universität						
Hamburg	14	.	4 576	2 839	294	55
Pädagogische Akademien und Institute	41	.	8 705	5 446	453	117
Berufspädagogische Akademien und Institute	6	.	1 820	677	61	22
Seminare für Hauswirtschaft und Handarbeit,						
Werklehrerseminar	10	.	712	687	38	37
Lehrgänge für Hilfs- und Sonderschullehrer	3	.	67	29	5	1

Berlin (West)

Allgemeinbildende Schulen	492	7 413	236 121	144 571	8 371	4 322
Berufsbildende- und Ingenieurschulen	194	3 419	98 332	45 871	2 044	888
Pädagogische Hochschule	1	.	894	586	49	11

1) "Allgemeine Volksschule" in Hamburg und Bremen, Volksoberschule Preetz in Schleswig-Holstein und Freie Waldorfschulen (Rudolf-Steiner-Schulen).

2. Studierende an den Hochschulen im Wintersemester 1956/57 nach Fachrichtungen

Fachrichtung	Studierende im Bundesgebiet 1)					Deutsche Studierende in Berlin (West)
	Deutsche	Ausländer	insgesamt	Studienanfänger		
				Deutsche	Ausländer	
Evangelische und katholische Theologie	5 635	267	5 902	420	45	236
Medizin 2)	16 684	2 735	19 419	1 433	502	2 272
Rechts- und Wirtschaftswissenschaften	33 962	754	34 716	3 018	145	3 601
Kulturwissenschaften 3)	22 091	1 323	23 414	2 473	404	2 151
Naturwissenschaften	17 604	948	18 552	1 509	205	2 183
Land-, Forstwirtschaft, Gartenbau	1 693	146	1 839	236	31	218
Architektur 4)	8 283	909	9 192	1 710	260	1 353
Technische Fachrichtungen 5)	15 443	1 611	17 054	3 390	458	2 813
Musik und bildende Künste	4 599	393	4 992	831	146	879
Insgesamt	125 994	9 086	135 080	15 020	2 196	15 706

1) Ohne Beurlaubte. — 2) Allgemeine Medizin, Zahnmedizin, Tiermedizin, Pharmazie. — 3) Einschl. Leibesübungen. — 4) Einschl. Bauingenieurwesen, Vermessungswesen. — 5) Einschl. Wirtschaftsingenieurwesen und Technischer Volkswirtschaft.

Hochschule	Studierende ¹⁾ im Wintersemester 1956/57				
	Deutsche	Ausländer	insgesamt	Studienanfänger	
				Deutsche	Ausländer
Bundesgebiet					
Universitäten	90 020	5 643	95 663	7 671	1 194
Bonn	6 906	526	7 432	427	94
Düsseldorf (Med. Akad.)	315	57	372	—	—
Erlangen	2 558	83	2 641	513	19
Frankfurt	6 705	226	6 931	351	—
Freiburg	5 454	311	5 765	231	122
Gießen (Justus-Liebig-Hochschule)	810	36	846	47	8
Göttingen	5 080	299	5 379	262	32
Hamburg	8 106	412	8 518	626	134
Heidelberg	5 182	750	5 932	406	265
Kiel	2 374	264	2 638	113	46
Köln	9 705	299	10 004	1 212	89
Mainz ²⁾	3 751	407	4 158	197	29
Marburg	4 355	110	4 465	176	19
München	12 179	1 161	13 340	1 853	219
Münster	6 976	137	7 113	371	31
Saarbrücken	1 686	237	1 923	149	51
Tübingen	5 377	202	5 579	317	22
Würzburg	2 501	126	2 627	420	14
Technische Hochschulen	29 109	2 969	32 078	5 779	810
Aachen	5 956	620	6 576	1 034	188
Braunschweig	3 490	239	3 729	854	72
Darmstadt	3 568	441	4 009	661	111
Hannover	3 414	238	3 652	710	91
Karlsruhe	3 999	525	4 524	684	92
München	4 573	617	5 190	1 084	179
Stuttgart	4 109	289	4 398	752	77
Sonstige wissenschaftliche Hochschulen	11 157	657	11 814	1 570	192
Bergakademie Clausthal	1 062	44	1 106	104	4
Tierärztliche Hochschule Hannover	453	22	475	27	2
Landwirtschaftliche Hochschule Hohenheim	235	18	253	25	4
Wirtschaftshochschule Mannheim	1 006	17	1 023	122	7
Hochschule für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften Nürnberg	1 018	15	1 033	124	1
Hochschule für Sozialwissenschaften Wilhelmshaven ³⁾	135	5	140	16	1
Philosophische/Theologische Hochschulen	1 649	97	1 746	213	12
Kirchliche Hochschulen	375	14	389	75	2
Musikhochschulen	2 669	253	2 922	416	103
Kunsthochschulen	2 151	147	2 298	415	44
Sporthochschule Köln	404	25	429	33	12
Insgesamt	130 286	9 269	139 555	15 020	2 196
Berlin (West)					
Wissenschaftliche Hochschulen (4)	15 790	469	16 259	1 863	135
Kunst- und Musikhochschulen (je 1)	1 029	44	1 073	90	21
Insgesamt	16 819	513	17 332	1 953	156

1) Einschl. Beurlaubter, — 2) Einschl. Auslands- und Dolmetscherinstitut Germersheim, — 3) Vormalige Hochschule für Arbeit, Politik und Wirtschaft.

Sachgebiet	Verlagsveröffentlichungen			
	insgesamt	Erstaufgabe	Neuaufgabe	
			Anzahl	∇H
Allgemeines, Kalender	535	498	37	3,2
Philosophie, Religion, Theologie	11 330	997	333	8,0
Sozialwissenschaft, Recht, Verwaltung	4 631	2 697	1 934	27,8
Sprach- und Literaturwissenschaft	351	250	101	2,1
Mathematik und Naturwissenschaften	1 047	856	191	6,2
Angewandte Wissenschaft, Medizin, Technik	2 346	1 891	455	14,1
Schöne Künste, Kunstgewerbe, Sport	789	668	121	4,8
Schöne Literatur	4 073	3 503	570	24,5
Geschichte und Geographie	1 478	1 271	207	8,8
Verschiedenes	80	70	10	0,5
Insgesamt	16 660	12 701	3 959	100

1) Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

5. Tageszeitungen und Zeitschriften 1955

Zeitung, Zeitschrift	Bundesgebiet	Berlin (West)
Tageszeitungen ¹⁾ (Haupt- und Nebenausgaben)	1 336	12
Druckauflage (in 1 000)	14 704	1 150
Verkaufsaufgabe (in 1 000)	13 383	1 015
Zeitschriften	5 096	504
mit Angabe der Druckauflage	4 077	312
bekanntgegebene Druckauflage (in 1 000)	113 656	4 828

1) 1. Halbjahr 1955.

6. Rundfunkgenehmigungen

in 1 000

Gegenstand	Bundesgebiet Stand am 1. April					Berlin (West)
	1953	1954	1955	1956	1957	1957
Ton- Rundfunkgenehmigungen	11 107,6	11 730,4	12 237,6	12 694,9	13 241,6	803,2
Fernseh-Rundfunkgenehmigungen	1,5	21,7	121,3	375,9	798,6	36,5

7. Filmtheater, Theater, Orchester 1955 ¹⁾

Kultureinrichtung	Zahl der Einrichtungen	Sitzplätze in 1 000	Besucher	
			in 1 000	je Einwohner
Filmtheater ²⁾	6 239	2 562	766 100	14,6
Theater	114	81	17 739	0,3
Theaterorchester	35			
Selbständige Orchester	41			

1) Bundesgebiet und Berlin (West). — 2) Ortsfeste Filmtheater.

IV 8. Volks- und Einheitsbüchereien, Museen und Kunstausstellungen 1954

Büchereien, Museen, Kunstausstellungen	Bundesgebiet	Berlin (West)
Volks- und Einheitsbüchereien		
Gemeinden mit Büchereien	243	1
Bücherbestand (in 1 000)	5 961	570
Entleihungen (in 1 000)	20 835	3 091
Museen und Kunstausstellungen		
Gemeinden mit Museen	219	1
Besucher von Museen (in 1 000)	6 394	168
Besucher von Kunstausstellungen (in 1 000)	1 620	68

9. Aktive Mitglieder der Turn- und Sportvereine 1955

Aktive Mitglieder	Bundesgebiet	Berlin (West)
Aktive Mitglieder insgesamt	3 262 387	142 668
weiblich	781 792	44 013
Alter der aktiven Mitglieder		
unter 14 Jahre	779 096	38 090
14 bis unter 18 Jahre	702 559	26 383

10. Turn- und Sportstätten 1955

Ausgewählte Turn- und Sportstätten	Bundesgebiet		Berlin (West)	
	Anzahl	1 000 qm ¹⁾	Anzahl	1 000 qm ¹⁾
Turn- und Sporthallen	5 949	1 514	335	63
Sportplätze und Stadien	16 885	124 473	325	2 597
Angelegte Freibäder und Badeanstalten in				
Naturgewässern	3 096	10 023	32	372
Hallenbäder	186	44	12 ²⁾	303
Bootshäuser (für 5 und mehr Boote)	863		103	—
Tennisplätze	4 273	2 901	308	234
Rollschuhbahnen	115	95	13	11
Wintersportanlagen	838		54	

1) Sportfläche. — 2) Zahl der Becken.

11. Kirchliche Verhältnisse 1955

Kirchliches Leben	Evangelische Kirche	Römisch-katholische Kirche
Kirchengemeinden bzw. Pfarreien	9 213 ¹⁾	10 996 ²⁾
Amtierende Geistliche	10 959 ³⁾	19 064 ⁴⁾
Religionszugehörige ⁵⁾	26 000 000	23 461 000
Trauerungen	165 836	178 796
Taufen	362 357	386 400
Bestattungen bzw. Beerdigungen	263 452	232 046

1) Nur rechtlich selbständige Kirchengemeinden. — 2) Darunter 2228 sonstige Seelsorgebezirke. — 3) Ohne Geistliche, die wegen Verwendung im Schuldienst aus dem kirchlichen Dienst beurlaubt sind. — 4) Außerdem 5 399 Ordensgeistliche. — 5) Geschätzt. Am 1.3.1957 wurden außerdem 18 000 Mitglieder, die jüdischen Gemeinden angehörten, gezählt. Die gesamte Zahl der Juden im Bundesgebiet wird auf 30 000 geschätzt.

V. Rechtspflege
1. Wegen Verbrechen und Vergehen Verurteilte

Strafbare Handlung	Paragraph des StGB	Verurteilte					
		insgesamt (14 Jahre und älter)		davon			
				Erwachsene (18 Jahre und älter)		Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre alt)	
		1954	1955	1954	1955	1954	1955
Verbrechen und Vergehen gegen den							
Staat und die öffentl. Ordnung	80 – 168	24 675	26 289	23 976	25 469	699	820
darunter:							
Hochverrat, Staatsgefährdung, Landes- verrat	80 – 101	186	274	185	272	1	2
Flucht nach Verkehrsunfall	142	4 574	5 778	4 427	5 593	147	185
Verbrechen und Vergehen gegen die Person	169 – 241	130 951	150 896	125 768	144 605	5 183	6 291
darunter:							
Verletzung der Unterhaltspflicht	170 b	7 751	9 061	7 750	9 059	1	2
Vernachlässigung eines Kindes	170 d	338	288	338	288	–	–
Unzucht mit Kindern	176 Abs. 1 Nr. 3	4 363	4 339	3 606	3 538	757	801
Mord	211	95	123	91	115	4	8
Totschlag	212, 213	130	139	127	136	3	3
Fahrlässige Tötung	222	2 554	3 129	2 506	3 034	48	95
in Verbindung mit einem Verkehrsunfall		2 012	2 516	1 974	2 440	38	76
Leichte u. gefährliche Körperverletzung	223, 223 a	18 148	20 054	17 088	18 753	1 060	1 301
Fahrlässige Körperverletzung	230	73 177	89 062	70 851	86 265	2 326	2 797
in Verbindung mit einem Verkehrsunfall		64 249	80 560	62 369	78 299	1 880	2 261
Verbrechen und Vergehen gegen das Ver- mögen	242 – 330	190 843	187 656	173 409	167 551	17 434	20 105
darunter:							
Diebstahl und Unterschlagung	242 – 248	88 436	89 515	74 817	73 477	13 619	16 038
Raub und Erpressung	249 – 256	1 175	1 382	1 034	1 203	141	179
Begünstigung und Hehlerei	257 – 262	7 639	7 020	7 202	6 469	437	551
Betrug und Untreue	263 – 266	42 570	40 592	41 721	39 782	849	810
Vorsätzliche Brandstiftung	306 – 308	226	182	180	146	46	36
Vorsätzliche Gefährdung des Straßen- verkehrs	315 a	4 486	1 925	4 311	1 810	175	115
Fahrlässige Transportgefährdung	316 Abs. 1	1 470	1 460	1 456	1 435	14	25
Fahrlässige Gefährdung des Straßen- verkehrs	316 Abs. 2	21 961	22 390	21 653	22 103	308	287
Volltrunkenheit	330 a	5 356	6 087	5 307	6 043	49	44
in Verbindung mit einem Verkehrsunfall		325	440	321	439	4	1
Verbrechen und Vergehen im Amte	331 – 359	1 244	1 055	1 236	1 050	8	5
Verbrechen und Vergehen nach dem StGB							
insgesamt		347 713	365 896	324 389	338 675	23 324	27 221
Verbrechen und Vergehen nach anderen Bundesgesetzen		151 144	161 682	145 308	155 111	5 836	6 571
darunter:							
Vergehen n. d. Straßenverkehrsgesetz		96 061	107 676	91 568	102 612	4 493	5 064
Vergehen nach Landesgesetzen		3 354	3 077	3 295	2 987	59	90
Verbrechen und Vergehen insgesamt		502 211	530 655	472 992	496 773	29 219	33 882

VI. Wahlen

1. Wahlen zum Deutschen Bundestag

Partei	Abgegebene gültige Stimmen ¹⁾				Sitze im Bundestag ²⁾		
	1957		1953	1949	1957	1953	1949
	1 000	vH			Anzahl		
Christlich Demokratische Union	11 875,3	39,7	36,4	25,2	215	192	115
Sozialdemokratische Partei Deutschlands . .	9 495,6	31,8	28,8	29,2	169	151	131
Christlich-Soziale Union	3 133,1	10,5	8,8	5,8	55	52	24
Freie Demokratische Partei	2 307,1	7,7	9,5	11,9	41	48	52
Gesamdeutscher Block / BHE	1 374,1	4,6	5,9	—	—	27	—
Deutsche Partei	1 007,3	3,4	3,3	4,0	17	15	17
Deutsche Reichs-Partei	308,6	1,0	1,1	1,8	—	—	5
Föderalistische Union	254,3	0,9	2,5 ³⁾	7,2 ³⁾	—	—	—
Bund der Deutschen	58,7	0,2	—	—	—	—	—
Deutscher Mittelstand	36,6	0,1	—	—	—	—	—
Südschleswiger Wählerverband	32,3	0,1	0,2	0,3	—	—	1
Deutsche Gemeinschaft	17,5	0,1	—	—	—	—	—
Vaterländische Union	5,0	0,0	—	—	—	—	—
Sonstige Wählergruppen	—	—	3,6	14,5	—	2 ⁴⁾	57 ⁵⁾
Zusammen	29 905,4	100	100	100	497	487	402

1) 1957 und 1953 Zweitstimmen. — 2) Nach dem Stand bei der Wahl und ohne die Abgeordneten des Landes Berlin. — 3) 1953: Zentrum (0,8), Bayernpartei (1,7); 1949: Zentrum (3,1), Bayernpartei (4,2). — 4) Zentrum. — 5) Bayernpartei (17), Kommunistische Partei Deutschlands (15), Wirtschaftl. Aufbau Vereinigung (12), Zentrum (10), Parteilose (3).

2. Parteizugehörigkeit der Mitglieder der Bundesregierung ¹⁾ und der Länderregierungen ²⁾

Bund Land	Datum der Bundestags- bzw. Landtagswahl	Parteizugehörigkeit des Bundeskanzlers bzw. des Minister- präsidenten ³⁾	Parteizugehörigkeit der übrigen stimmberechtigten Regierungsmitglieder					
			CDU/ CSU	SPD	FDP/ DPS	GB/ BHE	DP	Sonstige
Bundesregierung	15. 9. 1957	CDU	15	—	—	—	2	—
Schleswig-Holstein	12. 9. 1954	CDU	4	—	1	2	—	—
Hamburg	1. 11. 1953 ⁴⁾	CDU	5	—	5	—	2	1 ⁵⁾
Niedersachsen	24. 4. 1955	DP	3	—	2	3	1	—
Bremen	9. 10. 1955 ⁶⁾	SPD	3	6	2	—	—	—
Nordrhein-Westfalen	27. 6. 1954	SPD	—	4	4	—	—	1 ⁷⁾
Hessen	28. 11. 1954	SPD	—	3	—	2	—	—
Rheinland-Pfalz	15. 5. 1955	CDU	3	—	2	—	—	—
Baden-Württemberg	4. 3. 1956	CDU	5	3	2	1	—	—
Bayern	28. 11. 1954	SPD	—	4	2	3	—	6 ⁸⁾
Saarland	18. 12. 1955	CDU	4	1	2	—	—	—
Berlin (West)	5. 12. 1954 ⁹⁾	SPD	6	6	—	—	—	—

1) Stand am 29.10.1957. — 2) Stand am 1.1.1957, Saarland am 4.6.1957. — 3) In Hamburg und Bremen: Präsident des Senats; in Berlin (West): Regierender Bürgermeister. — 4) Wahl zur Hamburgischen Bürgerschaft. — 5) Parteilos. — 6) Wahl zur Bremischen Bürgerschaft. — 7) Zentrum. — 8) Bayernpartei 4; Parteilose 2. — 9) Wahl zum Abgeordnetenhaus.

VII. Erwerbstätigkeit
1. Wohnbevölkerung am 13.9.1950 nach Bevölkerungsgruppen
1 000

Bevölkerungsgruppe	Wohnbevölkerung			Vertriebene		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Erwerbspersonen	22 074,0	14 123,4	7 948,6	3 346,1	2 275,9	1 070,2
Angehörige von Erwerbspersonen	17 031,7	5 144,1	11 887,6	2 748,0	824,1	1 923,9
Wohnbevölkerung der Erwerbspersonen . . .	39 105,7	19 269,5	19 836,2	6 094,1	3 100,0	2 994,1
Selbständige Berufslose	5 728,5	2 312,7	3 415,8	1 126,3	401,8	724,5
Angehörige von Selbständigen Berufslosen .	2 861,5	768,5	2 093,0	655,8	207,6	448,2
Wohnbevölkerung insgesamt . . .	47 695,7	22 350,7	25 345,0	7 876,2	3 709,4	4 166,8

2. Wohnbevölkerung und Erwerbspersonen am 13.9.1950 ¹⁾
1 000

Wirtschaftsabteilung Stellung im Beruf	Wohnbevölkerung			Erwerbspersonen		
	insgesamt	und zwar		insgesamt	und zwar	
		männlich	Vertriebene		männlich	Vertriebene
Landwirtschaft und Tierzucht, Forst- und Jagdwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei . . .	7 007,1	3 137,4	694,6	5 113,7	2 316,1	451,4
Bergbau, Gewinnung u. Verarbeitung von Steinen und Erden, Energiewirtschaft . . .	2 418,8	1 357,2	372,7	1 012,5	974,0	169,7
Eisen- und Metallerzeugung u. -verarbeitung	5 061,5	2 882,0	689,1	2 552,7	2 200,5	369,9
Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- u. Metallverarbeitung)	6 964,1	3 345,8	1 169,1	4 023,0	2 488,2	693,2
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	3 725,3	2 266,8	874,8	1 751,2	1 703,5	395,0
Handel, Geld- und Versicherungswesen . .	3 870,4	1 770,5	444,1	2 221,0	1 291,0	244,3
Dienstleistungen	1 862,1	520,0	332,5	1 394,6	375,7	266,5
Verkehrswesen	2 911,7	1 570,3	384,1	1 222,0	1 095,2	157,6
Öffentlicher Dienst u. Dienstleistungen im öff. Interesse	4 557,8	2 108,0	899,2	2 299,4	1 448,7	453,1
Ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit . .	727,0	311,4	233,9	483,8	232,3	145,5
Wirtschaftsabteilungen zusammen	39 105,7	19 269,5	6 094,1	22 074,0	14 125,4	3 346,1
Selbständige	6 933,9	3 953,8	415,6	3 258,3	2 652,3	175,3
Mithelf., Fam.-Angehörige	3 364,9	720,5	65,3	3 184,4	642,3	59,0
Abhängige	28 806,8	14 595,2	5 613,2	15 631,3	10 830,8	3 111,8

1) Nach Wirtschaftsabteilungen und abgekürzter Stellung im Beruf.

3. Beschäftigung und Arbeitslosigkeit in 1 000

Personenkreis und Wirtschaftsabteilung	Bundesgebiet					Berlin (West)
	30.9.1952	30.9.1953	30.9.1954	30.9.1955	30.9.1956	30.9.1956
Beschäftigte¹⁾ und Arbeitslose	16 506,9	16 985,6	17 653,2	18 301,6	19 020,5	950,5
männlich	11 319,2	11 587,2	11 922,2	12 251,1	12 633,4	534,2
weiblich	5 187,7	5 398,4	5 731,1	6 050,5	6 387,0	416,2
Beschäftigte¹⁾	15 456,3	16 044,4	16 830,7	17 806,6	18 609,4	859,9
männlich	10 677,8	10 997,9	11 461,0	12 026,0	12 453,8	502,5
weiblich	4 778,5	5 046,6	5 369,7	5 780,7	6 155,6	357,4
Landwirtschaft und Tierzucht, Forst- und Jagdwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei	insgesamt 1 023,1	997,3	975,9	950,5	924,1	7,9
männlich	660,1	644,1	633,1	611,0	593,9	3,8
Bergbau, Gewinnung und Verarbei- tung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft	insgesamt 1 056,1	1 090,3	1 104,3	1 122,6	1 154,4	13,4
männlich	1 015,0	1 047,4	1 059,2	1 074,3	1 102,8	11,7
Eisen- und Metallherzeugung und -verarbeitung	insgesamt 2 689,3	2 793,6	3 015,7	3 371,5	3 619,7	183,2
männlich	2 264,8	2 340,7	2 502,7	2 766,5	2 957,2	128,3
Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	insgesamt 3 370,7	3 501,2	3 640,5	3 828,1	3 978,2	142,8
männlich	1 971,7	2 025,7	2 091,7	2 156,7	2 199,3	64,4
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsge- werbe	insgesamt 1 534,4	1 662,3	1 817,7	1 965,4	2 054,7	86,2
männlich	1 502,1	1 627,1	1 779,0	1 922,2	2 006,3	81,6
Handel, Geld- und Versicherungs- wesen	insgesamt 1 572,1	1 708,9	1 856,9	2 023,2	2 206,3	124,7
männlich	823,6	869,5	923,4	984,6	1 052,1	56,2
Dienstleistungen	insgesamt 1 070,6	1 158,7	1 227,2	1 281,6	1 332,2	70,5
männlich	161,2	169,3	177,7	186,2	194,3	16,9
Verkehrswesen	insgesamt 1 119,9	1 131,5	1 140,3	1 166,4	1 200,3	50,5
männlich	1 003,5	1 011,8	1 018,4	1 041,2	1 066,8	41,6
Öffentlicher Dienst und Dienst- leistungen im öffentlichen In- teresse	insgesamt 2 020,0	2 000,7	2 052,2	2 097,5	2 139,5	180,6
männlich	1 275,7	1 262,4	1 275,8	1 283,3	1 281,1	98,0
Arbeitslose	1 050,6	941,2	822,5	495,0	411,1	90,6
männlich	641,4	589,4	461,1	225,1	179,7	31,8
weiblich	409,2	351,8	361,4	269,9	231,4	58,8
Arbeitslose in vH	6,4	5,5	4,7	2,7	2,2	9,5
männlich	5,7	5,1	3,9	1,8	1,4	6,0
weiblich	7,9	6,5	6,3	4,5	3,6	14,1

1) Beschäftigte Arbeiter, Angestellte und Beamte (Beamte soweit durch die Arbeitsstatistik erfaßt).

Kammer	Lehr- und Anlernverhältnisse		
	insgesamt	männlich	weiblich

Lehrlinge und Anlernlinge insgesamt ¹⁾ 1 425,7 991,2 434,5

darunter:

nach der Lehrlingsrollenstatistik

der Ind.- und Handelskammer 733,1 411,5 321,6

der Handwerkskammer 588,6 490,0 98,6

nach der Berufsausbildungsstatistik in der
Landwirtschaft ²⁾ (Landwirtschaftskammern)

44,8 30,6 14,2

1) Einschl. Lehrlinge im Kohlenbergbau, bei der Bundesbahn und der Bundespost. — 2) Am 30.6.1956.

5. Gewerkschaftsmitglieder

1 000

Gewerkschaft	1954		1955		1956	
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
Deutscher Gewerkschaftsbund (DGB)	6 103,3	5 048,1	6 104,9	5 057,1	6 124,5	5 081,3
Deutscher Beamtenbund (DBB)	467,8	.	517,0	.	545,0	.
Deutsche Angestelltengewerkschaft (DAG)	406,5	266,4	420,5	274,4	431,5	282,3
Deutsches Beamtenkartell (DBK)	.	.	124,6	.	131,2	.
Deutscher Handels- und Industrieange- stelltenverband (DHV)	25,9	20,6	32,3	25,2	44,5	34,7

VIII. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

1. Land- und forstwirtschaftliche Betriebe
Größenklassen der Betriebsfläche

Betriebe bzw. Flächen 1949	insgesamt 1)	Betriebe mit einer Betriebsfläche von			
		0,5 bis unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 20 ha	20 und mehr ha
		in 1 000			
Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 1949					
überhaupt	2 012,0	594,1	530,1	685,0	202,7
Betriebsfläche - ha	21 979,0	648,7	1 759,0	6 785,2	12 786,2
Betriebe mit Waldfläche	701,2	80,8	136,9	336,3	147,3
Waldfläche - ha	6 854,2	38,1	105,1	661,3	6 049,7
Betriebe mit eigenem Land	1 890,7	537,8	500,6	659,9	192,4
Gesamtfläche des eigenen Landes - ha	19 241,6	445,8	1 272,6	5 640,6	11 882,6
Betriebe mit gepachtetem Land	1 147,3	327,6	354,5	403,9	61,3
Gesamtfläche des gepachteten Landes - ha	2 651,7	192,1	454,0	1 111,5	894,1

Größenklassen der landwirtschaftlichen Nutzfläche

Betriebe bzw. Flächen, Tiere, Arbeitskräfte, Schlepper	insgesamt 1)	Betriebe mit einer landwirtschaftlichen Nutzfläche von			
		0,1 a bis unter 2 ha 1)	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 20 ha	20 und mehr ha
		in 1 000			
Betriebe mit landwirtschaftlicher Nutzfläche 1949 . . .	1 978,1	650,6	543,9	655,5	128,1
Betriebsfläche - ha	19 344,1	1 414,6	2 550,7	8 424,0	6 954,8
landwirtschaftliche Nutzfläche - ha	13 458,3	657,4	1 806,8	6 365,2	4 628,9
und zwar:					
Betriebe mit Ackerland	1 878,2	576,2	529,1	647,4	125,5
Ackerland - ha	7 663,6	344,9	988,7	3 685,1	2 644,9
Betriebe mit Dauergrünland	1 783,0	497,2	519,9	639,1	126,8
Dauergrünland - ha	5 493,5	248,5	753,4	2 571,6	1 920,1
Betriebe mit Rebland	151,6	64,9	52,1	33,8	0,9
Rebland - ha	58,2	15,5	19,8	19,7	3,2
Betriebe mit Getreidebau	1 792,0	509,2	516,5	641,6	124,8
Getreidefläche - ha	3 915,2	142,7	469,4	1 917,2	1 385,9
Betriebe mit Hackfruchtbau	1 844,5	550,2	524,4	394,0	375,9
Hackfruchtfläche - ha	1 943,6	121,8	277,7	916,2	627,9
Betriebe mit Feldfutterbau	1 328,1	277,9	412,2	537,5	100,5
Feldfutterfläche - ha	1 370,7	55,9	205,4	712,0	397,4
Betriebe mit Pferdehaltung	605,7	15,9	74,6	392,6	122,6
Pferde	1 602,8	21,9	96,4	853,0	631,6
Betriebe mit Rindviehhaltung	1 559,3	265,6	519,5	648,2	125,9
Rindvieh (einschl. Kälber)	10 946,7	424,7	1 747,9	5 517,1	3 257,1
darunter Kühe	5 339,1	335,9	1 123,2	2 587,2	1 292,8
Arbeitskräfte der Betriebe im Juli 1956 2)					
vollbeschäftigte Betriebsinhaber 3)	1 125,5 3)	167,7 4)	273,4	566,0	118,4
vollbeschäftigte Familienangeh. d. Betr.Inh. 3)	2 452,0 3)	371,6 4)	570,9	1 238,2	271,3
ständige familienfr. Arbeitskräfte	556,0 3)	51,0 4)	42,8	148,5	313,7
Betriebsseig. Schlepper am 31.12.54 5)					
Zweiachs- und Kettenschlepper	348,3	39,2		193,1	116,0

1) Nur Betriebe mit 0,5 und mehr ha Betriebsfl. — 2) Ohne Hamburg und Bremen. — 3) Im Landwirtschaftlichen Betrieb und im Haushalt voll beschäftigt. — 4) Betriebe mit einer landwirtschaftlichen Nutzfläche von 0,5 und mehr ha sowie Erwerbsgarten- und Weinbaubetriebe auch unter 0,5 ha. — 5) 1.7.1956: 492 221 Schlepper der Bauern und Landwirte (Angaben des Kraftfahrt-Bundesamtes).

Erzeugnis	1935/36 — 1938/39 ¹⁾		1950/51 ¹⁾		1955/56 ¹⁾	
	1 000 t	Mill. RM	1 000 t	Mill. DM	1 000 t	Mill. DM
Getreide	3 720	725	2 905	921	4 221	1 707
Kartoffeln	4 200	216	7 507	628	6 625	955
Zuckerrüben	3 700	130	7 129	356	8 860	585
Gemüse	1 228	134	1 221	187	1 135	263
Obst	712	207	966	270	840	319
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse . . . . .	.	235	.	507	.	429
Pflanzliche Erzeugnisse insgesamt . . . . .	.	1 647	.	2 869	.	4 258
Rinder	1 077	711	902	1 082	1 214	2 080
Kälber	207	217	162	319	162	416
Schweine	768	737	784	1 897	1 520	3 466
Sonstiges Schlachtvieh . . . . .	.	57	.	110	.	136
Milch	11 400	1 596	11 360	2 670	13 375	3 946
Eier	112	174	132	408	175	620
Sonstige tierische Erzeugnisse . . . . .	.	69	.	59	.	40
Tierische Erzeugnisse insgesamt . . . . .	.	3 561	.	6 545	.	10 704
Landwirtschaftliche Erzeugnisse insgesamt . . . . .	.	5 208	.	9 414	.	14 962

1) Wirtschaftsjahr (1.7. bis 30.6.) bzw. Durchschnitt der Wirtschaftsjahre.

3. Betriebsausgaben ¹⁾ in der Landwirtschaft Mill. RM/DM

Art der Ausgaben	1938/39 ²⁾	1950/51 ²⁾	1955/56 ²⁾
Barlöhne	725	1 445	2 037
Sozialversicherungen	135	325	448
Handelsdünger	404	670	910
Zukauf- Futtermittel	512	874	1 896
Saatgut, Nutzvieh (ausländisches)	107	40	71
Neubauten	110	165	540
Unterhaltung der Gebäude	129	315	371
Neue Maschinen	315	725	1 475
Inventarunterhaltung	462	1 238	1 465
Pflanzenschutzmittel	13	60	120
Brenn-, Treibstoff, elektr. Strom	173	285	520
Betriebssteuern und Lasten	270	499	546
Schuldzinsen	273	185	445
Allgemeine Wirtschaftsausgaben	318	564	710
Insgesamt	3 946	7 390	11 554

1) Bare Betriebsausgaben ohne Lohnanspruch der Familienarbeitskräfte, sowie ohne persönliche Steuern und Soforthilfenabgabe. —

2) Wirtschaftsjahr (1.7. — 30.6.).

4. Wirtschaftsfäche nach Hauptnutzungsarten 1 000 ha

Nutzungsart	Bundesgebiet			Saar- land	Berlin (West)
	1956	1951/55	1935/38	1956	
Wirtschaftsfäche insgesamt	24 432,9	24 436,5	24 539,5	256,7	48,1
Aufgliederung der Wirtschaftsfäche					
Landwirtschaftliche Nutzfläche	14 285,9	14 207,3	14 612,4	138,0	12,6
Waldflächen, Forsten und Holzungen	6 984,6	6 927,4	6 951,6	82,5	7,8
Sonstige Flächen einschl. Gewässer	3 162,4	3 301,7	2 975,5	36,2	27,7
Aufgliederung der landwirtschaftlichen Nutzfläche					
Ackerland	8 091,1	8 077,0	8 609,4	80,9	3,3
Wiesen und Viehweiden	5 642,5	5 568,1	5 533,0	47,0 ¹⁾	0,5
Rebland	74,5	69,4	81,0	0,1	—
Sonstige landwirtschaftliche Kulturarten	477,8	492,8	389,0	10,1	8,7
Aufgliederung des Ackerlandes (Hauptfruchtba)					
Getreide	4 869,6	4 667,9	5 152,1	35,7	1,5
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	44,2	59,0	100,4	0,2	0,0
Hackfrüchte	1 966,2	1 994,4	1 909,8	20,1	0,9
Gemüse und andere Gartengewächse	81,4	79,3	81,0	0,6	0,7
Handelsgewächse	62,8	71,2	88,8	0,1	0,0
Futterpflanzen	1 017,4	1 161,5	1 223,3	11,7	0,2
Gründungspflanzen, Brache	49,4	43,8	54,0	12,6	0,1

1) Einschl. Korbweidenanlagen.

5. Düngemittellieferungen an die Landwirtschaft

Düngerart	1950/51 ¹⁾ bis 1954/55	1955/56 ¹⁾	1956/57 ¹⁾	1950/51 bis 1954/55	1955/56	1956/57 ²⁾
-----------	---	-----------------------	-----------------------	---------------------------	---------	-----------------------

	Gesamtmenge in 1 000 t Nährstoff			kg Nährstoff je ha landw. Nutzfläche		
Stickstoff (N)	412	472	527	29,0	33,1	36,9
Phosphat (P ₂ O ₅)	452	479	572	31,8	33,6	40,1
Kali (K ₂ O)	768	847	878	54,2	59,4	61,5
Kalk (CaO)	751	741	758	52,9	52,0	53,0

1) Wirtschaftsjahr (1.7. - 30.6.) bzw. Jahresdurchschnitt. — 2) Vorläufiges Ergebnis.

Fruchtart	Fläche		Ertrag			
			je ha		im ganzen	
	1956	1951/55	1956	1951/55	1956	1951/55
	ha	ha	dz je ha	dz je ha	t	t
Getreide	4 869 604	4 667 875	27,0	25,6	13 133 743	11 936 596
Winterroggen	1 441 585	1 367 050	25,3	24,3	3 651 064	3 323 589
Sommerroggen	41 107	41 791	20,5	19,5	84 245	81 555
Winterweizen einschl. Spelz	1 006 753	1 004 531	30,5	27,8	3 068 016	2 796 416
Sommerweizen	146 333	126 708	28,6	27,0	418 596	341 678
Wintermenggetreide	63 010	69 654	25,8	24,6	162 403	171 052
Brotgetreide zusammen	2 698 788	2 609 734	27,4	25,7	7 384 324	6 714 290
Wintergerste	133 727	137 609	32,1	30,3	428 774	417 151
Sommergerste	717 316	592 560	26,2	25,1	1 881 259	1 485 883
Hafer	950 949	1 041 890	25,8	24,9	2 451 458	2 591 105
Sommernenggetreide	361 668	278 861	26,8	25,4	967 620	708 605
Futtergetreide zusammen	2 163 660	2 050 920	26,5	25,4	5 729 111	5 202 744
Körnermais	7 156	7 221	28,4	27,1	20 308	19 562
Hülsenfrüchte (zur Körnergewinnung)	44 198	58 992	.	.	.	.
Hackfrüchte	1 966 228	1 994 377	.	.	.	.
Frühkartoffeln	62 865	66 248	181,1	164,8	1 138 715	1 091 916
Spätkartoffeln	1 071 636	1 082 981	239,0	215,5	25 617 045	23 335 020
Kartoffeln zusammen	1 134 501	1 149 229	235,8	212,6	26 755 760	24 426 936
Zuckerrüben	269 001	236 890	310,3	341,9	8 345 848	8 100 361
Futterrüben usw. 1)	547 931	588 110	431,8	431,2	23 659 081	25 359 628
Sonstige Hackfrüchte 2)	14 795	20 148	.	.	.	.
Gemüse u. a. Gartengewächse	81 395	79 259	.	.	.	.
(im Hauptfruchtbaubau)						
Handelsgewächse	62 842	71 180	.	.	.	.
Raps, Rübsen, Mohn	18 608	26 315	21,3	16,6	39 685	43 806
Flachs und Hanf 3)	4 083	6 642	53,4	45,5	21 787	30 206
Sonstige Handelsgewächse 4)	40 151	38 223	.	.	.	.
Futterpflanzen	1 017 388	1 161 513	.	.	.	.
vorw. zur Heugewinnung 5)	827 239	968 776	65,5	65,6	5 415 351	6 358 259
" " Grünfüttergewinnung 6)	92 231	90 528	273,8	254,9	2 525 410	2 307 772
Sonstige Futterpflanzen 7)	97 918	102 209	.	.	.	.
Gründungspflanzen, Brache	49 421	43 838	—	—	—	—
Wiesen 8)	3 521 906	3 493 183	55,8	53,0	19 648 657	18 521 931

1) Futter- und Kohlrüben, Futtermöhren. — 2) Futterkohl, Topinambur usw. — 3) Ertrag nur für Rohstengel angegeben (ohne Samen). — 4) Tabak, Hopfen, Zichorien, Heil- und Gewürzpflanzen, Rüben und Gräser zur Samengewinnung usw. — 5) Klee, Klee-gras, Luzerne und Ackerwiese; Ertrag einschl. Grünfütter- und Weidenutzung in Heu berechnet. — 6) Serradella, Esparsette, ge-mischter Anbau von Klee und Luzerne, Grünmais, Wicken und Süßlupinen; Ertrag einschl. Heunutzung in Grünmasse berechnet. — 7) Gras zum Abweiden (Ackerweide), Futterseil, usw. — 8) Ertrag einschl. Grünfütter- und Weidenutzung in Heu berechnet.

Fruchtart	Fläche bzw. Zahl der ertrag- fähigen Bäume		Ertrag			
			je ha bzw. Baum		im ganzen	
	1956	1951/55	1956	1951/55	1956	1951/55
	ha		dz je ha		t	

Gemüse	62 015	61 548	172,1	181,9	1 067 411	1 119 706
darunter: Weiß-, Rot- und Wirsingkohl	13 579	14 665	336,0	336,3	456 311	493 213
Blumenkohl	3 678	3 505	172,0	170,4	63 276	59 738
Erbsen	6 410	5 793	89,7	90,2	57 494	52 234
Möhren	3 431	3 207	256,8	256,5	88 109	82 271

1 000 Bäume (1951)	kg je Baum	t
--------------------	------------	---

Baumobst	89 695	27,1	25,2	2 427 777	2 259 354
darunter: Äpfel	44 278	35,7	27,4	1 578 635	1 211 203
Birnen	14 084	22,8	28,2	320 529	396 692
Pflaumen alle Arten	19 319	17,8	21,6	344 638	416 491
Beerenobst	—	—	—	212 168	198 270

ha	hl je ha	1 000 hl
----	----------	----------

Wein (Mostertrag)	59 695	55 854	15,6	49,4	929	2 757
darunter: Weißwein	47 122	43 099	17,9	51,0	841	2 197
Rotwein	7 660	7 132	6,2	55,5	47	396

8. Holzeinschlag

1 000 Festmeter mit Rinde

Holzsortiment	Forstwirtschaftsjahr 1)		
	1950	1955	1956

Nadelstammholz			
einschl. Derbstangen und Schwellenholz	13 522	14 832	11 234
Laubstammholz			
einschl. Derbstangen und Schwellenholz	2 338	3 336	3 107
Nadelgrubenholz	3 350	1 962	1 882
Laubgrubenholz	146	173	180
Nadelfaserholz	1 601	.	.
Laubfaserholz	259	.	.
Anderes Nadelstammholz	129	2 038 3)	1 835 3)
Anderes Laubstammholz	211	1 070 3)	1 127 3)
Brennholz 2)	7 991	5 294	5 152
Insgesamt	29 547	28 705	24 517

1) Forstwirtschaftsjahr: vom 1. Oktober des Vorjahres bis 30. September des laufenden Jahres. — 2) Einschl. Generatoren- und Verkohlungsholz (1950 : 159; 1955 und 1956 : —). — 3) Einschl. Faserholz.

Viehart	Durchschnitt		1955	1956
	1935/38	1951/55		
Allgemeine Viehzählung am 3. bzw. 2. Dezember				
Pferde	1 541,5	1 271,2	1 098,5	1 024,9
Rindvieh insgesamt	12 114,3	11 546,1	11 552,5	11 814,6
Kälber unter 3 Monate alt	953,5	1 052,9	1 156,7	1 241,9
Jungvieh: 3 Monate bis noch nicht 1 Jahr alt	1 969,3	1 957,8	2 013,0	2 159,0
1 Jahr bis noch nicht 2 Jahre alt	1 998,1	1 745,8	1 792,6	1 830,7
2 Jahre alte und ältere Tiere:				
Bullen, Stiere, Ochsen	509,6	324,3	262,2	247,4
Färsen, Kalbinnen, Starken	609,6	619,6	606,9	631,3
Kühe: nur zur Milchgewinnung	4 018,6	4 156,7	4 208,1	4 302,4
zur Milchgewinnung und Arbeit	1 971,6	1 628,3	1 451,3	1 338,7
Schlacht- und Mastkühe	84,0	60,7	61,7	63,2
Schweine insgesamt	12 494,0	13 627,2	14 593,3	14 407,5
Ferkel				
unter 8 Wochen alt	2 427,6	3 222,9	3 579,3	3 680,2
Jungschweine				
8 Wochen bis noch nicht ½ Jahr alt	5 169,0	5 829,0	6 346,8	6 271,9
Schlacht- und Mastschweine				
½ Jahr und älter	3 824,7	3 429,1	3 460,5	3 169,9
Zuchtsauen insgesamt	1 026,7	1 111,0	1 170,0	1 147,8
darunter trächtig	609,5	636,0	670,3	734,6
Eber	46,0	35,2	36,7	37,7
Schafe insgesamt	1 888,7	1 395,2	1 188,0	1 145,5
unter 1 Jahr alt (einschl. Lämmer)	613,2	440,8	369,3	357,2
1 Jahr alt und älter	1 275,5	954,4	818,7	788,3
Ziegen	1 376,1	1 027,1	766,1	659,8
Hühner (ohne Trut-, Perl-, Zwerghühner)	51 124,0	52 955,8	52 301,9	53 867,5
Gänse	2 218,0	2 171,0	2 039,1	1 988,4
Enten	1 081,0	1 135,1	1 356,2	1 458,8
Trut-, Perl- und Zwerghühner	171,0	344,3	343,1	364,4
Bienenvölker	1 428,0	1 519,8	1 300,8	1 227,3

10. Schweinebestand 1 000 Stück

Alters- und Geschlechts- gruppe der Schweine	Jahr	Monatsanfang			
		März	Juni	September	Dezember
Schweine insgesamt	1951/55 ¹⁾	11 954,0	12 192,2	13 814,7	13 627,2
	1956	12 763,6	13 002,8	14 462,8	14 407,5
	1957	13 683,4	14 100,3	15 696,4	...
Ferkel					
unter 8 Wochen alt	1951/55 ¹⁾	3 183,5	3 147,6	3 613,4	3 222,9
	1956	3 412,5	3 554,9	4 055,3	3 680,2
Jungschweine					
8 Wochen bis noch nicht 1/2 Jahr alt . . .	1951/55 ¹⁾	5 640,5	5 846,5	6 090,4	5 829,0
	1956	6 043,2	6 114,4	6 542,8	6 271,9
Schlacht- und Mastschweine					
1/2 Jahr alt und älter	1951/55 ¹⁾	1 963,9	1 964,0	2 894,5	3 429,1
	1956	2 069,6	2 002,9	2 531,9	3 169,9
Zuchtsauen insgesamt	1951/55 ¹⁾	1 128,9	1 198,5	1 180,2	1 111,0
	1956	1 201,5	1 294,4	1 295,2	1 247,8
darunter trächtig	1951/55 ¹⁾	667,3	717,6	638,9	636,0
	1956	713,2	794,5	723,9	734,6
Eber	1951/55 ¹⁾	37,2	35,6	36,2	35,2
	1956	36,8	36,2	37,6	37,7

1) Durchschnitt.

11. Milcherzeugung und -verwendung

Milcherzeugung und -verwendung	Einheit	Durchschnitt		1955	1956
		1935/38	1951/55		
Erzeugung von Kuhmilch					
Durchschnittlicher Bestand an Milchkühen	1 000 St	6 040,0	5 793,8	5 749,4	5 658,6
Jahresmilchertrag je Kuh	kg	2 480	2 820	2 941	3 006
Gesamterzeugung an Kuhmilch	1 000 t	15 000,0 ¹⁾	16 336,9	16 907,0	17 007,0
An Molkereien und Händler geliefert	vH ²⁾	59,8	67,0	67,0	67,8
Unmittelbar an Verbraucher abgesetzt . . .	vH ²⁾	5,2	4,8	4,5	4,5
Verfüttert	vH ²⁾	11,7	10,7	11,2	11,2
Im eigenen Haushalt verbraucht	vH ²⁾	12,3	11,5	11,0	10,6
Verarbeitet im Haushalt des Kuhhalters . .	vH ²⁾	11,0	6,0	6,3	5,9
Erzeugung von Ziegenmilch					
Durchschnittlicher Bestand an Milchziegen ³⁾	1 000 St	.	1 005,8	797,7	685,9
Jahresmilchertrag je Ziege	kg	.	520	552	563
Gesamterzeugung an Ziegenmilch	1 000 t	.	523,3	440,3	386,2

1) Jahresdurchschnitt. — 2) vH der Erzeugung. — 3) Vorjahr (Dezember).

Viehart	Einheit	Ø 1951/55	1955	1956
Rinder				
Gewerbliche und Hausschlachtungen	1 000 Stück	2 328,9	2 563,2	2 571,0
Durchschnittliches Schlachtgewicht	kg	255	256	257
Gesamt-Fleischanfall 1)	1 000 t	594,0	656,4	660,8
Kalber				
Gewerbliche und Hausschlachtungen	1 000 Stück	2 509,3	2 430,4	2 270,6
Durchschnittliches Schlachtgewicht	kg	39	41	42
Gesamt-Fleischanfall 1)	1 000 t	96,6	99,0	95,8
Schweine				
Gewerbliche und Hausschlachtungen	1 000 Stück	14 370,9	17 033,2	17 175,4
Durchschnittliches Schlachtgewicht	kg	92	89	89
Gesamt-Fleischanfall 1) 2)	1 000 t	928,8	1 126,0	1 173,5
Schafe				
Gewerbliche und Hausschlachtungen	1 000 Stück	600,9	517,2	474,7
Durchschnittliches Schlachtgewicht	kg	26	26	25
Gesamt-Fleischanfall 1)	1 000 t	15,5	13,3	11,7

1) Einschl. Schlachtfett, ohne Innereien, — 2) Nur Gewerbliche Schlachtungen.

13. Fangergebnis der See- und Küstenfischerei

Fischart Fanggebiet	Einheit	1954	1955	1956			
		Alle Fischereibetriebsarten			Dampfer- hochsee- fischerei	Große Herings- fischerei (Loggerfischerei)	Kleine Hochsee- und Küsten- fischerei
Hering	t	313 523	334 801	255 081	142 247	62 757	50 077
Rotbarsch	t	118 829	146 222	116 316	116 316	—	—
Kabeljau (Dorsch)	t	59 770	80 088	118 784	108 973	59	9 752
Seelachs	t	53 662	50 890	58 249	58 078	149	—
Sonstige	t	111 175	139 300	146 622	66 608	610	79 426
Insgesamt	t	656 959	751 301	695 052	492 222	63 575	139 255
	1 000 DM	228 569	246 203	263 334	196 069	28 712	38 553
darunter Fanggebiet:							
Nordsee	t	318 291	367 529	299 395	144 928	56 966	97 501
Ostsee	t	34 474	38 181	41 030	—	—	41 030
Inland	t	181 360	131 695	106 092	106 092	—	—
Norwegische Küste	t	39 978	59 226	65 407	65 407	—	—
Grönland	t	1 134	57 145	61 688	61 688	—	—

IX. Unternehmen und Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)

1. Arbeitsstätten und Beschäftigte ¹⁾
(ohne Verwaltungs- und Hilfsbetriebe)

Systematische Position	1939		1950	
	Arbeits- stätten	Beschäftigte	Arbeits- stätten	Beschäftigte
	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000
Bundesgebiet				
Gesamtsumme	2 026 527	13 177	2 257 817 ²⁾	14 935
Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei, Tierzucht; Fischerei	9 976	39	9 913	32
Nichtlandw. Gärtnerei u. Sämereiwirtschaft ³⁾	3 934	20	3 247	12
Nichtlandw. Tierzucht ³⁾	3 468	7	3 732	7
Hochsee- und Küstenfischerei	1 645	11	2 397	12
Binnenfischerei und Fischzucht ³⁾	929	1	537	1
Bergbau, Steine, Erden; Energiewirtschaft	21 681	817	24 893	973
Steinkohlenbergbau	232	361	296	454
Braunkohlenbergbau	62	25	85	40
Erzbergbau	203	37	128	30
Salzbergbau und Salinen	53	12	55	17
Sonst. Bergbau, Erdöl-, Torfgewinnung	244	12	389	21
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen, Erden usw.	16 391	267	19 220	290
Energiewirtschaft	4 496	103	4 720	121
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	148 787	2 522	173 218	2 517
Eisenschaffende Industrie	1 476	485	1 608	336
NE-Metallindustrie	948	96	1 211	75
Stahl-, Maschinen-, Fahrzeugbau, Schiffbau, Eisen-, Stahl- und Metallwarengewinnung usw.	115 799	1 565	127 608	1 592
Elektrotechnik und Elektroinstallation	15 641	260	27 015	387
Feinmechanik und Optik	14 923	116	15 776	127
Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung)	550 795	3 385	570 177	3 836
Mineralölverarbeitung und Kohlenwertstoffindustrie	150	20	136	21
Chemische Industrie	5 032	245	6 468	269
Herstellung von Kunstleder, Linoleum usw.	13	4	33	6
Gummi- und Asbestverarbeitung	1 227	56	1 721	64
Feinkeramische und Glasindustrie	1 878	82	3 397	118
Sägerei, Holzbearbeitung, Forstwirtschaftsbetriebe	7 087	96	10 559	112
Holzverarbeitung, Herstellung von Kunststoffteilen und -waren	84 636	379	100 903	541
Papierherzeugung und -verarbeitung; Druckereigewerbe	13 166	263	12 776	277
Lederherzeugung und -verarbeitung	93 649	305	88 743	303
Textilgewerbe	12 852	554	20 693	644
Bekleidungsgewerbe	160 634	449	176 253	557
Herst. v. Musikinstr., Spielwaren, Turn- u. Sportgeräten usw.	2 304	29	2 978	26
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	168 167	903	145 517	898
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	169 365	1 368	178 364	1 473
Handel, Geld- und Versicherungswesen	589 645	1 922	731 295	2 416
Ein- und Ausfuhrhandel	2 789	28	5 500	37
Binnengroßhandel und Verlagswesen	83 789	479	128 329	728
Einzelhandel	395 855	1 103	467 216	1 268
Vertretung, Werbung, Verleih, Vertrieb, Korrespondenz- und Nachrichtenbüros, Bewachungsgewerbe	90 546	170	114 397	211
Geld-, Bank- und Börsenwesen	15 827	111	14 125	126
Versicherungswesen (ohne Sozialversicherung)	839	31	1 728	46

1) Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung 1939, 1950. Infolge erheblicher systematischer und methodischer Umstellungen bei den Zählungen von 1939 und 1950 ist vielfach nur ein Vergleich der Zählungsergebnisse im Rahmen größerer systematischer Zusammenfassungen möglich. — Anmerkungen 2) und 3) auf Seite 41.

1. Arbeitsstätten und Beschäftigte¹⁾
(ohne Verwaltungs- und Hilfsbetriebe)

Systematische Position	1939		1950	
	Arbeits- stätten	Beschäftigte	Arbeits- stätten	Beschäftigte
	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000

noch: Bundesgebiet

Dienstleistungen (ohne Dienstleistungen im öffentl.

Interesse)	254 824	794	245 354	741
Wohnungs- und Grundstückswesen, Vermögensverwaltung	2 532	14	3 265	23
Gaststättenwesen, Varietés, Kabarets usw.	149 257	501	130 332	403
Kunst, Theater, Film, Kunstsammlung	28 498	75	33 679	89
Sportpflege, Badeanstalten, Vermietung von Booten	3 147	12	3 215	9
Schreib- und Übersetzungsbüros	717	1	1 971	3
Fotografisches Gewerbe	5 490	12	7 840	16
Frisörgewerbe und Schönheitsaaloins	48 133	111	49 554	133
Wäscherei, Färberei, chem. Reinigung	17 050	68	15 498	65
Verkehrswirtschaft	98 456	1 085	119 688	1 191
Deutsche Bundespost	22 748	248	21 713	287
Deutsche Bundesbahn	7 964	474	11 377	532
Schienenbahnen (ohne Bundesbahn)	1 117	63	1 656	90
Straßenverkehr, Kraftfahrzeugunterricht, priv. Kraftfahr- zeugüberwachung usw.	49 608	114	64 475	135
Schifffahrt-, Wasserstraßen und Hafenwesen, usw.	7 625	116	10 939	82
Luftverkehr	59	2	29	1
Verkehrsneben- u. -hilfsgewerbe, Aufbewahrungsgewerbe	9 335	68	9 499	64

Öffentl. Dienst und Dienstleistungen im öffentl. Inter-

esse	182 998	1 245	204 915²⁾	1 756
Öffentl. Verwaltung, politische und wirtschaftliche Organisationen	39 076 ⁴⁾	598	7 336 ²⁾	797
Rechts- und Wirtschaftsberatung	18 286	50	32 264	89
Kirche usw. Erziehung, Wissenschaft, Kultur, private Forschung	42 222	224	58 017	317
Fürsorge, Wohlfahrt, Gesundheitspflege	15 202	219	19 792	321
Sozialversicherung	2 544	34	3 013	56
Gesundheitswesen und Hygiene, Bestattungsinstitute	62 668	120	84 493	176

Berlin (West)

Gesamtsumme . . . . .	.	.	119 267²⁾	729
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung . . . . .	.	.	6 687	114
Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallerzeu- gung und -verarbeitung) . . . . .	.	.	20 833	117
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe . . . . .	.	.	8 751	95
Handel, Geld- und Versicherungswesen . . . . .	.	.	50 602	149

1) Anmerkung auf Seite 40. — 2) Ohne Arbeitsstätten der öffentl. Verwaltung. — 3) Betriebe mit bewirtschafteter Boden- oder Wasserfläche sind von der landwirtschaftlichen Betriebsbeziehung erfaßt. — 4) 1939 darunter rd. 33 000 Arbeitsstätten in der Wirtschaftsgruppe Führung, Verwaltung, Partei.

Mill. DM

Wirtschaftsgliederung	Umsatz			
	insgesamt	darunter entfällt auf		
		Aktien- gesell- schaften und Kom- manditge- sellschaf- ten auf Aktien	Gesell- schaften mit be- schränkter Haftung	Einzel- unter- nehmen
Gesamtsumme	398 097	70 844*)	71 523*)	132 793
Land-, Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei	13 200	270 *)	83 *)	11 345
Herstellendes und verarbeitendes Gewerbe:				
Industrie	162 202	62 441	36 536	16 512
Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energie- wirtschaft	22 434	14 201	2 377	874
Steinkohlen- und Braunkohlenbergbau	8 468	6 885	610 *)	53 *)
Energiewirtschaft (einschl. Stadtwerke)	7 589	4 700	694	15
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	57 308	24 915	14 714	5 404
Eisen- und Stahlindustrie	13 520	10 078	1 706	362
Maschinenbau	13 967	4 617	4 069	1 920
Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	77 626	22 638	18 406	9 185
Mineralölverarbeitung	4 195	2 999	731	34
Chemische Industrie	11 566	6 196	2 920	565
Textilindustrie	12 683	3 676	2 454	1 067
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	4 834	687	1 039	1 049
Handwerk und sonstiges Herstellungsgewerbe ²⁾	38 463	67	1 231	29 060
Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	19 773	26	532	15 611
Mühlengewerbe, Nähr- und Futtermittelherstellung, Bäckerei- und Süßwarengewerbe	5 232	5	43	4 416
Fleisch- und Fischverarbeitung, Milchverwertung, Speisefett-, Zuckerherstellung	6 566	**)	95 *)	5 365
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	12 375	35	294	8 969
Verteilungs- und Dienstleistungsbereiche:				
Großhandel	98 679	4 388	26 782	29 222
Ein- und Ausfuhrhandel	12 406	271	3 033	3 365
Großhandel mit Vieh (lebend), Getreide, Düngemitteln, Nahrungs- und Genußmitteln	28 498	577 *)	2 846 *)	11 896
Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren	34 071	2 103	15 431	5 578
Großhandel mit Fertigwaren	20 413	664 *)	4 582 *)	7 871
Einzelhandel	46 072	2 051	3 325	29 785
mit Waren aller Art	6 812	1 765	830	1 732
mit Nahrungs- und Genußmitteln	15 708	141	684	12 905
mit Bekleidung, Wäsche, Schuhen	10 334	94	1 275	5 725
Sonstige Wirtschaftsbereiche	39 483	1 625	3 566	16 869
Übriges Handelsgewerbe, Geld- und Versicherungswesen	6 629	215	1 231 *)	2 829
Dienstleistungen (ohne Dienstleistungen im öffentl. Interesse)	11 551	232	987	8 322
Gaststättenwesen	7 211	32	169	6 217
Verkehrswirtschaft ³⁾	15 056	1 115	1 224	2 650
Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentl. Interesse	6 247	63	124	3 069

1) Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik für 1954; siehe auch "Öffentliche Finanzen", Seite 97 (Umsätze der Steuerpflichtigen 1955).

2) Ohne die handwerklichen Dienstleistungen, die unter "Sonstige Wirtschaftsbereiche" nachgewiesen sind. — 3) Einschl. Bundespost und Bundesbahn. — *) Enthält Umsätze zur Wahrung des Steuergeheimnisses. — **) Zur Wahrung des Steuergeheimnisses in einer anderen Rechtsform nachgewiesen.

3. Kostenstruktur 1) in ausgewählten Wirtschaftszweigen

Größenklasse nach der Gesamtproduktion 1950 ... bis unter ... DM (in 1 000)	Gesamtproduktion 1950			Wichtige Kostenarten			
	Erfasste Unternehmen	je Unternehmen	je Beschäftigten 2)	Stoff- verbrauch 3) und umgesetzte Handelsware	Verbrauch von Brenn- und Treib- stoffen 4)	Personal- kosten	Steuern 5) sowie öffentl. Abgaben und Gebühren
	Anzahl	1 000 DM	DM	vH der Gesamtproduktion			
Industrie							
Eisengießereien							
500 - 1 000	24	686	9 087	29,4	5,8	38,7	4,4
1 000 - 5 000	30	2 000	9 243	32,6	6,2	39,6	4,3
insgesamt	477	4 870	13 639	39,7	2,1	30,1	3,6
Elektroindustrie							
insgesamt	206	10 019	12 851	40,8	1,7	29,5	3,4
Schloß- und Beschlagindustrie							
500 - 1 000	13	746	11 688	40,1	2,0	27,6	4,3
1 000 und mehr	25	1 740	11 580	38,2	2,1	30,4	4,1
Sägewerke							
500 - 1 000	71	720	17 384	57,1	1,6	17,3	4,2
1 000 - 5 000	49	1 836	20 094	58,6	1,2	16,6	3,7
Zellstoff- und Papiererzeugende Industrie							
1 000 - 5 000	57	2 438	18 106	41,8	7,0	19,3	4,3
5 000 - 10 000	24	7 117	26 364	48,5	5,7	15,5	4,3
Buch-, Flach- und Tiefdruckerei 6)							
500 - 1 000	40	731	9 636	29,7	1,8	37,5	4,3
1 000 - 5 000	43	2 036	11 255	32,7	1,5	33,2	4,3
Wirkerei							
1 000 - 5 000	43	2 158	15 578	54,7	1,1	17,5	4,5
5 000 - 10 000	10	6 940	16 840	53,3	1,2	16,9	4,3
Molkerei							
1 000 - 5 000	97	2 221	106 669	86,8	1,0	2,9	2,0
5 000 und mehr	14	15 367	99 876	86,6	1,0	4,0	2,2
Handwerk							
Augenoptiker							
50 - 100	30	72	14 526	47,4	1,6	12,4	4,5
100 und mehr	36	199	15 498	45,8	1,1	16,3	4,2
Schlosser							
50 - 100	24	66	7 432	40,0	1,6	26,2	4,5
100 und mehr	39	253	8 802	38,6	2,0	30,5	4,2
Bau- und Möbeltischler							
50 - 100	70	72	7 474	41,8	1,5	27,3	4,2
100 - 250	47	167	9 008	43,5	1,3	28,1	4,4
Fleischer ohne Gastwirtschaft							
100 - 250	103	165	31 778	75,3	1,2	3,3	4,3
250 - 500	53	333	38 340	76,0	1,4	4,3	4,3
Klempner und Installateure							
50 - 100	58	73	10 680	55,3	0,9	16,3	4,4
100 - 250	50	156	11 851	54,0	0,8	19,8	4,2
Bauglaser							
50 - 100	36	76	11 389	48,3	1,2	17,9	4,7
100 und mehr	31	234	14 395	52,1	1,1	21,7	4,4

1) Teilergebnisse der auf repräsentativer Grundlage durchgeführten Kostenstrukturerhebung 1950. — 2) Ohne Heimarbeiter. (Mithelfende Familienangehörige sowie Lehrlinge und dgl. sind als volle Arbeitskräfte gezählt.) — 3) Einzahl. fremde Lohnarbeiten (Auswärtige Bearbeitung). — 4) Nur Fremdbezug. — 5) Ohne Einkommen-, Körperschaft-, Vermögenssteuer, Soforthilfe und Notopfer Berlin, im Handwerk auch ohne Grundsteuer. — 6) Zum Teil kombiniert mit eigenen Verlagen.

**4. Die Bilanzen der Aktiengesellschaften
am Ende des Geschäftsjahres 1955**
Mill.DM

Nr.	Wirtschaftsgruppe	Aktiva				Bilanzsumme einschl. Jahresverlust
		Anlage- vermögen	Vorräte	Forderungen und sonstige Aktiva	Flüssige Mittel	
1-5	Industrie einschl. Baugewerbe	34 707	13 162	12 740	4 298	64 930
	darunter:					
11-15	Bergbau	8 419	569	2 018	399	11 414
17	Steine und Erden	444	165	199	85	893
18,19	Energiewirtschaft	7 221	282	988	298	8 792
21	Eisen- und Stahlindustrie	6 755	2 089	1 699	334	10 878
22	NE-Metallindustrie	406	429	293	88	1 215
23	Stahlbau	164	425	200	163	953
24	Maschinenbau	1 134	1 627	1 154	430	4 347
25	Schiffbau	225	542	296	283	1 348
26	Fahrzeugbau	734	518	366	136	1 755
27	Elektrotechnik	1 477	1 644	1 251	641	5 012
28	Feinmechanik/Optik	62	104	76	21	262
29	Eisen-, Blech- u. Metallwarenind. .	198	213	164	19	595
31	Mineralölindustrie	917	416	609	102	2 044
32	Chemische Industrie	3 141	1 357	1 365	642	6 505
34/35	Kunststoff, Gummi	243	248	227	76	795
36	Feinkeramik, Glas	204	82	108	75	468
37/38	Holzindustrie	30	45	25	3	103
39	Papierherzeugung u. -verarbeitung .	447	288	158	51	945
41	Lederherzeugung u. -verarbeitung .	76	140	71	23	310
42/43	Textil- u. Bekleidungsindustrie .	1 062	843	588	193	2 689
465	Margarineindustrie	169	237	102	38	546
466	Zuckerindustrie	212	325	113	11	662
481	Brauerei, Mälzerei	515	163	268	65	1 011
R 45-49	Sonstiges Nahrungsmittelgewerbe .	197	185	94	38	514
5	Baugewerbe	179	111	225	68	583
0,6-9	Restliche Gruppen	4 419	1 018	1 452	490	7 397
	darunter:					
61/63	Großhandel	520	597	936	114	2 168
64	Einzelhandel	308	163	127	69	667
83	Schienenbahnen	627	38	49	39	757
85	Schifffahrt	836	8	152	95	1 103
0-9 ohne	Insgesamt ohne Banken, Versiche-					
68,69,714	rungen u. Beteiligungsgesellsch. . .	39 126	14 180	14 192	4 788	72 327
714	Beteiligungsgesellschaften	4 509	5	1 146	307	5 967
0-9 ohne	Insgesamt ohne Banken und					
68,69	Versicherungen	43 635	14 185	15 338	5 095	78 295

4. Die Bilanzen der Aktiengesellschaften
am Ende des Geschäftsjahres 1955
Mill.DM

Nr.	Wirtschaftsgruppe	Passiva				
		Grundkapital	Rücklagen ¹⁾	Langfristige Rückstellungen und Sozialverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten, kurzfristige Rückstellungen und sonstige Passiva	Gewinn
1-5	Industrie einschl. Baugewerbe	15 861	12 377	5 406	30 255	1 031
	darunter:					
11-15	Bergbau	3 033	3 168	996	4 094	122
17	Steine und Erden	248	163	85	378	19
18,19	Energiewirtschaft	2 077	1 369	525	4 683	138
21	Eisen- und Stahlindustrie	2 420	2 776	1 268	4 355	60
22	NE-Metallindustrie	271	236	51	633	24
23	Stahlbau	101	91	25	731	6
24	Maschinenbau	750	598	332	2 609	58
25	Schiffbau	101	117	20	1 105	5
26	Fahrzeugbau	448	247	113	869	78
27	Elektrotechnik	1 123	547	296	2 954	92
28	Feinmechanik/Optik	76	46	20	113	7
29	Eisen-, Blech- u. Metallwarenind.	146	96	64	282	7
31	Mineralölindustrie	607	301	98	1 015	24
32	Chemische Industrie	1 991	1 162	1 018	2 177	157
34/35	Kunststoff, Gummi	219	133	74	335	35
36	Feinkeramik, Glas	136	90	33	198	12
37/38	Holzindustrie	28	12	4	57	2
39	Papierherzeugung u. -verarbeitung	249	141	92	446	17
41	Lederherzeugung u. -verarbeitung	106	63	25	110	6
42/43	Textil- u. Bekleidungsindustrie	837	597	132	1 062	62
465	Margarineindustrie	155	86	7	250	47
466	Zuckerindustrie	109	76	1	468	7
481	Brauerei, Mälzerei	319	126	77	463	25
R 45-49	Sonstiges Nahrungsmittelgewerbe	165	76	13	250	11
5	Baugewerbe	81	33	26	437	6
0,6-9	Restliche Gruppen	1 255	729	274	5 082	58
	darunter:					
61/63	Großhandel	244	302	54	1 545	22
64	Einzelhandel	153	160	49	292	14
83	Schienenbahnen	289	132	108	225	4
85	Schifffahrt	139	37	35	886	6
0-9 ohne	Insgesamt ohne Banken, Versiche-					
68,69,714	rungen u. Beteiligungsgesellsch. .	17 116	13 106	5 680	35 337	1 089
714	Beteiligungsgesellschaften	3 144	1 144	83	1 410	187
0-9 ohne	Insgesamt ohne Banken und					
68,69	Versicherungen	20 260	14 250	5 764	36 746	1 276

¹⁾ Eiaschl. Rücklagen für Vermögensabgabe, Gewinnvortrag/-Verlustvortrag und Sonderwertberichtigungen gemäß §§ 7c, d EStG u. § 36 IHG.

X. Industrie und Handwerk
1. Beschäftigung und Umsatz, Kohle- und Stromverbrauch
in der Industrie
 (Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

Beschäftigung Umsatz Kohle- und Stromverbrauch	Meß- einheit	1950	1954	1955	1956
Betriebe (örtliche Einheiten) ¹⁾	Anzahl	47 187	50 784	51 515	52 884
Beschäftigte insgesamt ¹⁾	1 000	4 797	6 062	6 576	6 991
Inhaber und Angestellte ²⁾	1 000	742	992	1 079	1 171
Arbeiter	1 000	3 867	4 797	5 206	5 512
gewerbliche Lehrlinge	1 000	187	273	292	308
Geleistete Arbeiterstunden	Mill. Std.	9 240	11 516	12 484	12 952
Bruttosumme der Löhne	Mill. DM	11 809	19 487	22 494	25 641
Bruttosumme der Gehälter	Mill. DM	3 361	6 032	6 990	8 167
Gesamtumsatz	Mill. DM	80 395	140 943	166 511	185 646
Auslandsumsatz	Mill. DM	6 658	18 519	21 795	26 076
Kohleverbrauch	1 000 t - SKE	55 394	64 832	73 108	75 086
Stromverbrauch	Mill. kWh	28 859	45 940	51 424	56 585

1) Im Jahresdurchschnitt. — 2) Einschl. kaufmännischer Lehrlinge.

2. Beschäftigung und Umsatz in der Industrie im Jahre 1956
nach Ländern
 (Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

Land	Betriebe ¹⁾ (örtliche Einheiten)	Beschäftigte ¹⁾		Umsatz	
		insgesamt	Arbeiter ²⁾	insgesamt	Auslands- umsatz
		Anzahl	1 000	Mill. DM	
Schleswig - Holstein	1 599	157,8	132,3	4 840	627
Hamburg	1 571	209,5	165,2	9 313	1 195
Niedersachsen	4 594	615,3	515,6	18 543	2 547
Bremen	486	95,9	80,9	3 387	688
Nordrhein - Westfalen	16 334	2 734,6	2 304,7	75 215	10 470
Hessen	4 576	568,2	456,0	13 744	2 498
Rheinland - Pfalz	3 093	328,3	271,7	8 333	1 199
Baden - Württemberg	9 925	1 249,5	1 037,5	29 228	4 062
Bayern	10 704	1 031,9	856,0	23 042	2 789
Bundesgebiet	52 884	6 991,0	5 819,8	185 646	26 076
Berlin (West)	3 033	261,0	199,1	5 883	606

1) Im Jahresdurchschnitt. — 2) Einschl. gewerblicher Lehrlinge.

3. Beschäftigung, Umsatz und Exportquoten der Industrie im Jahr 1956

(Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten)

Industriegruppe	Betriebe 1) (örtliche Einheiten)	Beschäftigte insgesamt 1)	Umsatz		Exportquote (Anteil des Auslandsums. am Gesamtums.)
	Anzahl	1 000	insgesamt	Auslandsumsatz	
			Mill. DM		%
Bergbau	680	652,9	9 452	1 813	19,2
Kohlenbergbau	329	571,3	7 867	1 594	20,3
Kali- u. Steinsalzbergbau, Salinen	42	23,9	513	177	34,6
Grundstoff- u. Produktionsgüterindustrien	12 358	1 495,8	56 417	7 823	13,9
Industrie der Steine und Erden	5 318	257,1	5 190	237	4,6
Eisenschaffende Industrie	126	273,2	15 040	2 365	15,7
Eisen-, Stahl- u. Tempergießereien	565	141,3	3 105	207	6,7
Ziehereien und Kaltwalzwerke	438	65,1	2 611	430	16,5
NE-Metallindustrie	187	72,3	3 779	564	14,9
Metallgießereien	263	21,1	513	22	4,3
Mineralölverarbeitung, Braunkohlen- u. Torfteerde- stillation, Ölschieferverschmelzung u. -verarbeitung	90	23,6	3 366	284	8,4
Kohlenwerstoffindustrie	20	5,1	307	29	9,5
Chem. Industrie (einschl. Chemiefaserindustrie)	1 926	382,5	14 614	3 124	21,4
Sägewerke u. holzverarbeitende Industrie	2 788	88,3	2 417	95	3,9
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	360	77,5	3 097	186	6,0
Kautschuk u. Asbestverarbeitende Industrie	277	88,6	2 380	280	11,8
Investitionsgüterindustrien	13 114	2 521,8	55 471	13 440	24,2
Stahlbau (einschl. Waggonbau)	1 050	175,6	3 811	464	12,2
Maschinenbau	3 935	796,9	16 803	4 799	28,6
Fahrzeugbau (ohne Waggon-, Lokomotiv- u. Ackerschlepperbau); einschl. Luftfahr- zeugbau	521	304,3	9 409	2 838	30,2
Schiffbau	190	102,5	2 123	1 102	51,9
Elektrotechnische Industrie	1 873	536,7	11 744	2 068	17,6
Feinmechanische u. optische sowie Uhrenindustrie	890	140,1	1 986	747	37,6
Stahlverformung (einschl. Gesenkschmieden)	1 171	116,3	2 748	301	11,0
Eisen-, Blech- u. Metallwarenindustrie	3 384	349,3	6 848	1 120	16,4
Verbrauchsgüterindustrien	19 607	1 879,0	36 282	2 614	7,2
Feinkeramische Industrie	364	87,0	1 124	219	19,5
Glasindustrie	546	77,5	1 311	220	16,8
Holzverarbeitende Industrie	3 140	218,3	3 805	132	3,5
Musikinstrumenten-, Turn- u. Sportgeräte- Industrie, Spiel- u. Schmuckwarenindustrie	1 035	61,3	976	350	35,9
Papier u. Pappe verarbeitende Industrie	1 102	91,2	2 070	68	3,3
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	2 690	148,7	2 550	23	0,9
Kunststoffverarbeitende Industrie	568	46,6	921	134	14,5
Ledererzeugende Industrie	273	37,1	1 073	132	12,3
Lederverarbeitende Industrie	670	40,1	667	84	12,5
Schuhindustrie	742	102,6	1 713	33	1,9
Textilindustrie	4 489	641,0	14 458	1 112	7,7
Bekleidungsindustrie	3 673	299,5	5 368	107	2,0
Wäschereien, Kleiderfärbereien u. chem. Reinig. Anst.	315	28,0	246	0	0,2
Nahrungs- u. Genußmittelindustrien	7 125	441,6	28 023	385	1,4
Ernährungsindustrie	6 599	373,2	23 376	379	1,6
Tabakverarbeitende Industrie	526	68,4	4 648	6	0,1
Industrie insgesamt (Bundesgebiet)	52 884	6 991,0	185 646	26 076	14,0
Berlin (West)	3 033	261,0	5 883	606	10,3

1) Im Jahresdurchschnitt.

4. Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Im allgemeinen beziehen sich die Angaben auf Erzeugnisse, die in Industriebetrieben mit 10 und mehr Beschäftigten hergestellt werden und zum Absatz bestimmt sind. In gewissen Fällen (vor allem bei den Grundstoffen) wird die Gesamtproduktion, d. h. die zum Absatz bestimmte und die zur Weiterverarbeitung im gleichen Betrieb bestimmte Erzeugung ausgewiesen. Die Angabe der Gesamtproduktion ist durch einen Stern (*) hinter der Mengeneinheit besonders gekennzeichnet.

Erzeugnis	Mäßeinheit	1950	1954	1955	1956
Steinkohle (Förderung)	1 000 t*	110 755	128 035	130 728	134 407
Zechenkoks	1 000 t*	25 180	32 048	37 108	39 573
Braunkohle (Förderung)	1 000 t*	75 841	87 813	90 337	95 233
Braunkohlenbriketts	1 000 t*	14 912	16 667	16 440	16 958
Eisenerz (Förderung), Fe-Inhalt	1 000 t*	2 939	3 551	4 226	4 512
Absatzfähige Kalisalze, K ₂ O-Inhalt	1 000 t	912	1 618	1 697	1 654
Erdöl, roh	1 000 t*	1 119	2 666	3 147	3 506
Natursteine für den Wege-, Bahn- und Wasserbau	1 000 t	18 133	28 471	34 491	38 805
Zement	1 000 t	10 877	16 278	18 769	19 659
Mauerziegel 1)	1 000 cbm	10 057	13 255	14 176	13 973
Dachziegel	Mill. St.	900	1 012	1 018	1 069
Walzstahlfertigerzeugnisse	1 000 t*	8 166	11 467	14 207	15 621
Eisen-, Stahl- und Temperguß	1 000 t*	2 156	3 012	3 639	3 720
Hüttenaluminium (Elektrolyse)	t*	27 838	129 219	137 066	147 362
Elektrolytkupfer	t*	133 734	164 864	178 380	179 947
Rohzink (Gesamterzeugung der Hütten)	t*	122 793	167 655	178 739	185 940
Hüttenblei, insgesamt 2)	t*	141 523	147 677	147 426	161 005
Leichtmetallguß	t*	30 001	69 003	88 885	88 350
Schwermetallguß	t*	51 708	79 599	98 281	100 526
Schwefelsäure, ber. auf SO ₃	1 000 t*	1 180	1 708	1 861	2 066
Chlor (Primärproduktion)	t*	218 754	361 595	403 950	461 540
Stickstoffhaltige Düngemittel, ber. auf N	t*	440 193	696 032	763 065	805 567
Phosphathaltige Düngemittel, ber. auf P ₂ O ₅	t*	350 091	490 783	524 705	569 643
Calciumcarbid (Primärproduktion)	t*	634 138	803 935	822 461	880 640
Pharmazeutika	Mill. DM	547	1 077	1 147	1 304
Körperpflegemittel	Mill. DM	170	286	327	383
Lacke, Anstrichmittel, Verdünnungen	Mill. DM	473	695	795	892
Kunststoffe, Kunstharze und plastische Massen	t*		337 923	429 265	521 282
Seifen	t	120 394	112 457	106 822	108 105
Waschmittel für Weiß-, Grob- und Buntwäsche	t	158 480	176 083	181 381	181 645
Reyon und Zellwolle	t*	161 287	189 522	217 349	228 994
Motorenbenzol	t*	127 331	295 088	315 847	273 323
Benzin, insgesamt	1 000 t	973	2 587	2 977	3 133
Dieselöl	1 000 t	761	2 318	2 938	3 229
Heizöl	1 000 t	467	1 606	1 919	2 363
Bereifungen	t	89 586	130 499	164 276	158 164
Weich- und Hartgummiwaren	t	94 995	173 389	200 216	200 548
Schnittholz	1 000 cbm*		6 713	7 543	7 029
Papier und Pappe, insgesamt	1 000 t*	1 565	2 288	2 487	2 657
Stahlbauten	t	363 966	628 209	722 778	806 378
Dampfzerzeuger 3)	t	51 235	84 293	94 012	101 218
Metallbearbeitungsmaschinen 4)	t	83 342	171 764	227 739	256 733

Anmerkungen auf Seite 49

Erzeugnis	Maßeinheit	1950	1954	1955	1956
Maschinen für die Bauwirtschaft ⁴⁾	t	45 235	105 398	161 836	161 208
Maschinen und Einrichtungen für den Bergbau ⁴⁾	t	142 369	204 186	236 146	255 481
Landwirtschaftliche Maschinen	t	172 829	150 765	195 645	220 059
Ackerschlepper, Einachsschlepper	t	90 365	149 741	219 027	195 657
Maschinen für die Nahrungsmittelindustrie und verwandte Gebiete ⁴⁾	t	69 217	92 299	107 391	121 070
Textilmaschinen ³⁾	t	47 798	64 370	75 899	79 862
Nähmaschinen	St	517 209	636 815	712 733	695 748
Personenkraftwagen und Kleinomnibusse ⁵⁾	St	216 107	518 190	705 418	847 829
Liefer-, Lastkraftwagen und Kommunalfahrzeuge ⁵⁾	St	81 677	113 146	140 350	159 488
Kraftäder über 100 ccm Zyl.-Inhalt	St	168 853	239 696	161 657	92 455
Mopeds	St	—	447 948	782 468	618 511
Fahrräder, zweirädrig	1 000 St	1 319	890	1 054	1 152
Elektromotoren und Generatoren ⁴⁾⁶⁾	t	57 460	104 124	135 664	149 968
Kabel ⁴⁾	t	84 684	146 824	181 352	162 228
Elektromotorische Wirtschaftsgeräte ⁴⁾	t	3 894	37 026	55 313	71 070
Elektrische Kühlschränke und -truhen bis 250 l Inhalt ⁴⁾	t	7 658	43 927	45 354	51 479
Rundfunkempfangsgeräte	1 000 St	2 008	2 667	2 831	3 216
Fotoapparate ⁷⁾	1 000 St	1 886	3 009	3 241	3 303
Armbanduhen	1 000 St	2 960	5 859	6 417	7 416
Großuhren (ohne elektrische)	1 000 St	8 533	16 343	19 382	20 949
Haushalts-, Wirtschafts- und Zierporzellan	t*	44 154	66 816	74 087	76 268
Flachglas	t	297 964	374 777	423 333	462 241
Hohlglas (ohne Rohhohlglas)	t	430 039	617 534	657 497	762 041
Möbel (ohne Polstermöbel)	Mill. DM	754	1 349	1 516	1 766
Polstermöbel	Mill. DM	101	339	423	514
Kartonagen und Faltschachteln	t	152 000	230 110	259 398	283 682
Leder, insgesamt	t*	69 068	68 716	74 656	75 530
Sattler-, Feinsattler-, Feintäschner-, Galanteriewaren aus Leder	Mill. DM	174	301	352	374
Sattler-, Feinsattler-, Feintäschner-, Galanteriewaren aus anderem Material	Mill. DM	57	111	138	158
Lederstraßenschuhe	1 000 P	46 327	59 361	66 938	71 878
Baumwollgarn (auch aus Zellwolle und Mischgarn)	t*	282 445	369 297	372 789	396 234
Wollgarn (auch aus Zellwolle und Mischgarn)	t*	91 548	105 283	114 646	117 861
Fertiggewebe für Bekleidung und Leibwäsche	1 000 qm	638 599	780 979	835 067	899 778
Haus-, Bett- und Tischwäschestoff	1 000 qm	168 347	208 162	225 519	263 497
Oberbekleidung für Männer und Knaben ⁸⁾	Mill. DM	722	1 261	1 452	1 659
Oberbekleidung für Frauen und Mädchen ⁸⁾	Mill. DM	470	1 166	1 403	1 641
Leibwäsche aller Art	Mill. DM	773	980	1 096	1 313
Bier ⁹⁾	1 000 hl	—	27 247	30 912	33 873
Zigaretten	Mill. St	23 646	39 499	44 911	49 068

1) 1 cbm entspricht 410 Steinen Normalformat 240 x 115 x 71 mm. — 2) Weich-, Fein-, Hartblei aus Hütten und Raffinerien der Akkumulatorenwerke. — 3) Einschl. Einzel- und Ersatzteile. — 4) Einschl. Zubehör, Einzel- und Ersatzteile. — 5) Einschl. Fahrzeugteile mit Motor. — 6) Ohne Elektroschweißmaschinen. — 7) Ohne Spezialkameras für technische und wissenschaftliche Zwecke. — 8) Einschl. Wirk- und Strickwaren. — 9) Ausstoß der Brauereien (gem. Biersteuerbuch).

Tarbestand	Mae- einheit	1950	1954	1955	1956
Elektrizitätserzeugung und -versorgung					
Engpaßleistung am Jahresende	1 000 kW	10 860	15 498	17 696	.
Öffentliche Werke	1 000 kW	6 901	9 833	11 529	11 945
Industrielle Stromerzeugungsanlagen ¹⁾	1 000 kW	3 828	5 503	6 047	.
Bundesbahnkraftwerke	1 000 kW	131	162	166	218
Stromerzeugung, insgesamt	Mill. kWh	44 466	68 521	76 542	85 074
Öffentliche Werke	" kWh	26 800	41 453	46 648	52 023
Industrielle Stromerzeugungsanlagen	" kWh	17 217	26 419	29 131	32 244
Bundesbahnkraftwerke	" kWh	449	649	763	807
Selbstverbrauch der öffentl. Werke	" kWh	1 149	2 033	2 442	2 774
Stromverbrauch der Pumpspeicherwerke	" kWh	859	1 246	1 218	1 394
Einfuhr } Saarland, sowjetische Besatzungszone, Ausland	" kWh	1 544	2 495	2 946	3 267
Ausfuhr }	" kWh	671	1 330	1 710	1 998
Inlandsversorgung ²⁾	" kWh	43 331	66 407	74 118	82 175
Gaszerzeugung und -versorgung					
(Ho = 4 300 kcal/cbm)					
Gaszerzeugung	Mill. cbm	13 256	18 036	20 864	22 419
Ortsgas	" cbm	1 811	2 563	2 819	3 115
Kokereigas	" cbm	11 445	15 473	18 044	19 304
Selbstverbrauch, insgesamt	" cbm	4 214	5 643	6 859	7 850
Einfuhr } Saarland, sowjetische Besatzungszone	" cbm	200	325	345	378
Ausfuhr }	" cbm	124	70	87	108
Inlandsversorgung ²⁾	" cbm	9 161	12 816	14 580	15 199
Wasserversorgung					
Gesamtverbrauch der Industrie	Mill. cbm	.	.	5 956	.
Eigenförderung	" cbm	.	.	5 156	.
Fremdbezug	" cbm	.	.	801	.

1) Nur Anlagen mit über 1 000 kVA Nennleistung der Stromerzeuger. — 2) Einschl. Leitungsverluste und Darbietung von anderen Gasen über Ferngasgesellschaften und Ortsgaswerke.

X 6. Brutto- und Nettoproduktionswert der Industrie im Jahr 1954 ¹⁾

Industriegruppe	Brutto- produktion	Material- verbrauch	Netto- produktion 2)	Nettoquote
	Mill. DM			vH
Kohlenbergbau	8 141	1 868	6 030	74
Erdöl- und Erdgasgewinnung	1 110	443	665	60
Sonstiger Bergbau (einschl. Torfgräberei)	738	227	507	69
Mineralölverarbeitung	3 944	2 549	1 283	33
Industrie der Steine und Erden	4 322	1 703	2 613	60
Eisenschaffende Industrie	9 612	5 880	3 658	38
NE-Metallhütten und Umschmelzwerke	1 481	1 070	408	28
NE-Metallhalbzeugwerke	1 600	934	654	41
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	2 083	1 014	1 062	51
NE-Metallgießereien	369	189	173	47
Stahlbau (einschl. Waggonbau)	2 923	1 548	1 361	47
Maschinenbau	13 744	6 487	7 099	52
Fahrzeugbau (einschl. Luftfahrzeugbau)	6 715	3 902	2 779	41
Schiffbau	1 659	1 015	627	38
Elektrotechnische Industrie	8 428	3 971	4 416	52
Feinmechanische und optische Industrie	1 755	724	1 010	58
Ziehereien und Kaltwalzwerke	1 980	1 250	706	36
Stahlverformung (einschl. Gesenkschmieden)	1 947	1 011	919	47
Eisen-, Blech- und Metallwarenindustrie	5 367	2 576	2 710	50
Musikinstrumenten-, Spiel- und Schmuckwarenindustrie; Turn- und Sportgeräteindustrie	871	347	499	57
Chemische Industrie (einschl. Chemiefasererzeugung) ³⁾	12 976	6 645	6 227	48
Feinkeramische Industrie	924	299	623	67
Glasindustrie	1 040	414	621	60
Sägewerke und holzbearbeitende Industrie	2 554	1 647	902	35
Holzverarbeitende Industrie	3 181	1 576	1 595	50
Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe erzeugende Industrie	2 665	1 473	1 187	45
Papier und Pappe verarbeitende Industrie	1 732	948	776	45
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	2 502	942	1 517	61
Kunststoffverarbeitende Industrie	636	314	317	50
Kautschuk und Asbest verarbeitende Industrie	1 906	971	929	49
Ledererzeugende Industrie	972	641	329	34
Lederverarbeitende Industrie	564	297	256	45
Schuhindustrie	1 542	848	692	45
Wäschereien, Kleiderfärbereien und chem. Reinigungs- anstalten	190	41	148	78
Textilindustrie	12 661	7 135	5 112	40
Bekleidungsindustrie	4 262	2 482	1 687	40
Ernährungsindustrie	21 273	14 592	6 620	31
Tabakverarbeitende Industrie	3 881	855	3 025	78
Industrie insgesamt (ohne Energiewirtschaft und Bauindustrie)	154 247	80 829	71 743	47

1) Vorläufige Ergebnisse. — 2) Bruttoproduktionswert abzüglich Materialverbrauchswert und abzüglich vergebener Lohnarbeiten. —
3) Einschl. Kohlenwerstoffindustrie sowie Braunkohlen- und Torfteerdestillation.

X **7. Index der industriellen Nettoproduktion**
arbeitstäglich Originalbasis 1950 = 100

Industriegruppe	1936	1952	1954	1955	1956
Gesamte Industrie	90,2	125,9	155,0	178,2	192,2
Bergbau	96,4	120,0	127,8	136,3	142,5
Kohlenbergbau	102,3	113,9	117,2	121,5	125,8
Eisenerzbergbau	70,7	139,0	120,7	143,5	153,5
Metallerzbergbau	92,2	114,0	136,9	135,4	134,4
Kali- u. Steinsalzbergbau	67,0	134,3	165,6	174,3	171,8
Erdöl- u. Erdgasgewinnung	39,7	155,9	237,7	289,6	329,3
Verarbeitende Industrie	91,5	126,6	157,8	182,8	197,4
Grundstoff- u. Produktionsgüterindustrien	96,7	122,5	151,0	174,7	187,1
Industrie der Steine u. Erden	99,7	122,4	147,2	167,5	176,0
Fisenschaffende Industrie	124,8	137,2	141,5	177,4	193,3
Eisen-, Stahl- u. Tempergießerei	113,5	135,5	139,7	169,0	172,8
Ziehereien u. Kaltwalzwerke	127,5	138,8	158,2	194,4	208,8
NE-Metallindustrie	99,5	113,8	161,4	178,6	180,1
NE-Metallgießerei	83,4	122,8	175,5	222,1	232,0
Chemische Industrie ¹⁾	80,8	118,9	157,9	178,7	196,1
Mineralölverarbeitung	71,5	153,7	226,5	263,5	284,3
Kautschukverarbeitende Industrie	84,9	121,8	162,9	196,2	194,1
Flachglasindustrie	75,5	118,6	148,4	176,9	196,3
Sgwerke u. holzbearbeitende Industrie	90,9	99,1	104,6	114,9	121,3
Zellstoff- u. papiererzeugende Industrie	105,7	106,0	142,5	154,1	163,2
Investitionsgüterindustrien	88,6	145,6	181,3	223,2	242,9
Stahlbau (einschl. Waggonbau)	171,3	119,8	144,6	163,9	182,7
Maschinenbau	86,4	155,1	171,0	210,2	229,3
Fahrzeugbau	69,7	150,1	209,8	275,8	299,9
Schiffbau	186,1	184,9	304,9	361,2	376,2
Elektrotechnische Industrie	50,1	145,6	198,5	246,8	272,1
Feinmechanische u. optische Industrie, Uhrenindustrie	81,3	149,5	190,8	223,2	238,6
Stahlverformung		167,4	169,0	223,3	235,7
Eisen-, Blech-, und Metallwarenindustrie	105,5	119,6	155,2	178,1	192,1
Verbrauchsgüterindustrien ²⁾	88,2	114,8	146,1	162,4	175,8
Musikinstrumenten-, Spiel- und Schmuckwarenindustrie	177,4	143,5	221,1	252,0	282,8
Feinkeramische Industrie	102,7	128,0	163,9	188,1	195,1
Hohlglasindustrie	54,0	119,1	148,8	163,8	187,0
Holzverarbeitende Industrie	89,3	108,6	141,2	151,4	167,4
Papierverarbeitende Industrie	98,3	113,3	143,0	158,3	176,3
Druckerei u. Vervielfältigungsindustrie	89,1	112,3	145,3	155,7	165,7
Kunststoffverarbeitende Industrie	57,7	164,9	251,8	325,5	372,8
Ledererzeugende Industrie	142,1	106,0	111,0	121,8	124,0
Lederverarbeitende Industrie	121,0	122,5	162,5	196,5	208,7
Schuhindustrie	126,4	112,8	122,8	137,8	147,9
Textilindustrie	83,0	109,4	139,4	150,8	160,6
Bekleidungsindustrie	58,2	131,3	163,7	197,8	222,4
Nahrungs- u. Genußmittelindustrien	92,4	121,5	150,1	164,8	176,9
Ernährungsindustrie	82,7	119,6	151,5	166,1	178,7
Tabakverarbeitende Industrie	113,3	125,5	146,9	162,1	173,0
Energieversorgungsbetriebe	55,0	127,7	151,1	170,2	189,3
Elektrizitätserzeugung	48,3	127,7	154,5	173,8	193,5
Gaserzeugung	81,6	127,5	137,7	156,2	172,5
Bauhauptgewerbe	90,5	117,1	153,0	172,6	181,0

1) Einschl. Kohlenwertstoffindustrie und Chemiefasernerzeugung. — 2) Ohne Nahrungs- und Genußmittelindustrien.

8. Handwerkszählung 1956

Handwerksgruppe Handwerkszweig	Betriebe	Beschäftigte	Umsatz 1955	
			insgesamt	Handels- umsatz 1)
	am 31.5.1956			
	Anzahl		1 000 DM	
Bau- und Ausbauhandwerke	122 254	1 254 933	11 596 376	369 338
Maurerhandwerk (Hoch- und Tiefbau)	30 964	701 535	6 299 341	105 267
Zimmerei (einschl. Treppenbau)	14 489	82 246	913 265	31 737
Dachdeckerei	7 403	39 099	526 427	12 619
Stukkateurhandwerk (einschl. Gips- und Verputzer)	4 911	60 075	496 360	2 430
Malerhandwerk	46 158	214 589	1 428 428	59 065
Sonstige	18 329	157 389	1 932 555	158 220
Metallverarbeitende Handwerke	145 271	798 722	12 700 389	5 232 305
Schmiede	23 103	50 723	430 230	138 463
Schlosserei	11 311	62 395	686 996	108 984
Fahrradmechaniker-Handwerk	8 522	19 569	385 335	277 563
Kraftfahrzeugreparatur	15 856	156 406	3 846 835	2 409 610
Gas- und Wasserinstallation	17 813	119 375	1 649 225	189 262
Elektro-Installation	20 183	123 576	1 518 154	468 713
Uhrmacherhandwerk	9 809	24 678	438 681	350 455
Sonstige	38 674	242 000	3 744 933	1 289 255
Holzverarbeitende Handwerke	83 208	313 013	3 563 529	649 008
Tischlerhandwerk	55 661	243 207	2 925 702	530 478
Stellmacherei (Wagner)	13 786	20 855	103 001	15 584
Sonstige	13 761	48 951	534 826	102 946
Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke	199 129	412 038	3 409 518	1 139 411
Herren- und Damenschneiderei	101 269	187 743	904 679	202 798
Schuhmacherhandwerk (einschl. Schäftemacher)	51 415	75 729	677 573	379 996
Sattlerei	12 545	27 227	334 453	107 120
Polsterer- und Dekorateurhandwerk	10 325	36 536	544 573	179 698
Sonstige	23 575	84 803	948 240	269 799
Nahrungsmittelhandwerke	116 533	496 538	13 517 145	2 445 240
Bäckerhandwerk	54 189	229 565	4 428 070	1 212 399
Konditorenhandwerk	5 560	34 707	563 470	201 630
Fleischerei	42 575	190 999	6 574 627	468 528
Müllerhandwerk	12 084	30 221	1 497 423	519 546
Sonstige	2 125	11 046	453 555	43 137
Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke	63 067	262 588	1 634 689	331 967
Friseurhandwerk	51 221	168 717	889 629	213 579
Wäscherei und Plätterei	4 841	35 534	197 290	1 386
Sonstige	7 005	58 337	547 770	117 002
Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	22 137	85 849	1 309 286	393 212
Glaserei	4 292	17 946	278 301	25 495
Vulkaniseurhandwerk	1 198	7 905	288 263	178 072
Sonstige	16 647	59 998	742 722	189 645
Handwerk insgesamt	751 599	3 623 681	47 730 932	10 560 481

1) Im Gesamtumsatz enthalten.

XI. Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen
1. Beschäftigung und Umsatz im Bauhauptgewerbe ¹⁾

Merkmal	Maßeinheit	1950	1954	1955	1956
Beschäftigte insgesamt (Jahresdurchschnitt)	1 000	913	1 095	1 209	1 217
tätige Inhaber	1 000	79	71	70	69
kaufmännische und technische Angestellte einschl. Lehrlinge	1 000	40	54	59	65
Facharbeiter einschl. Poliere und Meister	1 000	401	473	520	540
Helfer und Hilfsarbeiter	1 000	299	395	449	431
gewerbliche Lehrlinge	1 000	94	103	111	112
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	Mill.	1 811	2 262	2 498	2 550
Wohnungsbau	Mill.	844	1 119	1 176	1 200
landwirtschaftlicher Bau	Mill.	109	76	84	79
gewerblicher und industrieller Bau	Mill.	425	449	531	547
öffentlicher und Verkehrsbau	Mill.	433	190	197	204
Tiefbau	Mill.	427	510	521	
Bruttosumme der Löhne	Mill. DM	2 297	3 931	4 713	5 175
Bruttosumme der Gehälter	Mill. DM	173	298	355	418
Umsatz insgesamt	Mill. DM	6 182	11 722	14 172	15 638
Wohnungsbau	Mill. DM	.	5 470	6 236	6 695
landwirtschaftlicher Bau	Mill. DM	.	266	337	325
gewerblicher und industrieller Bau	Mill. DM	.	2 566	3 245	3 700
öffentlicher und Verkehrsbau	Mill. DM	.	1 104	1 254	1 331
Tiefbau	Mill. DM	.	2 320	3 100	3 587

1) Jahresergebnisse der monatlichen Berichterstattung.

2. Beschäftigung und Umsatz im Bauhauptgewerbe ¹⁾ nach Ländern

Land	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden		Umsatz	
	1950	1956	1950	1956	1950	1956
	Anzahl		Mill.		Mill. DM	
Schleswig-Holstein	39 835	48 594	82	105	292	642
Hamburg	34 741	41 123	70	87	296	642
Niedersachsen	113 392	153 424	219	323	715	1 725
Bremen	19 722	20 002	44	45	139	288
Nordrhein-Westfalen	279 504	398 648	580	852	1 978	5 458
Hessen	77 043	104 853	147	213	523	1 309
Rheinland-Pfalz	56 172	75 873	102	158	337	973
Baden-Württemberg	137 045	180 426	260	369	897	2 366
Bayern	155 344	194 400	307	399	1 005	2 235
Bundesgebiet	912 798	1 217 343	1 811	2 550	6 182	15 638
Berlin (West)	59 173	48 271	108	96	310	571

1) Jahresergebnisse der monatlichen Berichterstattung. Für Beschäftigte Jahresdurchschnitt, für die übrigen Merkmale Jahressummen.

3. Beschäftigung und Umsatz im Bauhauptgewerbe nach Zweigen

Zweig	Betriebe ¹⁾		Beschäftigte ¹⁾		Umsatz ²⁾	
	1955	1956	1955	1956	1954	1955
	1 000				Mill. DM	
Bauhauptgewerbe insgesamt	62,8	61,7	1 386	1 407	11 546	13 979
Hoch-, Tief- u. Ingenieurbau	8,4	8,4	524	533	4 509	5 498
Hoch- und Ingenieurbau	23,1	22,1	445	455	3 263	3 876
Tief- u. Ingenieurbau	2,1	2,0	103	89	830	919
Straßenbau	2,4	2,6	114	123	993	1 403
Schornstein-, Feuerungs- u. Industrieofenbau	0,3	0,3	12	13	235	261
Isolierbau	0,6	0,6	13	15	175	227
Abbruch	0,4	0,3	4	4	37	42
Zimmerei u. Ingenieurholzbau	13,7	13,4	78	77	684	794
Dachdeckerei	7,0	7,0	38	39	417	489
Stukkateur-, Gips- u. Verputzergewerbe	4,8	4,9	57	60	403	469

1) Ergebnisse der Totalerhebung (Stand Ende Juli). 2) Ohne Betriebe und Arbeitsgemeinschaften, die zwar in den Jahren 1954 bzw. 1955 Umsätze erzielt haben, aber jeweils vor dem Stichtag der Totalerhebung erloschen sind. Hieraus erklärt sich die Abweichung des Gesamtumsatzes von den in Tabelle 1 genannten Zahlen.

4. Bestand an wichtigen Geräten ¹⁾ im Bauhauptgewerbe

Bestand ²⁾ an wichtigen Geräten	Maßeinheit	1950	1954	1955	1956
Betonmischer	1 000 St	58,3	73,4	83,2	92,9
Bauaufzüge	1 000 St	28,4	34,1	38,4	42,2
Förderbänder	1 000 St	8,1	12,2	14,2	15,9
Turmdrehkrane) bis 16 m/t	1 000 St	1,3	2,0	2,7	3,4
	) über 16 m/t		1,1	1,7	2,2
Muldenkipper	1 000 St	112,2	102,0	95,1	86,0
Bagger	1 000 St	3,2	4,4	5,7	7,5
Straßenwalzen	1 000 St	3,8	4,7	5,5	6,3
Kompressoren	1 000 St	7,7	9,5	10,9	12,7
Pumpen	1 000 St	20,1	21,9	23,6	25,7
Rammen	1 000 St	5,5	6,8	7,6	8,5
Planierdrauen	1 000 St	.	2,1	3,0	4,4
Schürfwagen	1 000 St	.	0,2	0,3	0,4
Last- (Nutz-) Kraftwagen	1 000 St	16,4	21,2	24,4	28,2
Zugmaschinen, Traktoren	1 000 St	2,4	2,5	2,7	2,9
Lokomotiven für 60er und 90er Spur	1 000 St	6,1	5,5	5,2	4,9
Stahl-schalungen	1 000 qm	433,9	498,3	593,7	687,0
Stahlrohrgerüste	1 000 t	1,7	2,6	4,6	7,1

1) Ergebnisse der Totalerhebung (Stand Ende Juli). - 2) Ohne angemietete Geräte.

Art der Gebäude	Bundesgebiet		Saarland	Berlin (West)
	1955	1956	1956	1956
Baugenehmigungen				
Wohnbau				
Gebäude	214 174	194 945	.	2 525
Wohnungen				
für Private Bauherren	409 000	373 047	.	16 407
für Gemeinn. Wohnungs- und ländliche Siedlungsunter- nehmen	174 321	155 518	.	7 071
für Behörden und Verwaltungen	16 909	14 586	.	202
zusammen	600 230	543 151	.	23 680
darunter Neubau	455 733	420 970	.	14 180
Veranschlagter Bauaufwand insgesamt (Mill. DM) . . .	10 062	10 061	.	389
Nichtwohnbau				
Gebäude	102 994	103 919	.	814
Wohnungen	12 376	11 391	.	146
Umbauter Raum (1 000 cbm)	144 452	123 901	.	1 968
Veranschlagter Bauaufwand insgesamt (Mill. DM) . . .	5 425	6 069	.	152
dar. für landwirtschaftliche und sonstige Nicht- wohnbauten (Mill. DM)	4 153	4 811	.	80
Baufertigstellungen				
Rohzugang				
Nichtwohnbau	Öffentliche Gebäude	6 429	6 837	109
	sonstige Nichtwohn- gebäude	81 346	88 830	660
			2 136	
Wohnbau	Gebäude	181 920	192 683	4 288
	Wohnungen	492 035	514 926	8 427
				19 232
darunter erbaut von	Gebäude	134 633	143 533	3 570
Privaten Bauherren	Wohnungen	323 226	340 047	6 310
				12 669
Gemeinn. Wohnungs- und länd- liche Siedlungsunternehmen	Gebäude	43 680	45 695	555
	Wohnungen	154 024	160 597	1 373
				985
Wohnungen insgesamt		538 124	560 494	9 755
Neu- und Wiederaufbau mit				20 833
1 und 2 Wohnräume		48 641	48 071	458
3 und 4 Wohnräume		381 643	392 558	5 908
5 und mehr Wohnräumen		68 632	81 337	2 170
sonstige Baumaßnahmen		39 208	38 528	1 219
				1 565
Reinzugang				
Nichtwohngebäude insgesamt		87 775	95 667	2 050
Wohngebäude		180 208	191 261	4 201
Wohnungen insgesamt		527 129	548 164	9 458
auf 10 000 der Bevölkerung		105	108	97
Wohnräume insgesamt		1 967 238	2 084 889	38 849
				66 281

XI **6. Reinzugang an Wohnungen**

Land	1952	1953	1954	1955	1956
insgesamt					
Schleswig-Holstein	17 151	19 570	18 740	17 118	21 542
Hamburg	22 932	23 182	23 906	22 905	25 773
Niedersachsen	49 688	54 425	59 087	59 045	64 021
Bremen	7 427	8 386	8 282	9 530	13 182
Nordrhein-Westfalen	143 845	181 662	184 725	170 963	173 344
Hessen	38 322	43 433	47 308	52 768	53 384
Rheinland-Pfalz	22 667	25 438	27 280	28 334	29 213
Baden-Württemberg	60 363	73 870	80 351	78 911	76 325
Bayern	73 857	75 894	83 056	87 555	91 380
Bundesgebiet	436 252	505 860	532 735	527 129	548 164
Saarland	9 548	9 350	10 198	9 304	9 458
Berlin (West)	.	14 910	18 100	20 405	20 440

auf 10 000 der Bevölkerung

Schleswig-Holstein	70	83	81	75	95
Hamburg	135	135	136	129	144
Niedersachsen	75	82	90	90	98
Bremen	125	138	133	149	203
Nordrhein-Westfalen	104	127	127	115	116
Hessen	86	97	105	115	116
Rheinland-Pfalz	71	79	84	86	88
Baden-Württemberg	90	108	115	110	106
Bayern	80	83	91	95	99
Bundesgebiet	90	103	107	105	108
Saarland	99	96	104	94	97
Berlin (West)	.	68	83	92	93

7. Bestand an Wohngebäuden, Wohnungen und Wohnräumen ¹⁾

Gegenstand der Nachweisung	Bundesgebiet		Berlin (West)	
	13.9.1950	31.12.1955	25.9.1956	
Normalwohngebäude	5 254 320	6 120 629		
Normalwohnungen				
In Wohn- und Nichtwohngebäuden insgesamt	9 437 576	12 368 571	12 727 044	757 279
mit 1 und 2 Räumen	1 276 264	2 108 052	2 161 556	219 061
3 "	2 620 133	3 869 816	3 990 450	306 804
4 "	2 487 539	3 263 994	3 386 698	150 490
5 und 6 "	2 229 876	2 408 992	2 460 853	69 025
7 und mehr "	823 764	717 717	727 487	11 899
Wohnräume insgesamt ²⁾	38 966 508	47 270 613	48 571 868	2 393 000
Küchen	9 134 047	11 758 183	12 073 401	749 860

1) Ohne die Inanspruchnahmen durch ausländische Streitkräfte sowie ohne Notbauten, — 2) Einschl. Küchen, ausgenommen Kleinwohnräume unter 6 qm.

1 000

Land Regierungsbezirk	Wohnungen			Wohnparteien			
	insgesamt	Normal- wohnungen	Not- wohnungen	insgesamt	in Normal- wohnungen	in Not- wohnungen	in Unter- künften außerhalb von Woh- nungen 1)
Schleswig-Holstein	625,5	579,2	46,4	771,2	720,4	48,1	2,8
Hamburg	525,3	494,8	30,6	700,3	659,6	33,8	6,9
Niedersachsen	1 566,9	1 496,4	70,5	2 103,1	2 020,7	77,7	4,7
RB Hannover	349,0	335,8	13,2	493,8	476,9	15,3	1,6
RB Hildesheim	225,6	220,0	5,6	320,5	313,9	6,3	0,3
RB Lüneburg	215,0	202,1	12,9	289,3	274,3	14,1	0,9
RB Stade	134,2	125,7	8,6	171,5	161,9	9,2	0,3
RB Osnabrück	155,7	149,7	6,0	188,2	181,6	6,4	0,2
RB Aurich	89,0	84,1	4,9	107,9	102,5	5,3	0,0
VB Braunschweig	216,1	207,8	8,4	301,5	291,5	9,2	0,8
VB Oldenburg	182,3	171,3	11,0	230,5	218,1	11,8	0,5
Bremen	189,3	179,5	9,8	234,6	222,2	10,7	1,6
Nordrhein-Westfalen	3 937,1	3 813,6	123,4	4 911,4	4 739,6	141,9	29,9
RB Düsseldorf	1 373,7	1 324,8	48,9	1 737,2	1 664,9	57,0	15,3
RB Köln	535,1	516,2	18,9	663,5	638,9	22,3	2,4
RB Aachen	226,5	220,9	5,6	280,3	272,8	6,4	1,0
RB Münster	520,3	505,7	14,6	626,5	607,1	16,1	3,3
RB Detmold	376,5	368,3	8,2	488,2	476,5	9,4	2,3
RB Arnsberg	905,0	877,7	27,2	1 115,7	1 079,5	30,7	5,6
Hessen	1 188,0	1 157,3	30,8	1 532,9	1 496,3	32,0	4,5
RB Darmstadt	372,5	364,1	8,4	476,3	466,0	9,6	0,7
RB Kassel	303,4	295,3	8,1	387,6	378,3	8,8	0,4
RB Wiesbaden	512,1	497,9	14,2	669,0	652,0	13,6	3,4
Rheinland-Pfalz	888,1	859,5	28,6	1 023,1	991,4	30,5	1,2
RB Koblenz	263,2	253,5	9,7	294,6	284,4	10,1	0,1
RB Trier	111,6	108,3	3,3	125,5	121,5	3,4	0,5
RB Montabaur	68,5	66,3	2,2	74,4	72,2	2,2	0,0
RB Rheinhessen	118,6	114,0	4,8	141,1	135,5	5,3	0,3
RB Pfalz	326,1	317,4	8,7	387,5	377,7	9,5	0,2
Baden-Württemberg	1 955,3	1 921,9	33,4	2 351,9	2 303,9	35,3	12,7
RB Nordwürttemberg	747,6	732,6	15,0	932,8	909,2	16,0	7,6
RB Nordbaden	450,4	440,8	9,6	549,7	537,8	10,1	1,9
RB Südbaden	401,8	396,9	4,9	465,1	458,0	5,2	1,9
RB Südwürttemberg-Hohenzollern	355,5	351,6	3,9	404,3	399,0	4,1	1,3
Bayern	2 334,9	2 225,0	110,0	2 940,4	2 809,5	120,8	10,1
RB Oberbayern	670,2	630,2	40,0	879,3	829,9	44,6	4,8
RB Niederbayern	231,1	221,1	10,0	286,1	274,3	11,0	0,8
RB Oberpfalz	218,8	208,5	10,3	259,0	247,3	11,1	0,6
RB Oberfranken	275,8	263,2	12,6	347,8	333,2	13,7	0,9
RB Mittelfranken	353,5	337,5	15,9	446,0	427,8	17,6	0,6
RB Unterfranken	261,7	252,1	9,6	311,4	299,7	10,1	1,6
RB Schwaben	323,8	312,3	11,5	410,8	397,2	12,8	0,8
Bundesgebiet	13 210,6	12 727,0	483,5	16 569,0	15 963,7	530,8	74,6
Berlin (West)	789,9	757,3	32,7	1 007,6	963,7	36,5	7,5

1) Z. B. im Gasthaus, Hotel, Heim, Lager, Anstalt.

XII. Binnenhandel und Interzonenhandel

1. Umsatzentwicklung des Einzelhandels

1954 = 100

Warenbereich	Werte zu jeweiligen Preisen		Werte preisbereinigt	
	1955	1956	1955	1956
Nahrungs- und Genußmittel	109	120	107	115
Bekleidung, Wäsche, Schuhe	110	123	110	123
Hausrat und Wohnbedarf	115	133	113	127
Sonstige Waren	114	127	113	124
Insgesamt	111	123	110	120
darunter: Textilwaren	110	124	111	124

2. Umsatzwerte in den Geschäftszweigen des Einzelhandels

1954 = 100

Geschäftszweig	1955	1956
Lebensmittel aller Art	108	118
Obst, Gemüse, Süßfrüchte	112	119
Milch und Milchzeugnisse	106	111
Schokolade und Süßwaren	106	117
Tabakwaren	109	118
Konsumgenossenschaften	115	127
Oberbekleidung	109	122
Textilwaren aller Art	108	119
Meterwaren	104	112
Wäsche und Bettwaren	112	126
Wirk-, Strick- und Kurzwaren	107	118
Schuhwaren	105	117
Eisenwaren und Küchengeräte	114	129
Beleuchtungs- und Elektrogeräte	114	130
Rundfunk-, Fernseh-, Phonoartikel	117	142
Möbel	114	131
Bücher	110	119
Papier- und Schreibwaren	111	120
Galanterie- und Lederwaren	108	119
Uhren, Gold- und Silberwaren	114	127
Drogerien	107	115
Seifen, Bürsten, Parfümerieartikel	115	131
Fahrräder, Krafträder und Zubehör	111	110
Brennmaterial	119	141

1954 = 100

Großhandelszweig	1953	1954	1955	1956
Lebensmittel	94	100	109	122
Gemüse und Früchte	92	100	119	128
Süßwaren	95	100	104	113
Bier, Spirituosen, Mineralwasser	93	100	115	127
Tabakwaren	97	100	112	123
Textilwaren	99	100	107	116
darunter: Tuche und Futterstoffe	99	100	103	106
Meterware, Wäsche, Damenkleidung	105	100	104	113
Wirk-, Strick- und Kurzwaren	98	100	110	120
Schuhe	92	100	109	122
Eisen und Stahl	87	100	131	139
Holz	88	100	115	115
Baustoffe	90	100	118	125
Sanitärer Installationsbedarf	83	100	116	128
Werkzeuge, Beschläge, Kleisenwaren	85	100	124	139
Haus- und Küchengeräte, Öfen, Herde	89	100	115	131
Hohlglas und Keramik	97	100	113	125
Elektrogeräte und Leitungsmaterial	87	100	123	145
Rundfunk-, Fernseh- und Phonoartikel	91	100	118	149
Farben, Lacke, Anstrichbedarf	94	100	112	126
Arzneimittel, Drogen, Kosmetika	95	100	112	125
Schreib- und Papierwaren	91	100	111	123
Getreide, Futter- und Düngemittel	98	100	111	119

1) Ergebnisse der Umsatzschnellstatistik auf Grund der Meldungen von rund 3 000 Firmen.

4. Große Messen 1956 ¹⁾

Ort und Bezeichnung der Messe	Zeitpunkt	Belegte Bruttofläche in qm			Zahl der Aussteller		
		insgesamt	gedeckte Fläche	Frei-gelände	insgesamt	Inländer	Ausländer
Frankfurt/Main							
Internationale Frankfurter Messe							
Frühjahrmesse	4. — 8.3.	100 000	93 000	7 000	3 448	2 201	1 247
Herbstmesse	2. — 6.9.	97 400	89 700	7 700	3 048	2 153	895
Mannover							
Deutsche Industrie-Messe							
Technische Messe - Mustermesse	29.4. — 8.5.	350 000	230 000	120 000	3 997	3 583	414
Köln							
Internationale Kölner Messe							
Möbelmesse	17. — 20.2.	66 000	66 000	—	652	603	49
Hausrat- und Eisenwarenmesse	2. — 5.3.	66 000	66 000	—	1 165	1 078	87
Textil- und Bekleidungsmesse	11. — 13.3.	21 000	21 000	—	818	422	396
Hausrat- und Eisenwarenmesse	7. — 9.9.	52 000	52 000	—	1 075	1 045	30
Textil- und Bekleidungsmesse	16. — 18.9.	30 000	30 000	—	932	564	368

1) Das angegebene Zahlenmaterial wurde von den örtlichen Messeämtern zur Verfügung gestellt und ist nur zur Beobachtung der Entwicklung innerhalb einer Messestadt, aber nicht für einen Vergleich der Messen untereinander geeignet.

Mill. DM

Vorbemerkung: Grundlagen für die Ermittlung der Zahlen bilden die für diesen Warenverkehr vorgeschriebenen Warenbegleitscheine. Postsendungen sowie Sendungen im Luftfrachtverkehr bis zu einem Gewicht von 20 kg sind begleitscheinfrei und deshalb nicht nachgewiesen.

Erzeugnisgruppe	Lieferungen Berlins (West)		Lieferungen des Bundesgebietes	
	1955	1956	1955	1956
Nahrungsmittel	196,1	234,5	876,4	957,4
Pflanzliche und tierische Erzeugnisse	17,6	9,2	500,7	575,3
Getränke und Tabakwaren	108,7	195,0	276,0	308,5
Bergbau-Erzeugnisse, Mineralöle, Kohlenwertstoffe usw.	10,1	10,6	243,5	263,6
Erzeugnisse der				
eisen- und metallschaffenden sowie Gießereiindustrie . .	120,2	152,7	488,6	488,3
eisen- und metallverarbeitenden Industrie	628,9	823,4	596,7	723,1
Elektroartikel	1 140,3	1 321,9	265,9	330,8
Chemische Erzeugnisse	147,2	192,2	279,9	317,6
Feinkeramische Erzeugnisse, Glas und Glaswaren	17,4	19,7	63,5	64,4
Erzeugnisse der Sägerei sowie Holzbe- und -verarbeitung . .	15,7	17,1	149,3	158,4
Papier, Papierwaren, Druckereierzeugnisse	86,2	100,0	174,0	187,6
Kunststoff, Gummi- und Asbestserzeugnisse	22,3	26,2	58,9	64,8
Textilien, Schuh- und Lederwaren	91,0	116,9	520,0	584,3
Sonstige Erzeugnisse	113,5	147,0	89,6	99,5
Insgesamt	2 715,2	3 366,4	4 583,0	5 123,6

6. Interzonenhandel mit dem Währungsgebiet der DM - Ost

Mill. DM

Vorbemerkung: Grundlagen für die Ermittlung der Zahlen sind die für den Interzonenhandel vorgeschriebenen Warenbegleitscheine und Bezugsgenehmigungen.

Erzeugnisgruppe	Bezüge				Lieferungen			
	des Bundes- gebietes		Berlins (West)		des Bundes- gebietes		Berlins (West)	
	1955	1956	1955	1956	1955	1956	1955	1956
Nahrungsmittel	23,9	13,1	12,3	27,4	58,7	80,2	3,0	6,4
Pflanzliche und tierische Erzeugnisse	6,0	4,9	16,9	3,5	96,5	85,9	2,2	2,0
Bergbauerzeugnisse	117,5	101,7	49,1	49,2	26,7	44,4	—	0,0
darunter Kohlen	115,4	99,4	49,0	49,2	26,1	40,2	—	—
Mineralöle, Kohlenwertstoffe usw.	55,4	82,7	5,7	8,0	3,2	2,3	0,0	0,1
Erzeugnisse der eisen- und metallschaffen- den und Gießereiindustrie	7,2	18,9	0,0	0,0	79,1	122,9	1,7	1,5
Maschinen	53,3	67,7	4,7	5,0	30,6	52,0	4,3	12,1
Eisen- und Metallwaren	3,8	6,4	0,1	0,3	75,7	84,9	10,6	6,9
Chemische Erzeugnisse	68,9	73,3	3,1	2,3	77,9	85,4	4,2	3,7
Feinkeramische Erzeugnisse, Glas und Glaswaren	8,8	10,7	3,7	4,1	1,0	1,9	0,6	0,9
Erzeugnisse der Sägerei sowie Holzbe- und -verarbeitung	5,8	2,8	1,1	1,0	11,0	16,2	0,4	0,4
Textilien	77,3	90,9	12,7	9,9	21,1	25,9	1,0	1,1
Sonstige Erzeugnisse	33,5	48,0	17,1	21,6	36,8	37,8	16,3	24,3
Insgesamt	461,4	521,1	126,5	132,3	518,3	639,8	44,3	59,4

XIII. Außenhandel

1. Ein- und Ausfuhr

Gegenstand	1950	1953	1954	1955	1956
Tatsächliche Werte					
Insgesamt (in Millionen DM)					
Einfuhr	11 374	16 010	19 337	24 472	27 964
Ausfuhr	8 362	18 526	22 035	25 717	30 861
Einfuhrüberschuß (-), Ausfuhrüberschuß (+)	- 3 012	+ 2 515	+ 2 698	+ 1 244	+ 2 897
Je Einwohner (in DM)					
Einfuhr	232	318	380	476	537
Ausfuhr	170	368	433	500	593
Index des Volumens 1950 = 100					
Insgesamt					
Einfuhr	100	133	167	203	227
Ausfuhr	100	180	223	257	297
Je Einwohner					
Einfuhr	100	130	161	194	214
Ausfuhr	100	176	215	245	281

2. Ein- und Ausfuhr nach Warengruppen

Werte in Millionen DM

Warengruppe	1950	1953	1954	1955	1956
Einfuhr					
Ernährungswirtschaft	5 013,5	5 852,0	7 151,0	7 635,2	9 162,1
Lebende Tiere	228,3	205,2	247,0	282,9	395,8
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	1 276,9	1 075,6	1 275,7	1 508,4	1 853,3
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	3 100,5	3 689,6	4 428,1	4 537,1	5 435,6
Genußmittel	407,9	881,5	1 200,2	1 306,8	1 477,4
Gewerbliche Wirtschaft	6 360,5	10 158,4	12 186,1	16 837,2	18 656,5
Rohstoffe	3 367,5	5 224,2	5 502,1	7 281,2	8 224,6
Halbwaren	1 564,3	2 437,6	3 475,7	4 916,2	5 236,0
Fertigwaren	1 428,6	2 496,6	3 208,3	4 639,8	5 195,9
Vorzeugnisse	714,4	1 450,5	1 894,4	2 764,0	2 910,0
Enderzeugnisse	714,1	1 046,1	1 313,9	1 875,8	2 285,9
Insgesamt ¹⁾	11 373,9	16 010,4	19 337,1	24 472,4	27 963,9
Ausfuhr					
Ernährungswirtschaft	195,7	475,6	514,6	682,9	834,3
Gewerbliche Wirtschaft	8 166,5	18 050,0	21 520,6	25 033,9	29 945,4
Rohstoffe	1 167,8	1 487,7	1 694,3	1 568,1	1 714,5
Halbwaren	1 576,3	2 723,7	2 883,0	3 267,6	3 818,6
Fertigwaren	5 422,4	13 838,6	16 943,3	20 198,2	24 412,3
Vorzeugnisse	1 861,9	3 383,5	4 109,0	4 769,1	5 945,3
Enderzeugnisse	3 560,5	10 455,0	12 834,3	15 429,1	18 467,0
Insgesamt ¹⁾	8 362,2	18 525,6	22 035,2	25 716,8	30 861,0

¹⁾ Von 1956 an sind Rückwaren und Ersatzlieferungen nicht mehr in den einzelnen Warengruppen, sondern nur noch in der Gesamtein- bzw. -ausfuhr enthalten.

3. Ein- und Ausfuhr nach Währungsräumen

Werte in Millionen DM

Währungsraum 1) (Einkaufs- bzw. Käuferland)	Einfuhr		Ausfuhr		Einfuhrüberschuß (-) Ausfuhrüberschuß (+)	
	1955	1956	1955	1956	1955	1956
Länder des beschränkt konvertierbaren Währungs- raumes	19 262,0	20 933,4	22 211,0	26 621,5	+ 2 949,0	+ 5 688,1
Länder des EZU-Raumes	16 394,7	17 416,4	18 926,7	22 524,6	+ 2 531,9	+ 5 108,2
Sterling-Gebiet	3 941,8	4 244,9	3 375,0	4 079,0	- 566,9	- 165,8
Mitgliedsländer der OEEC	3 355,5	3 656,0	1 969,4	2 351,8	- 1 386,1	- 1 304,2
Großbritannien	3 205,8	3 261,2	1 415,3	1 727,8	- 1 790,5	- 1 533,4
Nichtmitgliedsländer der OEEC	586,3	588,9	1 405,6	1 727,2	+ 819,3	+ 1 138,3
Indien	120,9	94,2	494,3	736,2	+ 373,4	+ 642,0
Andere EZU-Länder	12 452,9	13 171,5	15 551,7	18 445,5	+ 3 098,8	+ 5 274,0
Saarland	644,7	646,8	362,7	507,5	- 282,0	- 139,3
Belgien-Luxemburg	1 606,2	1 492,2	1 819,7	2 216,1	+ 213,4	+ 723,9
Dänemark	742,4	865,9	684,6	1 026,5	+ 142,2	+ 160,6
Frankreich	1 721,8	1 577,4	1 489,6	1 978,2	- 232,2	+ 400,9
Italien	1 006,1	1 191,2	1 428,1	1 650,6	+ 422,0	+ 459,4
Niederlande	2 570,8	2 633,3	2 769,1	3 289,2	+ 198,3	+ 655,9
Norwegen	332,4	377,9	587,3	836,3	+ 254,9	+ 458,4
Österreich	698,4	783,1	1 338,3	1 391,3	+ 639,9	+ 608,2
Schweden	1 103,3	1 314,5	1 766,5	1 927,6	+ 663,2	+ 613,2
Schweiz	1 243,6	1 420,3	1 650,9	2 051,4	+ 407,3	+ 631,0
Länder, die nicht über die EZU abrechnen	2 867,3	3 517,0	3 284,4	4 096,9	+ 417,1	+ 579,9
Beko-Mark-Abkommensländer	1 967,3	2 196,6	2 032,4	2 294,2	+ 65,1	+ 97,5
Spanien	428,7	466,7	361,0	426,3	- 67,7	- 40,3
Sonstige Abkommensländer	672,0	986,5	508,8	777,4	- 163,2	- 209,1
Argentinien	436,4	566,7	361,8	394,9	- 74,6	- 171,8
Länder ohne Verrechnungsabkommen ..	228,0	333,9	743,2	1 025,3	+ 515,1	+ 691,5
Länder des frei konvertierbaren Währungsraumes	5 186,2	7 000,0	3 325,8	4 012,6	- 1 860,4	- 2 987,4
Kanada	341,5	502,6	206,1	324,2	- 135,4	- 178,4
Vereinigte Staaten von Amerika	3 714,7	5 196,2	1 681,7	2 151,6	- 2 033,0	- 3 044,6
Eismergebiete und Nichtermittelte Länder	0,0	-	-	-	0,0	-
Schiffsbedarf	24,3	30,5	180,0	226,9	+ 155,7	+ 196,4
Insgesamt	24 472,4	27 963,9	25 716,8	30 861,0	+ 1 244,4	+ 2 897,2

1) Zuordnung der Länder nach dem Stande vom Oktober 1956.

4. Ein- und Ausfuhr nach Warengruppen und -untergruppen Einfuhr in Millionen DM

Warenbenennung	Tatsächliche Werte			Volumen (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950)	
	1950	1955	1956	1955	1956
Ernährungswirtschaft	5 013,5	7 635,2	9 162,1	7 922,2	9 336,7
Lebende Tiere	228,3	282,9	395,8	260,0	357,2
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	1 276,9	1 508,4	1 853,3	1 549,6	1 851,0
Fleisch und Fleischwaren, Därme	333,1	310,7	531,3	319,9	506,1
Tierische Öle und Fette zur Ernährung (außer Butter)	215,9	176,2	180,2	209,8	206,0
Eier, Eiweiß, Eigelb	331,5	521,5	597,0	547,0	637,2
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	3 100,5	4 537,1	5 435,6	4 971,6	5 777,1
Getreide und Müllereierzeugnisse	1 074,7	1 351,5	1 853,0	1 434,9	1 977,3
Obst, Gemüse und dgl.	752,9	1 469,5	1 720,5	1 438,3	1 519,8
Pflanzliche Öle und Fette zur Ernährung	535,6	874,5	930,5	1 114,3	1 137,2
Genußmittel	407,9	1 306,8	1 477,4	1 141,0	1 351,4
Kaffee, Tee	141,1	799,1	873,4	626,9	707,9
Rohrhabak, Tabakerzeugnisse	191,9	371,2	394,0	288,2	299,8
Gewerbliche Wirtschaft	6 360,5	16 837,2	18 656,5	15 154,8	16 370,5
Rohstoffe	3 367,5	7 281,2	8 224,6	6 233,2	6 737,6
Spinnstoffe	1 766,0	2 087,6	2 122,8	2 226,5	2 381,1
Holz zu Holzmasse, Bau- und Nutzholz (Rundholz)	74,0	503,4	447,9	392,6	359,7
Kautschuk, Guttapercha, Balata	229,8	489,8	411,5	407,7	351,7
Stein- und Braunkohlen einschl. Preßkohlen	167,3	1 043,9	1 434,4	590,7	691,1
Erdöl, roh und getoppt	173,4	647,4	781,6	631,5	735,3
Erze und Metallaschen	342,8	1 298,1	1 732,1	834,5	1 034,9
Halbwaren	1 564,3	4 916,2	5 236,0	4 079,7	4 159,6
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	356,0	484,0	553,2	493,2	584,1
Bau- und Nutzholz (Schnittholz)	101,1	571,8	475,4	452,7	374,6
Holzmasse, Zellstoff	120,2	308,5	321,2	244,9	252,1
Eisenhalbwaren	28,2	630,2	516,4	401,3	315,6
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Almetalle	325,0	1 810,2	1 856,1	1 327,3	1 259,7
Koks	7,6	34,1	69,6	17,0	25,7
Kraftstoffe und Schmieröle; Teer und Erzeugnisse daraus	130,9	410,3	712,6	368,6	560,4
Fertigwaren	1 428,6	4 639,8	5 195,9	4 841,9	5 473,3
Vorerzeugnisse	714,4	2 764,0	2 910,0	2 705,1	2 855,3
Gewebe, Gewirke und dgl.	347,5	613,3	699,8	733,2	879,8
Papier und Pappe	50,2	288,9	320,8	263,8	290,2
Eisenvorerzeugnisse	74,8	1 156,8	1 099,5	809,4	704,6
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	5,2	80,9	76,5	88,3	78,4
Enderzeugnisse	714,1	1 875,8	2 285,9	2 136,8	2 618,0
Fertigkleidung und andere Spinnstoffwaren	159,7	151,2	168,7	202,9	277,1
Papierwaren; Bücher, Karten, Noten, Bilder	21,4	77,2	88,4	72,0	84,8
Eisenwaren	15,8	70,6	92,3	117,1	138,3
Insgesamt	11 373,9	24 472,4	27 963,9	23 077,0	25 824,7

Ausfuhr in Millionen DM

Warenbenennung	Tatsächliche Werte			Volumen (Mengen bewertet mit Durchschnittswerten von 1950)	
	1950	1955	1956	1955	1956
Ernährungswirtschaft	195,7	682,9	834,3	709,6	844,4
Lebende Tiere	21,8	34,9	25,5	45,2	19,7
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	25,9	162,4	161,9	137,4	129,5
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	70,1	355,0	480,9	338,7	500,3
Genußmittel	77,8	130,6	166,0	188,3	195,0
Gewerbliche Wirtschaft	8 166,5	25 033,9	29 945,4	20 742,0	23 905,5
Rohstoffe	1 167,8	1 568,1	1 714,5	1 263,0	1 360,4
Spinnstoffe	138,7	264,1	322,1	256,1	325,7
Chemische Rohstoffe	14,3	27,2	25,0	23,3	23,3
Stein- und Braunkohlen einschl. Preßkohlen	850,6	996,4	1 034,7	714,2	696,7
Halbwaren	1 576,3	3 267,6	3 818,6	2 740,6	3 066,7
Natürliche und künstliche Fäden und Gespinste	103,6	240,8	256,2	230,4	242,5
Holzmasse, Zellstoff	29,0	33,2	34,2	33,8	32,4
Eisenhalbwaren	341,8	332,2	496,1	214,1	286,9
NE-Metalle, roh, auch Legierungen und Altmetalle	210,0	313,2	379,2	192,1	215,3
Chemische Halbwaren einschl. Düngemittel	240,7	852,0	947,6	853,3	937,0
Koks	474,1	883,7	928,3	655,7	638,1
Kraftstoffe und Schmieröle; Teer und Erzeugnisse daraus ..	39,8	318,0	418,5	325,7	452,2
Fertigwaren	5 422,4	20 198,2	24 412,3	16 738,3	19 478,4
Vorerzeugnisse	1 861,9	4 769,1	5 945,3	4 127,3	4 887,5
Gewebe, Gewirke und dgl.	277,1	884,4	858,9	823,0	774,2
Papier und Pappe	61,6	111,2	133,1	87,7	111,8
Chemische Vorerzeugnisse	563,7	1 545,2	1 704,8	1 522,5	1 715,5
Eisenvorerzeugnisse	773,0	1 479,2	2 330,4	1 058,9	1 541,3
Stangen, Bleche, Draht usw. aus NE-Metallen	111,3	325,7	460,3	214,2	272,6
Enderzeugnisse	3 560,5	15 429,1	18 467,0	12 611,0	14 591,0
Fertigkleidung u.a. Spinnstoffwaren	28,2	313,6	383,7	287,5	346,1
Papierwaren; Bücher, Karten, Noten, Bilder	42,4	194,3	230,9	199,4	243,9
Eisenwaren	701,6	1 379,8	1 576,5	1 131,9	1 236,1
Waren aus NE-Metallen	121,9	530,9	608,0	382,4	419,6
Maschinen	1 176,5	4 798,8	5 826,3	3 553,6	4 098,3
Wasserfahrzeuge	14,3	705,3	920,0		
Fahrzeuge außer Wasserfahrzeugen	476,3	2 724,2	3 249,3	1 968,1	2 292,4
Elektrotechnische Erzeugnisse (auch elektr. Maschinen) ..	308,1	2 076,1	2 530,7	1 805,0	2 107,4
Uhren	56,5	215,7	226,5	172,3	183,6
Feinmechanische und optische Erzeugnisse	175,1	607,1	696,0	570,4	647,5
Chemische Enderzeugnisse	159,8	644,1	818,7	788,9	1 006,6
Insgesamt	8 362,2	25 716,8	30 861,0	21 451,5	24 819,6

Einfuhr

Herstellungsland	1950	1955	1956	1950	1955	1956
	Werte in Millionen DM			vH der Gesamteinfuhr		
Europa	6 248,8	12 957,5	14 553,2	54,9	52,9	52,0
Saarland	181,2	673,4	676,4	1,6	2,8	2,4
Belgien-Luxemburg	404,8	1 384,6	1 343,3	3,6	5,7	4,8
Dänemark	490,7	723,0	844,1	4,3	3,0	3,0
Finnland	91,1	363,0	327,1	0,8	1,5	1,2
Frankreich	691,2	1 444,9	1 345,4	6,1	5,9	4,8
Großbritannien	488,8	865,8	1 146,7	4,3	3,5	4,1
Italien ¹⁾	507,3	1 043,5	1 222,9	4,5	4,3	4,4
Niederlande	1 246,4	1 770,3	2 001,9	11,0	7,2	7,2
Norwegen	217,4	347,8	437,7	1,9	1,4	1,6
Österreich	178,3	696,9	780,5	1,6	2,8	2,8
Polen	67,9	117,6	240,6	0,6	0,5	0,9
Schweden	637,1	1 103,4	1 275,5	5,6	4,5	4,6
Schweiz	350,3	846,3	958,6	3,1	3,5	3,4
Spanien	47,6	395,1	429,2	0,4	1,6	1,5
Türkei	218,6	282,7	281,9	1,9	1,2	1,0
UdSSR	0,8	150,9	223,5	0,0	0,6	0,8
Afrika	1 032,8	1 770,6	1 897,8	9,1	7,2	6,8
Südafr. Union usw.	128,6	266,9	299,8	1,1	1,1	1,1
Amerika	2 664,1	6 527,8	8 076,6	23,4	26,7	28,9
Kanada	42,5	492,7	670,4	0,4	2,0	2,4
V. Staaten von Amerika	1 734,5	3 202,0	3 969,8	15,2	13,1	14,2
Mexiko	27,3	382,1	437,0	0,2	1,6	1,6
Argentinien	274,9	450,6	614,1	2,4	1,8	2,2
Brasilien	86,9	469,9	483,4	0,8	1,9	1,7
Chile	57,6	351,4	376,7	0,5	1,4	1,3
Asien	1 062,7	2 599,6	2 691,1	9,3	10,6	9,6
China (Volksrep.) ²⁾	61,7	192,7	222,9	0,5	0,8	0,8
Indonesien ³⁾	233,7	361,5	326,2	2,1	1,5	1,2
Irak	76,4	239,9	258,7	0,7	1,0	0,9
Saudisch-Arabien ⁴⁾	67,8	258,7	310,2	0,6	1,1	1,1
Singap. u. Malaya ⁵⁾	231,7	332,8	265,4	2,0	1,4	0,9
Australien und Ozeanien	350,3	592,3	706,0	3,1	2,4	2,5
Austral. Bund	268,2	411,4	508,0	2,4	1,7	1,8
Insgesamt	11 373,9	24 472,4	27 963,9	100	100	100

1) 1950 ohne "Trient", - 2) 1950 einschl. "Mongol. Volksrep.", "u. "Formosa", - 3) 1950 einschl. "Neu-Guinea, Nied.-", - 4) 1950 einschl. "Jemen" u. "Maskat u. Oman", - 5) 1950 einschl. "Borneo, Br.-".

Ausfuhr

Verbrauchsland	1950	1955	1956	1950	1955	1956
	Werte in Millionen DM			vH der Gesamtausfuhr		
Europa ..	6 330,2	17 170,5	20 605,5	75,7	66,8	66,8
Saarland	152,8	362,9	510,0	1,8	1,4	1,7
Belgien-Luxemburg	677,0	1 732,8	2 105,7	8,1	6,7	6,8
Dänemark	353,4	887,3	1 021,5	4,2	3,5	3,3
Finnland	71,4	311,1	426,5	0,9	1,2	1,4
Frankreich	613,9	1 457,5	1 947,1	7,3	5,7	6,3
Griechenland	135,6	251,2	336,0	1,6	1,0	1,1
Großbritannien	360,9	1 026,0	1 257,2	4,3	4,0	4,1
Italien ¹⁾	486,4	1 433,8	1 656,1	5,8	5,6	5,4
Niederlande	1 164,1	2 422,1	2 875,7	13,9	9,4	9,3
Norwegen	119,1	598,5	827,9	1,4	2,3	2,7
Österreich	311,6	1 359,1	1 416,5	3,7	5,3	4,6
Polen	66,4	115,8	298,7	0,8	0,5	1,0
Portugal	44,7	243,5	305,3	0,5	0,9	1,0
Schweden	531,2	1 779,3	1 956,4	6,4	6,9	6,3
Schweiz	492,3	1 525,5	1 871,6	5,9	5,9	6,1
Spanien	74,9	367,1	446,7	0,9	1,4	1,4
Türkei	236,9	513,3	391,5	2,8	2,0	1,3
UdSSR	0,0	112,0	288,9	0,0	0,4	0,9
Afrika	292,1	1 473,6	1 471,7	3,5	5,7	4,8
Südafr. Union usw.	83,8	317,0	350,1	1,0	1,2	1,1
Amerika	1 139,4	4 011,9	4 925,2	13,6	15,6	16,0
Kanada	41,4	229,6	361,0	0,5	0,9	1,2
V. Staaten v. Amerika	430,1	1 611,1	2 073,7	5,1	6,3	6,7
Argentinien	104,5	383,4	415,1	1,2	1,5	1,3
Brasilien	147,4	306,0	326,8	1,8	1,2	1,1
Kolumbien	75,7	262,2	276,8	0,9	1,0	0,9
Venezuela	71,8	324,0	370,5	0,9	1,3	1,2
Asien	457,5	2 499,7	3 243,4	5,5	9,7	10,5
Indien ²⁾	73,9	589,8	819,0	0,9	2,3	2,7
Indonesien ³⁾	52,2	211,5	285,2	0,6	0,8	0,9
Israel	2,2	263,0	274,1	0,0	1,0	0,9
Australien und Ozeanien	118,1	378,2	384,5	1,4	1,5	1,2
Austral. Bund	114,5	290,3	296,1	1,4	1,1	1,0
Insgesamt	8 362,2	25 716,8	30 861,0	100	100	100

1) 1950 ohne "Triest". - 2) 1950 ohne "Fr. Indien". - 3) 1950 einschl. "Neu-Guinea, Nied. -".

XIV. Verkehr
1. Messzahlen des Personenverkehrs
1950 = 100

Verkehrsträger Verkehrsleistung	1953	1954	1955	1956
	kalendertäglich			
Bundesbahn 1)				
Beförderte Personen 2)	97	99	108	114
Personenkilometer 2)	105	110	119	127
Wagenachskilometer	115	119	123	122
Strassenbahnen				
Beförderte Personen	100	103	108	109
Wagenkilometer	106	108	110	111
Omnibusse 3)				
Ortsverkehr				
Beförderte Personen	167	196	247	292
Wagenkilometer	169	196	228	262
Überlandverkehr 4)				
Beförderte Personen	161	186	215	242
Wagenkilometer	144	159	173	185

1) Ohne Kraftwagenverkehr. — 2) Nur Zivilverkehr. — 3) Ohne den nicht liniengebundenen Gelegenheitsverkehr. — 4) Einschl. des Nachbarortsverkehrs.

2. Messzahlen des Güterverkehrs
1950 = 100

Verkehrsträger / Verkehrsleistung	1953	1954	1955	1956	
Bahn und Binnenschifffahrt					
Beförderte Güter	arbeitstäglich	116	120	135	145
Netto - tkm		114	119	134	145
Bundesbahn					
Beförderte Güter ¹⁾	arbeitstäglich	108	110	123	131
Betriebs- Netto - tkm		106	108	121	129
Wagenachskilometer ²⁾		108	111	122	125
Güterwagenstellung		102	104	111	115
Binnenschifffahrt					
Beförderte Güter ³⁾	arbeitstäglich	141	152	173	190
Netto - tkm insgesamt ³⁾		138	150	171	192
darunter: auf deutschen Schiffen ³⁾		142	156	179	199
Grenzverkehr bei Emmerich	kalendertäglich	130	142	174	201
Seeschifffahrt					
Güterumschlag in den Seehäfen insgesamt	arbeitstäglich	141	164	196	221
Küstenverkehr		90	96	87	80
Auslandverkehr ⁴⁾		150	177	215	247
Massengüterverkehr im Nord-Ostsee-Kanal	kalendertäglich	123	148	176	175
darunter: auf deutschen Schiffen		184	198	244	254

1) Einschl. des Dienstgut- und nichtzivilen Güterverkehrs, jedoch ohne Güterkraftverkehr. — 2) Einschl. der leeren Güterwagen in allen Zügen. — 3) Einschl. des Durchgangsverkehrs. — 4) Umfasst auch den Verkehr mit Häfen der sowjetischen Besatzungszone und der Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31. Dezember 1937), z.Zt. unter fremder Verwaltung.

Verkehrsträger	1954		1955		1956	
	Millionen	vH	Millionen	vH	Millionen	vH
Beförderte Personen						
Eisenbahnverkehr 1)	1 288	21,3	1 391	21,2	1 457	20,8
Straßenbahnverkehr 2)	3 269	53,8	3 359	51,2	3 471	49,5
Omnibuslinienverkehr 3)						
Ortsverkehr	558	9,2	698	10,7	833	11,9
Überlandverkehr 4)	956	15,7	1 109	16,9	1 252	17,8
Luftverkehr 5)	1	0,0	1	0,0	1	0,0
Insgesamt	6 072	100	6 558	100	7 014	100
Geleistete Personenkilometer						
Eisenbahnverkehr 1)	33 207	55,1	35 919	54,0	38 811	53,9
Straßenbahnverkehr 2)	15 823	26,3	16 410	24,7	16 942	23,6
Omnibuslinienverkehr 3)						
Ortsverkehr	2 120	3,5	2 790	4,2	3 331	4,6
Überlandverkehr 4)	8 775	14,6	11 040	16,6	12 442	17,3
Luftverkehr 5)	285	0,5	376	0,5	465	0,6
Insgesamt	60 210	100	66 535	100	71 991	100

1) Nur Schienen- und Schiffsverkehr der Deutschen Bundesbahn, einschl. des S-Bahnverkehrs in Hamburg. — 2) Einschl. des U- und Hochbahnverkehrs, sowie des Obusverkehrs. — 3) Kommunale, gemischtwirtschaftliche und private Unternehmen sowie Bundesbahn und Bundespost einschl. des nichtöffentlichen linienähnlichen Arbeiterverkehrs. — 4) Einschl. des Nachbahrts- und linienähnlichen Arbeiterverkehrs. — 5) Nur Inlandverkehr.

4. Anteil der Hauptverkehrsträger am Güterverkehr

Verkehrsträger	Beförderte Güter		Geleistete Tonnenkilometer	
	1955	1956	1955	1956
	Mill. t		Mrd. tkm	
Eisenbahnverkehr 1)	282,8	299,3	58,1	61,6
Binnenschiffahrt 2)	124,6	135,9	28,6	32,3
Straßenfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 3) . . .	70,4	74,9	16,7	17,7
Luftverkehr	0,0	0,0	0,0	0,0
Insgesamt	477,8	510,1	103,4	111,6

1) Nur Schienen- und Schiffsverkehr der Deutschen Bundesbahn. — 2) Verkehr deutscher und ausländischer Schiffe auf den Binnenwasserstraßen des Bundesgebietes. — 3) Werkfernverkehr und gewerblicher Güterfernverkehr der im Bundesgebiet (ohne Saarland) und in Berlin (West) beheimateten Lastkraftfahrzeuge einschl. des Möbelfernverkehrs und der Transporte der bundesbahneigenen und der im Auftrage der Deutschen Bundesbahn fahrenden Lastkraftfahrzeuge. Ohne Güternahverkehr.

Gegenstand	1953	1954	1955	1956
Streckenlänge ¹⁾ (in km)				
Betriebslänge	30 510	30 530	30 500	30 450
Fahrzeugbestände ¹⁾²⁾				
Lokomotiven insgesamt	10 720	10 353	10 249	10 283
darunter: Elektrische Lokomotiven	466	490	505	525
Triebwagen insgesamt	713	969	1 106	1 212
Personenwagen	23 194	22 754	22 608	22 456
Gepäckwagen	9 434	9 169	8 955	8 716
Güterwagen (ohne Privatsgüterwagen) ³⁾	239 135	231 425	245 897	244 787
Privatsgüterwagen ³⁾	35 807	37 039	36 491	36 830
Personalaufwand ⁴⁾				
Beamte	218 672	222 936	224 794	229 646
Angestellte und Arbeiter	281 572	262 153	259 171	263 844
Betriebsrechnung (in Mill. DM)				
Erträge	5 083	5 206	5 760	6 116
Aufwendungen	5 517	5 579	5 825	6 470
Betriebsleistungen				
Zugkilometer (in 1 000)	518 170	540 664	571 082	578 630
darunter: Reisezüge	347 655	371 135	387 890	388 135
Wagenachskilometer (in Millionen)	18 442	19 051	20 398	20 738
darunter: Güterzüge	11 538	11 868	13 017	13 368
Bruttotonnenkilometer (in Millionen)	173 653	179 679	194 190	200 582
Nettotonnenkilometer ⁵⁾ (in Millionen)	50 942	52 056	58 063	61 642
Mittlere Transportweite im Güterverkehr ⁶⁾ (in km)	206	206	205	206
Verkehrsleistungen (ohne Kraftwagenverkehr)				
Öffentlicher Personenverkehr				
Beförderte Personen (in Millionen)	1 240	1 288	1 391	1 457
Personenkilometer (in Millionen)	31 754	33 207	35 919	38 811
Gepäckverkehr				
Beförderungsmengen (in 1 000 t)	171	163	169	177
Tonnenkilometer (in Millionen)	27	28	31	33
Güterverkehr				
Beförderungsmengen (in 1 000 t)	246 799	252 288	282 830	299 324
Tariftonnenkilometer (in Millionen)	45 921	46 981	52 188	55 700
Güterwagenstellung (in 1 000 Wagen)	17 407	17 624	18 885	19 441
Kohlen- und Stromverbrauch				
Kohlenverbrauch der Dampflokomotiven (in 1 000 t)	8 940	8 990	9 180	9 403
Stromverbrauch für elektrische Zugförderung (in Mill. kWh) ⁷⁾	622	697	828	878
Bahnbetriebsunfälle				
Betriebsunfälle insgesamt	2 338	2 280	2 488	2 530
Verunglückte Personen	1 950	2 286	2 198	2 253
darunter: getötet	558	586	557	627

1) Stand am Ende des Geschäftsjahrs (Kalenderjahr). — 2) Einsatzbestände an Voll- und Schmalspurfahrzeugen. — 3) Deutsche und ausländische Wagen auf dem Bundesbahnnetz. — 4) Zahl der im Jahresdurchschnitt vorhandenen Bediensteten. — 5) Von Güterwagen in allen Zügen beförderte Mengen mal Transportweiten. — 6) Auf Grund der tatsächlich zurückgelegten Beförderungsstrecken. — 7) Elektrische Lokomotiven und Triebwagen mit Stromzuführung.

Schiffsgattung	Zahl der Schiffe	Tragfähigkeit in t	Maschinenleistung in PS
Güterschiffe ²⁾			
mit eigener Triebkraft	3 460	1 579 915	866 316
darunter: Tankschiffe	328	192 477	114 487
ohne eigene Triebkraft	3 574	2 625 862	—
darunter: Tankkähne	159	91 583	—
Hamburger Schuten und Leichter	2 520	333 750	2 921 ³⁾
Schlepper ⁴⁾	841	—	322 736
Fahrgastschiffe ⁵⁾	578	161 013	95 352

1) Nur fahrfähige Schiffe. — 2) Ohne Hamburger Schuten und Leichter. — 3) Die Angaben beziehen sich auf Schuten und Leichter mit Motorantrieb. — 4) Ohne Hafenschlepper. — 5) Die Angaben in der Spalte „Tragfähigkeit“ beziehen sich auf die Personkapazität (einschl. der kombinierten Fracht- und Fahrgastschiffe).

7. Güterumschlag in den wichtigsten Binnenhäfen

1 000 t

Wasserstraßengebiet und Hafen	1954		1955		1956	
	Ein- ladungen	Aus- ladungen	Ein- ladungen	Aus- ladungen	Ein- ladungen	Aus- ladungen
Elbegebiet	4 472	4 214	5 285	5 065	5 509	4 672
darunter: Hamburg	2 485	2 672	3 028	3 166	3 435	2 850
Wesergebiet	3 947	5 148	4 853	5 905	5 940	6 136
darunter: Bremische Häfen	1 206	3 227	1 543	3 852	2 016	3 892
Mittellandkanalgebiet	2 838	3 997	2 983	5 018	3 500	5 616
Westdeutsches Kanalgebiet	23 684	13 084	22 311	15 081	22 573	14 914
darunter: Emden	2 683	1 579	2 619	1 457	2 653	1 414
Dortmund	1 424	3 641	1 292	3 805	1 458	3 373
Wanne-Eickel	3 217	496	2 488	594	2 487	606
Gelsenkirchen	4 118	1 588	4 097	2 368	4 270	2 694
Bottrop	2 590	76	2 431	72	2 451	33
Niederrheingebiet	31 149	23 729	30 611	30 190	30 979	34 056
darunter: Walsum	1 876	1 516	1 739	1 738	1 631	2 350
Duisburg ¹⁾	10 332	11 787	9 360	16 065	8 937	18 522
Düsseldorf	1 037	1 338	1 005	1 746	1 089	1 867
Köln	801	1 842	680	2 104	1 129	2 235
Wesseling	3 549	774	3 565	880	3 618	828
Mittelrheingebiet	6 969	6 578	8 450	7 445	9 325	8 097
Maingebiet	2 466	6 958	2 673	8 151	2 783	8 799
darunter: Frankfurt	509	3 296	554	3 758	621	4 107
Oberrrheingebiet	4 612	11 309	5 250	12 809	5 995	14 849
darunter: Mannheim	480	5 072	526	5 354	540	6 250
Ludwigshafen	878	3 619	1 172	4 214	1 154	4 625
Neckargebiet	1 226	3 516	1 366	4 726	1 513	5 576
darunter: Heilbronn ²⁾	864	3 091	990	3 880	1 080	4 116
Donaugebiet	1 653	908	1 942	1 034	2 073	1 187
darunter: Regensburg	1 416	760	1 736	918	1 932	1 025
Insgesamt	83 015	79 440	85 724	95 425	90 190	103 902

1) Von 1954 an einschl. des Zeehnhafens Neumühl. — 2) Von 1954 an einschl. Kocheadort, Friedrichshall, Jagstfeld und Nekarsulm.

Fahrzeugart	31. Dez. 1955		31. Dez. 1956	
	Anzahl	1 000 BRT	Anzahl	1 000 BRT
Handelsschiffe	2 311	2 898	2 466	3 466
mit Antriebsmaschinen 2)	2 281	2 887	2 432	3 453
Kombinierte Fracht-/Fahrgastschiffe	17	124	18	137
Trockenladungsschiffe	2 091	2 419	2 232	2 935
Tanker	93	324	97	362
Fahrgastschiffe 3)	80	19	85	20
ohne Antriebsmaschinen	50	12	34	13
Seefischereifahrzeuge	160	160	863	160
Andere Fahrzeuge	306	43	321	45

1) Schiffe mit mehr als 50 cbm = 17,65 Reg.-Tonn Brutto-Raumgehalt. — 2) Darunter Schiffe unter 100 BRT 1955: 441 Schiffe mit 28 764 BRT und 1956: 414 Schiffe mit 26 948 BRT. — 3) Fähr-, Förde- und Baderschiffe.

9. Schiffsverkehr über See im Jahre 1956 ¹⁾

Hafen Flagge	Angekommene Schiffe		Abgegangene Schiffe	
	Anzahl	1 000 NRT	Anzahl	1 000 NRT

in den Häfen des Bundesgebietes

Ostseehäfen	12 402	5 352	12 125	5 173
Lübeck	5 571	1 382	5 540	1 379
Kiel	1 742	720	1 548	574
Rendsburg	420	87	206	51
Flensburg	2 027	186	2 188	192
Übrige Ostseehäfen	2 642	2 976	2 643	2 976
Nordseehäfen	55 218	50 085	55 309	49 281
Hamburg	17 513	23 390	18 874	23 454
Cuxhaven	315	228	194	118
Bremen-Stadt	9 089	13 222	9 098	13 281
Bremerhaven	1 313	4 927	1 232	4 985
Bremische Häfen 2)	10 182	17 558	10 167	17 704
Brake	881	1 322	905	1 056
Nordenham	870	1 642	787	1 259
Emden	3 065	3 056	3 093	3 035
Übrige Nordseehäfen	22 172	2 299	21 126	2 093
Insgesamt: einschl. Zwischenverkehr	67 620	55 437	67 434	54 454
ohne Zwischenverkehr	62 737	44 438	63 092	44 401

nach Flaggen ³⁾

Deutschland	46 261	14 390	46 467	14 495
Dänemark	5 031	3 299	5 213	3 268
Finnland	423	402	423	400
Frankreich	430	1 473	428	1 461
Großbritannien	1 667	4 241	1 653	4 203
Niederlande	2 133	3 133	2 122	3 095
Norwegen	1 265	3 151	1 252	3 109
Schweden	2 565	2 427	2 545	2 400
Vereinigte Staaten von Amerika	682	4 129	708	4 255
Übrige	2 280	7 794	2 281	7 714
Gesamtverkehr	62 737	44 439	63 092	44 400

1) Nur „zu Handelszwecken“. — 2) Die Bremischen Häfen umfassen die Häfen Bremen-Stadt und Bremerhaven. Schiffe, die auf einer Reise Bremen-Stadt und Bremerhaven angelaufen haben, sind hier nur einmal gezählt. — 3) Ohne Zwischenverkehr.

1 000 t

Flagge (Heimatstaat d. Schiffe)	1954		1955		1956	
	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
Deutschland	6 179	9 872	7 323	12 311	8 241	14 743
Argentinien	71	68	44	176	58	190
Belgien	25	174	37	176	30	247
Brasilien	52	18	60	23	39	48
Dänemark	811	758	719	696	683	976
Finnland	232	258	270	466	370	331
Frankreich	245	545	247	708	180	828
Griechenland	173	323	105	767	73	1 034
Großbritannien	1 500	3 468	1 138	4 050	958	4 236
Honduras	18	64	16	69	—	129
Indien	64	54	96	63	146	93
Island	31	23	33	15	30	34
Italien	382	1 171	302	1 613	167	1 567
Jugoslawien	193	67	73	168	91	179
Kanada	5	13	—	20	10	—
Liberia	150	467	230	1 736	238	3 509
Niederlande	1 126	1 456	1 016	1 828	1 073	2 209
Norwegen	661	2 438	842	2 791	840	3 464
Panama	284	900	353	1 772	281	1 865
Polen	110	218	63	180	66	40
Portugal	100	50	86	104	99	131
Schweden	1 070	2 306	1 062	2 421	1 107	2 743
Spanien	147	259	177	364	101	347
Vereinigte Staaten v. Amerika ..	232	1 325	291	1 686	307	1 556
Sonstige	588	710	714	1 036	706	1 345
Gesamtverkehr	14 448	27 003	15 297	35 241	15 896	41 842

1) Ohne den Verkehr der Häfen des Bundesgebietes untereinander.

11. Güterumschlag in den Seehäfen

1 000 t

Hafen	1954		1955		1956	
	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang
Ostseehäfen	1 387	2 242	1 205	3 200	1 243	3 050
Lübeck	984	1 311	846	2 018	825	1 800
Kiel	38	487	36	745	58	767
Rendsburg	11	120	10	157	16	159
Flensburg	163	198	170	220	183	242
übrige Ostseehäfen	191	125	143	60	161	83
Nordseehäfen	14 833	26 591	15 607	33 642	16 008	40 219
Hamburg	6 695	13 063	7 421	16 549	7 661	19 857
Cuxhaven	4	39	10	42	7	65
Bremen-Stadt	4 507	4 306	4 641	6 127	5 207	7 180
Bremerhaven	181	799	298	957	271	1 092
Brake	265	1 148	286	1 391	245	2 187
Nordenham	997	916	823	1 536	795	1 882
Emden	1 954	4 354	1 798	5 745	1 435	6 675
übrige Nordseehäfen	230	1 065	329	1 295	388	1 281
Insgesamt	16 220	28 833	16 812	36 842	17 251	43 269

Träger der Baulast	Bundesautobahnen	Bundesstraßen	Landstraßen I. Ordnung	Landstraßen II. Ordnung	Zusammen
Vom Hauptträger der Baulast ¹⁾ unterhaltene Strecken zusammen	2 249, 1	21 983, 9	53 685, 4	46 890, 2	124 808, 6
Freie Strecken	2 249, 1	18 830, 2	45 416, 4	39 984, 4	106 480, 1
Ortsdurchfahrten aller Gemeinden von 9 000 bzw. 6 000 und weniger Einwohnern	—	3 153, 7	8 269, 0	6 905, 8	18 328, 5
In der Baulast Dritter ²⁾ liegende Abschnitte	—	37, 0	82, 5	57, 2	176, 7
Von Gemeinden mit mehr als 9 000 bzw. 6 000 Einwohnern unterhaltene Strecken	—	2 376, 0	2 488, 3	1 681, 6	6 545, 9
Gesamte Straßenlänge	2 249, 1	24 396, 9	56 256, 2	48 629, 0	131 531, 2 ³⁾

1) Für Bundesautobahnen und Bundesstraßen: Bund; für Landstraßen I. Ordnung: Land; für Landstraßen II. Ordnung: Kreis. —

2) Deutsche Bundesbahn, sonstige Eisenbahnen, Wasserstraßenverwaltungen, Genossenschaften usw. — 3) Außerdem Berlin (West) 181,5 km.

13. Bestand und Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern

Fahrzeugart	Bestand ¹⁾ am 1. Juli			Neuzulassungen	
	1950	1955	1956	1955	1956
Krafträder	913 546	2 432 559	2 447 664	221 366	148 535
darunter: Kraftroller	2 067	237 432	326 636	92 692	81 815
Personenkraftwagen einschl. Kombinationskraftwagen	515 608	1 662 886 ²⁾	2 029 686 ²⁾	405 646	483 467
Krankenkraftwagen	2 866	3 570	3 639	367	471
Kraftomnibusse einschl. Obusse	14 328	25 514	26 648	2 912	2 818
Lastkraftwagen zusammen	358 047	563 887	575 622	64 915	71 004
mit Nutzlast bis 999 kg	151 530	248 252	242 715	23 349	26 590
von 1 000 bis 1 999 kg	57 485	104 165	110 522	12 940	15 058
von 2 000 kg und mehr	149 032	211 470	222 385	28 626	29 356
Zulassungspflichtige Zugmaschinen	131 597	463 147	553 086	97 717	92 895
Sonderkraftfahrzeuge einschl. Kraftstoffkesselwagen ³⁾	13 811	32 610	36 434	4 526	4 954
Kraftfahrzeuge insgesamt	1 949 803	5 184 173 ⁴⁾	5 672 779 ⁴⁾	797 449	804 144
Kraftfahrzeuganhänger	214 171	324 602	332 262	25 922	27 119

1) 1950 ausschließlich, 1955 und 1956 einschließlich vorübergehend abgemeldete Fahrzeuge. — 2) Darunter 1955: 69 762, 1956: 103 577 Kombinationskraftwagen, die in den Vorjahren je nach der Art der Zulassung bei den Personen- oder Lastkraftwagen gezählt worden sind. — 3) Zu den Sonderkraftfahrzeugen gehören: Spreng-, Wasch- und Kehrmaschinen, Abschlepp-, Kabeltransport-, Ausstellung-, Verkaufswagen, landwirtschaftliche Geräteträger und dgl. — 4) Darunter im Verkehr befindliche Fahrzeuge (in 1 000) 1955: 4 557, 1956: 5 053.

Vorbemerkung: Ein meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind.

Bezeichnung	1953	1954	1955	1956
Straßenverkehrsunfälle insgesamt	445 699	493 687	567 819	625 383
Unfälle mit Personenschaden 1)	237 545	253 286	278 944	288 682
Unfälle mit nur Sachschaden von mehr als DM 200,—	72 903	85 988	106 347	126 220
Unfälle mit nur Sachschaden von DM 200,— und weniger	135 251	154 413	182 528	210 481
An Unfällen beteiligte Verkehrsteilnehmer insgesamt	865 847	954 109	1 097 648	1 206 476
Kraftfahrzeuge der ausländischen Streitkräfte 2)	34 086	84 667	37 841	37 722
Krafträder (einschließlich Kraftroller)	172 916	183 456	183 555	175 336
Personen- Kombinations- und Krankenkraftwagen	260 237	315 119	398 022	494 517
Liefer- und Lastkraftwagen	153 176	163 781	185 991	188 862
Sonstige Kraftfahrzeuge	24 311	25 814	31 675	34 682
Fahrräder (ohne Hilfsmotor)	105 380	99 075	93 849	86 649
Mopeds und sonstige Fahrräder mit Hilfsmotor	7 375	20 016	45 580	62 086
Fußgänger	70 277	74 292	80 558	85 219
Übrige Verkehrsteilnehmer	38 089	37 889	40 577	41 403
Getötete Personen insgesamt 3)	11 025	11 649	12 340	12 823
Fahrer und Mitfahrer von				
Kraftködern und Kraftrollern	3 953	4 055	3 968	3 674
Kraftwagen	1 676	1 883	2 207	2 515
Fahrrädern			1 438	1 412
Mopeds und sonstigen Fahrrädern mit Hilfsmotor	1 904	2 013	905	1 055
Fußgänger	3 236	3 489	3 608	3 989
Andere Personen	256	209	214	178
Verletzte Personen insgesamt	298 231	317 280	350 486	360 993
Fahrer und Mitfahrer von				
Kraftködern und Kraftrollern	116 963	122 816	125 647	116 524
Kraftwagen	48 878	56 469	68 650	80 533
Fahrrädern			57 064	52 356
Mopeds und sonstigen Fahrrädern mit Hilfsmotor	68 772	71 841	27 953	37 272
Fußgänger	58 605	61 470	66 605	70 041
Andere Personen	5 013	4 684	4 567	4 267
Unfallursachen insgesamt	656 833	708 583	826 941	903 034
Ursachen bei Fahrzeugführer	454 782	502 819	587 917	657 832
Nichtbeachten der Vorfahrt	85 702	96 578	105 377	111 847
Falsches Einbiegen oder Wenden	43 443	46 254	51 382	60 176
Falsches Überholen oder Vorbeifahren	85 625	91 337	104 095	114 362
Übermäßige Geschwindigkeit 4)	63 198	71 878	92 478	102 097
Fahrzeugführer unter Alkoholeinfluß 5)	23 871	26 846	34 418	40 112
Ursachen bei Fahrzeugen oder ihrer Ladung	23 929	23 478	23 505	23 544
Ursachen bei Fußgängern	52 185	54 727	59 077	64 905
Straßenverhältnisse als Unfallursachen	91 216	93 752	118 842	121 976
Witterungsverhältnisse als Unfallursachen	20 041	18 676	21 875	19 108
Andere Unfallursachen	14 680	15 131	15 725	15 669

1) Teilweise auch in Verbindung mit Sachschaden. — 2) Militär- und Zivilkraftfahrzeuge. — 3) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. — 4) Unter Berücksichtigung der Umstände. — 5) Wegen Trunkenheit am Steuer wurden im Bundesgebiet im Jahre 1953: 8 040; 1954: 11 037; 1955: 12 683 und 1956 nach vorläufigen Feststellungen 15 810 Fahrerlaubnis entzogen.

Gegenstand	1954	1955	1956
Ämter und Arbeitsstellen insgesamt²⁾	38 754	38 501	38 226
im Postdienst	26 691	26 965	27 152
im Fernmeldedienst	12 063	11 536	11 074
Personal insgesamt²⁾	356 124	360 008	363 888
darunter: Beamte im Hauptamt	164 786	173 854	179 977
Angestellte und Postangestellte (ohne Anlernkräfte)	47 128	42 787	40 313
Postfacharbeiter (ohne Anlernkräfte)	76 882	77 478	79 229
Finanzen (in Millionen DM)³⁾			
Erträge insgesamt	2 952,3 ³⁾	3 596,0	3 862,5
Aufwendungen insgesamt ⁴⁾	3 045,0 ³⁾	3 397,9	3 723,3
Betriebsgewinn (+) oder Betriebsverlust (-)	- 92,7 ³⁾	+ 198,1	+ 139,1
Betriebsleistungen²⁾			
Postdienst			
Postbeförderung			
Bahnpostwagen	1 750	1 841	1 903
Kraftfahrzeuge ⁵⁾	20 031	21 120	22 058
darunter: Kraftomnibusse	3 691	3 849	3 928
Kraftfahrzeug - Anhänger ⁵⁾	4 044	4 225	4 376
darunter: zur Personenbeförderung	590	615	712
Teilnehmer - Fernschreibdienst			
Fernschreibanschlüsse ²⁾	13 994	17 299	21 020
Fernsprechdienst			
Sprechstellen insgesamt ²⁾	3 685 950	3 985 212	4 323 225
Hauptanschlüsse	1 988 016	2 126 666	2 284 299
Amtsrechtliche Nebenanschlüsse	1 645 592	1 805 907	1 985 523
Öffentliche Sprechstellen	52 342	52 639	53 403
Verkehrsleistungen nach Dienstzweigen			
Postdienst			
Briefsendungen insgesamt (in Millionen) ⁶⁾⁷⁾	5 743,5	6 160,8	6 687,0
Paket- und Wertsendungen insgesamt (in Millionen) ⁷⁾	221,0	230,7	245,7
Zahlungsdienst			
Postanweisungen (in Millionen DM)	3 383	3 390	3 596
Postscheckkonten (in 1 000) ²⁾	1 290	1 475	1 570
Guthaben auf Postscheckkonten (in Millionen DM) ²⁾	1 298,4	1 478,7	1 750,0
Postsparkonten (in 1 000) ²⁾	6 217	7 114	7 842
Guthaben auf den Postsparkonten (in Millionen DM) ²⁾	962,3	1 235,4	1 456,6
Fernmeldedienst			
Übermittelte Telegramme (in Millionen)	28,5	29,4	30,2
Ortsgespräche (in Millionen)	2 412,0	2 583,5	2 733,9
Ferngespräche (in Millionen)	492,0	563,5	643,1
Leistungen für fremde Rechnung			
Auszahlungen von Renten ⁸⁾			
Einzelzahlungen (in Millionen Stück)	120,3	124,7	127,9
gezahlter Betrag (in Millionen DM)	7 875	9 127	10 369
Einziehung von Rundfunkgebühren			
Ton - Rundfunkgenehmigungen (in 1 000) ²⁾	12 800	13 247	13 811
Fernseh - Rundfunkgenehmigungen (Anzahl) ²⁾	84 278	283 750	681 839

1) Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — 2) Stand am Ende des Kalenderjahres. — 3) Rechnungsjahr 1953 (1. April 1953 bis 31. März 1954). — 4) Nach Abzug der innerbetrieblichen Leistungen. — 5) Auch für den Fernmeldedienst. — 6) Briefe, Postkarten, Drucksachen, Postwurfwendungen, Geschäftspapiere, Mischsendungen, Warenproben und Päckchen. — 7) Ohne Durchgangsverkehr von der sowjetischen Besatzungszone einschl. dem Sowjetsektor von Berlin, dem Saarland und dem Ausland und umgekehrt. — 8) Einschl. Sonderzahlungen.

Flughafen	Gestartete Flugzeuge	Fluggäste			Fracht und Post		
		Aussteiger	Einsteiger	Durchgang ²⁾	Empfang	Versand	Durchgang ²⁾
	Anzahl			t			
Berlin	15 210	425 815	569 465	212	4 839,9	24 929,2	1,7
Bremen	2 578	9 983	11 549	20 300	177,0	216,0	604,4
Düsseldorf	14 667	194 336	191 628	80 576	3 030,7	3 163,9	3 692,4
Frankfurt	23 384	417 298	390 576	186 276	7 358,5	9 265,3	6 710,4
Hamburg	14 112	253 857	232 452	47 784	9 756,5	3 651,1	2 422,8
Hannover	8 735	207 556	135 666	9 374	16 465,0	1 167,7	266,1
Köln/Bonn	2 048	31 321	31 259	10 617	285,2	389,6	292,9
München	9 325	136 619	153 018	58 770	1 086,8	1 565,4	1 763,5
Nürnberg	2 501	23 944	19 659	8 873	687,6	514,7	531,7
Stuttgart	9 643	63 094	60 389	44 357	678,7	1 583,0	834,2
Landeplätze ³⁾	611	408	446	9	0,1	1,5	-
Hubschrauberplätze ⁴⁾	2 157	4 654	4 685	868	10,6	7,9	4,0
Insgesamt	104 971	1 768 885⁶⁾	1 800 792⁶⁾	468 016	44 376,6	46 455,3	17 124,1
dagegen 1953 ⁵⁾	80 608	1 142 319 ⁶⁾	1 147 003 ⁶⁾	221 715	62 494,5	62 287,6	8 402,8
1954 ⁵⁾	81 060	1 070 910 ⁶⁾	1 078 292 ⁶⁾	266 066	52 760,0	53 529,5	10 922,4
1955 ⁵⁾	95 721	1 425 916 ⁶⁾	1 439 346 ⁶⁾	382 748	49 590,6	51 624,0	14 159,9

1) Nur gewerblicher Personen-, Fracht- und Postverkehr. — 2) Unter „Durchgang“ sind nur die mit gleichem Flugzeug angekommenen und wieder abgegangenen Fluggäste sowie Fracht- und Postmengen gezählt. — 3) Landeplätze, die mit Start oder Landung in unmittelbarer Beziehung zu einem Verkehrsflughafen stehen. — 4) Köln/Stadt, Bonn/Stadt, Duisburg, Dortmund. — 5) Ohne Hubschrauberverkehr. — 6) Einschl. der Flüchtlinge aus der Sowjetzone.

17. Fremdenmeldungen und -übernachtungen¹⁾

Ständiger Wohnsitz der Fremden	Sommerhalbjahr 1956		Winterhalbjahr 1956/57	
	Fremdenmeldungen	Fremdenübernachtungen	Fremdenmeldungen	Fremdenübernachtungen
Deutschland	13 173 006	61 257 624	8 033 034	26 295 480
Ausland				
Belgien und Luxemburg	297 068	560 105	63 565	127 697
Dänemark	320 709	482 096	60 466	103 752
Frankreich	225 434	484 616	74 295	169 272
Großbritannien und Nordirland	303 711	611 803	73 921	171 024
Italien	106 374	212 506	46 606	120 769
Niederlande	574 976	1 002 388	126 873	218 417
Österreich	131 753	254 184	69 311	144 874
Schweden	297 785	541 399	56 927	112 982
Schweiz	218 541	456 930	84 130	182 905
Spanien	27 473	65 368	11 842	33 036
Übriges Europa	152 184	335 079	82 137	214 693
Kanada	23 186	42 532	11 642	26 906
Vereinigte Staaten	477 768	893 363	181 634	397 426
Süd- und Mittelamerika	53 671	155 153	22 290	67 998
Übriges Ausland	105 243	252 084	41 742	130 274
Zusammen	3 315 876	6 349 606	1 007 381	2 222 025
Ohne Angabe des Wohnsitzes	6 913	19 028	6 321	17 057
Insgesamt	16 495 795	67 626 258	9 046 736	28 534 562
darunter in Privatquartieren	1 641 544	14 792 867	151 632	1 228 245

1) In gewerblichen Beherbergungsbetrieben und in Privatquartieren gegen Entgelt übernachtende Reisende. Zahl der Berichtsgemeinden 1956: 2 309; 1956/57: 2 414.

XV. Geld und Kredit, Versicherungen

1. Stückgeldumlauf¹⁾

Mill. RM / DM

Jahresende	Banknoten	Scheidemünzen	Stückgeldumlauf insgesamt	Stückgeldumlauf ohne Kassenbestände der Kreditinstitute
1938	8 604 ²⁾	1 799	10 403	.
1948	6 641	—	6 641	6 376
1949	7 698	40	7 738	7 466
1950	8 232	182	8 414	8 117
1951	9 243	470	9 713	9 323
1952	10 508	762	11 270	10 817
1953	11 547	888	12 435	11 972
1954	12 350	946	13 296	12 781
1955	13 641	1 001	14 642	14 088
1956	14 511	1 080	15 591	14 925

1) Umlauf im Bundesgebiet und in Berlin (West). — 2) Einschl. Rentenbankscheine.

2. Zusammengefaßter Ausweis

der Bank deutscher Länder¹⁾ und der Landeszentralbanken

Mill. RM / DM

Ausgewählte Posten	Jahresende			
	1938 ²⁾	1950	1955	1956
Aktiva				
Gold	70,8	—	3 862,0	6 230,8
Devisen	5,8	1 115,6	9 242,8	11 824,5
Inlandswechsel	7 489,5	4 209,1	4 029,6	2 703,5
Lombardforderungen	48,9	374,3	401,4	260,6
Vorschüsse und kurzfristige Kredite . . . . .	.	1 149,1	319,9	148,4
Ausgleichsforderungen und unverzinsliche Schuldverschreibungen . . . . .	.	8 955,3	4 108,8	4 076,4
Passiva				
Banknotenumlauf	7 795,0	8 232,3	13 641,0	14 510,8
Einlagen von . . . . .	.	1 840,9	4 395,1	5 140,2
Kreditinstituten . . . . .	.	2 523,1	3 082,0	4 123,4
öffentl. -rechtl. Körperschaften . . . . .	.	804,7	208,9	267,2
sonstigen inländ. Einlegern . . . . .	.	10,1	23,1	22,6
ausländischen Einlegern	1 154,9	5 178,8	7 709,1	9 553,4
zusammen . . . . .	.	.	.	.
Verbindlichkeiten aus dem . . . . .	.	2 287,9	231,8	579,1
Auslandsgeschäft . . . . .	.	.	.	.
Bilanzsumme . . . . .	.	17 032,0	23 055,8	26 427,1

1) Ab 1.8.1957 Deutsche Bundesbank. — 2) Monatsdurchschnitt Dezember nach den Ausweisen der Reichsbank.

XV **3. Wichtigste Bilanzposten der Geschäftsbanken**
Stand am 31.12.1956
Mill. DM

Bilanzposten	Kredit- banken	Giro- zentralen	Spar- kassen	Kreditgenos- senschaften und deren Zentralbanken	Sonstige Institute	Zusammen
Aktiva						
Barreserve insgesamt	2 709,0	555,6	1 504,8	673,4	746,1	6 188,9
dar. Giroguthaben bei der LZB	2 457,4	536,1	1 230,4	540,2	739,4	5 503,5
Guthaben bei Kreditinstituten insgesamt	2 564,6	1 600,5	2 321,0	843,1	1 983,7	9 312,9
Schecks und Inkassowechsel . .	519,6	38,7	83,0	105,5	7,5	754,3
Wechsel insgesamt	7 380,0	976,3	1 211,5	740,6	841,1	11 149,5
darunter Handelswechsel . . .	7 053,9	918,8	1 113,8	675,2	732,7	10 494,4
Wertpapiere und Konsortialbetei- ligungen insgesamt	2 705,5	1 088,4	1 383,4	223,5	1 166,8	6 567,6
Ausgleichsforderungen, gegen- wärtiger Bestand	1 491,3	236,8	2 623,6	745,1	1 063,0	6 159,8
Debitoren insgesamt	11 110,8	1 590,2	4 745,1	3 671,5	2 639,2	23 756,8
darunter Wirtschaftsuntern. u. Private	10 096,6	1 139,1	4 449,1	3 306,6	2 073,5	21 064,9
Langfristige Ausleihungen ins- gesamt	4 155,7	6 624,8	9 573,3	1 305,3	20 427,4	42 086,5
Durchlfd. Kredite (nur Treuhand- geschäfte)	737,8	1 400,2	1 993,9	438,6	7 451,4	12 021,9
Passiva						
Einlagen von Nichtbanken . . .	19 662,5	2 576,4	21 929,0	5 775,6	3 605,4	53 548,9
Sicht- u. Termineinlagen . . .	16 131,2	2 516,0	6 816,1	2 347,8	2 366,1	30 177,2
Spareinlagen	3 531,3	60,4	15 112,9	3 427,8	1 239,3	23 371,7
Einlagen von Kreditinstituten .	5 207,9	2 803,4	301,2	1 091,7	1 496,0	10 900,2
Aufgenommene Gelder insgesamt	1 365,1	733,1	249,8	420,4	1 828,8	4 597,2
Eigene Schuldverschreibungen im Umlauf	1 666,1	2 900,3	—	—	8 849,3	13 415,7
Aufgenommene langfristige Dar- lehen (für 4 Jahre und darüber) . . .	2 483,1	3 692,7	1 330,2	779,6	11 525,4	19 811,0
Durchlfd. Kredite (nur Treuhand- geschäfte)	737,8	1 400,2	1 993,9	438,6	7 451,4	12 021,9
Grund- oder Stammkapital einschl. Rücklagen nach § 11 KWG . . .	1 610,3	250,8	716,9	588,1	1 259,6	4 425,7
Bilanzsumme	35 338,4	15 036,7	27 767,6	9 624,0	38 490,4	126 257,1
Verbindlichkeiten aus Bürg- schaften u. a.	3 306,2	769,5	340,1	429,1	919,4	5 764,3
Indossamentsverbindlichkeiten .	2 270,0	48,2	230,3	453,6	1 508,6	4 510,7

4. Spareinlagen Mill. RM/DM

Spareinlagenbewegung insgesamt und -bestand bei den Instituten	1938	1950	1955	1956
Gutschriften .....	.	3 497,6	14 206,5	15 917,4
Lastschriften .....	.	2 599,9	10 807,8	13 985,5
Saldo .....	.	+ 897,7	+ 3 398,7	+ 1 931,9
Zinsen .....	.	92,8	574,0	773,1
Sonstige Veränderungen .....	.	+ 14,4	- 21,7	- 1,5
Bestand (am Jahresende)	23 542,2	4 065,5	20 668,2	23 371,7
bei Sparkassen	18 008,6	2 731,4	13 248,0	15 112,9
" Postsparkassen	-	134,1	1 058,7	1 234,7
" Kreditgenossenschaften	3 615,5	651,7	2 913,9	3 379,9
" Kreditbanken	1 707,2	484,1	3 326,7	3 531,3
" Sonstigen Kreditinstituten	210,9	64,1	121,0	112,8

5. Longfristige Anstaltskredite Mill. RM/DM

Art der Institute	Stand am Jahresende			
	1938	1954	1955	1956
Hypotheken der				
Bodenkreditinstitute	11 490,0	8 935,3	12 105,4	14 692,7
Sparkassen	7 628,2	4 330,4	6 009,8	7 420,8
Sonstigen Kreditinstitute	375,0	1 068,6	1 388,0	1 670,0
Bausparkassen	427,8	1 096,3	1 540,3	2 174,3
Versicherungen ¹⁾	4 508,7	1 987,7	2 361,6	2 858,3
Zusammen	24 429,7	17 418,3	23 405,1	28 816,1
darunter Wohnungsbauhypotheken .....	.	12 614,9	16 812,5	20 705,1
Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften der				
Bank deutscher Länder und Landes- zentralbanken	-	390,7	390,7	390,8
Bodenkreditinstitute	5 732,6	2 792,9	4 036,0	4 748,6
Sparkassen	1 260,3	950,1	1 300,9	1 762,9
Sonstige Kreditinstitute	28,1	698,8	1 723,3	2 168,5
Bausparkassen .....	.	3,7	44,6	59,5
Versicherungen ¹⁾	1 960,8	1 255,6	2 007,3	2 820,0
Zusammen	8 981,8	6 091,8	9 502,8	11 950,3

1) Ohne Arbeitslosenversicherung.

Wertpapierart	1950	1955	1956	Vom 21.6.1948 bis Ende 1956
Neuaufgelegte festverzinsliche Wertpapiere	813,2	3 996,7	2 367,6	18 979,6 ¹⁾
Neuaufgelegte Aktien	55,4	1 560,8	1 939,8	4 846,2
zusammen	868,6	5 557,5	4 307,4	23 825,8¹⁾
Untergebrachte festverzinsliche Wertpapiere	692,5	3 628,6	2 464,1	17 424,9
Untergebrachte Aktien	51,2	1 554,8	1 837,5	4 631,0
zusammen	743,7	5 183,4	4 301,6	22 055,9

1) Davon wurden seit der Geldumstellung 290,6 Mill. DM wieder zurückgezogen.

7. Kursdurchschnitt festverzinslicher Wertpapiere

vH

Wertpapierart	1950	1954	1955	1956
	Jahresdurchschnitt			
4 % - RM - Schuldverschreibungen ¹⁾ steuerfrei	76,7	84,8	90,5	86,1
5 % - DM - Bundesanleihe steuerfrei	—	102,6	102,7	100,1
5 % - DM - Pfandbriefe steuerfrei	98,0	96,3	101,0	96,6
5 % - DM - Kommunalobligationen steuerfrei	97,8	97,0	100,9	97,1
5 1/2 % - DM - Pfandbriefe steuerfrei	—	99,5	102,1	99,4
6 % - DM - Pfandbriefe vollbesteuert	—	—	99,0	96,7
8 % - DM - Industrieobligationen steuerbegünstigt	—	101,9	104,8	100,8

1) Auf DM umgestellt.

8. Index der Aktienkurse

(31.12.1953 = 100)

Gruppe	1950	1954	1955	1956
	Jahresdurchschnitt			
Grundstoffindustrien	38,3	130,5	200,5	183,4
Metallverarbeitende Industrien	69,0	120,8	203,4	195,5
Sonstige verarbeitende Industrien	66,6	124,5	192,3	187,3
Industrie zusammen	55,4	126,2	198,1	187,4
Übrige Wirtschaftsgruppen	60,1	119,0	186,7	186,1
Insgesamt	56,4	124,7	195,6	187,2

9. Kurs, Dividende und Rendite börsennotierter Aktien Ende 1956

Gruppe	Stamm- aktien	Nominal- kapital	Durchschnittswerte		
			Kurs	Dividende	Rendite
	Anzahl	Mill. DM	vH	%	
Grundstoffindustrien	96	4 732,2	161,43	6,71	4,16
Metallverarbeitende Industrien	138	2 219,5	191,06	7,88	4,12
Sonstige verarbeitende Industrien	279	3 376,6	192,76	8,18	4,24
Industrie zusammen	513	10 328,3	178,04	7,44	4,18
Übrige Wirtschaftsgruppen	173	2 526,8	195,61	7,97	4,07
Insgesamt	686	12 855,1	181,49	7,54	4,15
Aktien mit Dividende	572	12 049,2	186,83	8,05	4,31
Aktien ohne Dividende	114	805,9	101,79	—	—

Land	Währungs- einheit	Parität letzt- malig geän- dert am	Für eine Währungseinheit		
			Pf	US-Cents	Pence

EZU - Länder

Deutschland, Bundesrepublik	Deutsche Mark	30. 1. 1953	100,000	23,8095	20,408
Belgien	Franc	22. 9. 1949	8,400	2,000	1,714
Dänemark	Krone	19. 9. 1949	60,807	14,478	12,410
Frankreich	Franc	—	1,200	0,286	0,245
Griechenland	Drachme	—	14,000	3,333	2,857
Großbritannien und Nordirland	Pfund Sterling	19. 9. 1949	1 176,002	280,000	240,000
Irland (Republik)	IrL. Pfund	—	—	1 176,002	240,000
Island	Krone	20. 3. 1950	25,790	6,140	5,263
Italien	Lira	—	0,672	0,160	0,137
Luxemburg	Franc	22. 9. 1949	8,400	2,000	1,714
Niederlande	Gulden	21. 9. 1949	110,526	26,316	22,556
Norwegen	Krone	19. 9. 1949	58,800	14,000	12,000
Österreich	Schilling	4. 5. 1953	16,154	3,846	3,297
Portugal	Escudo	22. 9. 1949	14,609	3,478	2,981
Schweden	Krone	5. 11. 1951	81,188	19,330	16,569
Schweiz	Franken	20. 4. 1953	96,048	22,869	19,602
Türkei	Türk. Pfund	19. 6. 1947	150,000	35,714	30,612

Sonstige europäische Länder

Bulgarien	Lew	10. 5. 1952	61,765	14,706	12,605
Finnland	Finmark	28. 6. 1951	1,826	0,435	0,373
Jugoslawien	Dinar	1. 1. 1952	1,400	0,333	0,286
Polen	Zloty	30. 10. 1950	105,000	25,000	21,429
Rumänien	Leu	2. 1. 1954	70,000	16,667	14,286
Spanien	Peseta	—	9,883	2,353	2,017
Tschechoslowakei	Krone	1. 6. 1953	58,333	13,889	11,905
UdSSR	Rubel	28. 2. 1950	105,000	25,000	21,429
Ungarn	Forint	1. 8. 1946	35,777	8,518	7,301

Außereuropäische Länder

Brasilien	Cruzeiro	14. 7. 1948	22,703	5,405	4,633
Chile	Peso	5. 10. 1953	3,818	0,909	0,779
Kanada	Kan. Dollar	—	437,588	104,188	89,304
Mexiko	Peso	17. 4. 1954	33,600	8,000	6,857
Verein. Staaten v. Amerika	Dollar	18. 12. 1946	420,000	100,000	85,714
Ägypten	Ägypt. Pfund	19. 9. 1949	1 206,056	287,157	246,133
Australischer Bund	Austral. Pfund	19. 9. 1949	940,800	224,000	191,999
Indien	Rupie	19. 9. 1949	88,200	21,000	18,000
Neuseeland	Neuseel. Pfund	—	1 176,002	280,000	240,000
Südafrikanische Union	Südafrik. Pfund	19. 9. 1949	1 176,002	280,000	240,000

Art der Zahlungsschwierigkeiten Wirtschaftsgruppe	1950	1954	1955	1956
Konkurse				
Industrie	1 016	784	603	562
Handwerk	699	806	882	730
Großhandel	843	596	437	422
Einzelhandel	993	1 041	820	781
Sonstige Wirtschaftsgruppen	414	478	455	417
Gemeinschuldner ohne Angabe einer Wirtschaftsgruppe	270	427	494	506
Zusammen	4 235	4 132	3 691	3 418
Vergleichsverfahren				
Industrie	397	317	182	169
Handwerk	248	212	202	147
Großhandel	412	244	163	130
Einzelhandel	503	348	230	189
Sonstige Wirtschaftsgruppen	105	55	48	32
Gemeinschuldner ohne Angabe einer Wirtschaftsgruppe	19	15	10	28
Zusammen	1 684	1 191	835	695
Insolvenzen insgesamt ¹⁾				
Industrie	1 284	1 026	727	697
Handwerk	881	967	1 013	846
Großhandel	1 142	785	558	509
Einzelhandel	1 373	1 331	1 007	925
Sonstige Wirtschaftsgruppen	488	522	491	443
Gemeinschuldner ohne Angabe einer Wirtschaftsgruppe	285	438	501	525
Insgesamt ¹⁾	5 453	5 069	4 297	3 945
Insolvenzverluste				
Konkurse				
Erfasste Verfahren	2 185	2 472	2 035	...
Verluste in Mill. DM	179	410	328	...
Vergleichsverfahren				
Erfasste Erlaßvergleiche	1 042	859	577	...
Verluste in Mill. DM	33	74	36	...
Insolvenzverluste insgesamt in Mill. DM	211	485	364	...
Wechselproteste				
Zahl	247 969	549 177	529 099	531 383
Betrag in Mill. DM	175	310	288	329
Durchschnittsbetrag je Wechsel in DM	707	565	545	620

1) Ohne Anschlußkonkurse, denen ein Vergleichsverfahren vorausging.

12. Geschäftsergebnisse der Lebens- und Krankenversicherungen

Mill. DM

Art der Unternehmen Einnahmen und Ausgaben	1950	1954	1955	1956
Lebensversicherung				
Prämieinnahmen ¹⁾	796,8	1 391,5	1 565,2	1 725,7
Zahlungen für Versicherungsfälle	211,9	354,0	387,3	454,7
Zahlungen für Rückkäufe	66,0	65,9	70,8	76,5
Krankenversicherung				
Prämieinnahmen ¹⁾	440,9	666,7	731,1	805,5
Schadenzahlungen	340,7	480,1	523,3	565,9

1) Isteinnahmen.

13. Geschäftsergebnisse der Schaden- und Unfallversicherung
im Jahre 1955

Mill. DM

Versicherungsart	Beitrags- einnahmen ¹⁾	Leistungen für Versicherungsfälle		
		gezahlt	zurückgestellt	zusammen
Feuerversicherung (einschl. Betriebsunterbrechungsversicherung)	473,7	152,2	71,8	224,0
Einbruchdiebstahlversicherung	87,1	11,0	3,6	14,6
Haftpflichtversicherung	198,7	48,6	108,4	157,0
Unfallversicherung	127,9	27,0	43,7	70,7
Kraftfahrversicherung	975,0	262,2	364,8	627,0
Transportversicherung	214,0	75,4	67,8	143,2
Tierversicherung	50,6	33,9	2,2	36,1
Sturmversicherung	15,2	6,0	1,7	7,7
Maschinen- und Montageversicherung	63,3	16,6	21,2	37,8
Hagelversicherung	45,5	30,6	0,0	30,6
Schiffskaskoversicherung	8,3	6,3	.	6,3
Sonstige Versicherungen	93,7	21,9	13,1	35,0
Versicherungssparten insgesamt	2 353,0	691,7	698,3	1 390,0

1) Größtenteils Sollprämien.

14. Vermögensanlagen der Versicherungsunternehmen am 31.12.1956

Mill. DM

Art der Vermögensanlage	Lebens-	Schaden- und Unfall-	Rück-
	versicherungsunternehmen		
Grundstücke	803,5	423,9	68,3
Hypotheken	1 784,8	120,2	20,9
Schuldscheinforderungen und Darlehen	2 318,1	244,8	125,9
Wertpapiere	715,7	710,4	281,5
Darlehen auf Versicherungsscheine	220,1	5,3	-
Beteiligungen	49,6	70,0	50,2
Ausgleichsforderungen	1 902,9	504,3	111,8
Zusammen	7 794,7	2 078,9	658,6

XVI. Öffentliche Sozialleistungen **1. Öffentliche Sozialleistungen**

Art	Maß- einheit	1953	1954	1955	1956
Soziale Krankenversicherung ¹⁾					
Mitglieder insgesamt (Jahresdurchschnitt)	1 000	17 032	18 578	19 274	19 886
darunter Versicherungspflichtige	"	14 536	15 834	16 292	16 588
Krankenversicherte Rentner (Jahresdurchschnitt)	"	6 012	6 587	6 663	6 121
Arbeitsunfähigkeitsfälle) der Mit-	"	8 523	8 808	10 296	...
Arbeitsunfähigkeitsstage) glieder	"	198 434	212 552	237 447	...
Einnahmen insgesamt	Mill.DM	3 657	4 194	4 588	5 216
darunter Beiträge	"	2 960	3 408	3 831	4 317
Ausgaben insgesamt	"	3 602	4 077	4 606	5 225
darunter Leistungen	"	3 348	3 787	4 303	4 854
Gesetzliche Unfallversicherung ²⁾					
Empfänger von Rente oder Krankengeld insgesamt (Jahresende)	1 000	826	850	876	857p
Einnahmen insgesamt	Mill.DM	978	1 037	1 103	1 190
darunter Beiträge	"	937	987	1 051	1 130
Ausgaben insgesamt	"	911	982	1 040	1 129
darunter Leistungen	"	793	854	901	970
Rentenversicherung für Arbeiter ¹⁾					
Rentenbestand insgesamt (Jahresende)	1 000	4 205	4 536	4 542	4 905
darunter Invalidenrenten	"	2 266	2 513	2 554	2 593
Witwen(r)renten	"	981	1 095	1 154	1 573
Einnahmen insgesamt	Mill.DM	4 946	5 493	6 303	7 385
darunter Beiträge	"	3 147	3 531	4 324	4 975
Ausgaben insgesamt	"	4 046	4 296	4 817	5 807
darunter Leistungen	"	3 533	3 806	4 282	5 206
Rentenversicherung für Angestellte ¹⁾					
Rentenbestand insgesamt (Jahresende)	1 000	1 257	1 443	1 524	1 573
darunter Ruhegelder	"	580	689	746	783
Witwen(r)renten	"	427	496	529	558
Einnahmen insgesamt	Mill.DM	2 057	2 383	2 885	3 292
darunter Beiträge	"	1 495	1 701	2 048	2 328
Ausgaben insgesamt	"	1 601	1 818	2 167	2 571
darunter Leistungen	"	1 414	1 655	1 984	2 356
Knappschaftliche Rentenversicherung					
Rentenbestand insgesamt (Jahresende)	1 000	626	639	650	668
darunter Knappschaftsrenten	"	93	93	94	95
Knappschaftsvollrenten	"	220	230	238	247
Witwenrenten	"	43	39	35	15
Witwenvollrenten	"	162	172	182	215
Einnahmen insgesamt	Mill.DM	1 076	1 121	1 368	1 575
darunter Beiträge	"	687	703	769	864
Ausgaben insgesamt	"	1 011	1 061	1 274	1 436
darunter Leistungen	"	919	966	1 169	1 291

1) 1953 ohne, ab 1954 einschl. Berlin (West). — 2) Einschl. Berlin (West).

Art	Maß einheit	1953	1954	1955	1956
Arbeitslosenversicherung ¹⁾					
Hauptunterstützungsempfänger (Jahresdurchschn.)	1 000	436	488	421	406
Einnahmen insgesamt	Mill.DM	1 706	1 977	1 851	1 887
darunter Beiträge	"	1 601	1 810	1 684	1 678
Ausgaben insgesamt	"	1 182	1 514	1 393	1 386
darunter Leistungen	"	1 044	1 318	1 217	1 210
Arbeitslosenhilfe ¹⁾					
Hauptunterstützungsempfänger (Jahresdurchschn.)	1 000	632	553	366	224
Ausgaben insgesamt	Mill.DM	957	1 111	759	548
darunter Leistungen	"	842	937	654	451
Kriegsopferversorgung					
Anerkannte Versorgungsberechtigte					
insgesamt (Jahresende)	1 000	4 152	4 099	3 950	3 338
darunter Beschädigte insgesamt	"	1 472	1 467	1 451	1 446
mit einer Minderung der					
Erwerbsfähigkeit von					
30 vH	"	565	566	559	554
40 "	"	225	224	221	220
50 "	"	300	295	290	290
60 "	"	83	84	85	86
70 "	"	159	155	152	150
80 "	"	60	62	62	64
90 "	"	9	9	10	10
100 "	"	71	72	72	72
Witwen und Witwer	"	1 105	1 108	1 092	1 092
Halbwaisen	"	1 243	1 146	1 034	918
Ausgaben insgesamt	Mill.DM	2 957	3 033	3 324	3 922
darunter Barleistungen	"	2 282	2 386	2 696	3 047
Öffentliche Fürsorge (Rechnungsjahr)					
Laufend unterstützte Parteien ²⁾	1 000	593	611	593	618
Laufend unterstützte Personen ²⁾	"	977	967	902	927
In geschlossener Fürsorge untergebrachte					
Personen ³⁾	"	361	346	334	328
Aufwendungen insgesamt (Rechnungsjahr)	Mill.DM	1 095	1 193	1 172	1 331 ⁴⁾
laufende Unterstützungen	"	415	461	447	} 691
einmalige Unterstützungen der offenen Fürsorge	"	197	199	199	
Aufwand der geschlossenen Fürsorge	"	483	533	526	589

1) 1953 ohne, ab 1954 einschl. Berlin (West). — 2) Am 30.9. des Jahres. — 3) Am Ende des Rechnungsjahres (31.3. des folgenden Jahres). — 4) Einschl. 51 Mill. DM für die im Aufwand der Vorjahre mitenthaltenen Weihnachtsbeihilfen.

XVI **2. Sozialleistungsempfänger im September 1953 ¹⁾**
nach Leistungsarten

Leistungsart	Empfänger insgesamt			Darunter 65 u. mehr Jahre alt		
	Leistungs- fälle insgesamt	Brutto- betrag	Netto- betrag	Leistungs- fälle insgesamt	Brutto- betrag	Netto- betrag
		je Fall			je Fall	
1 000	DM	1 000		DM		
Unfallversicherung	741,5	63,51	63,51	185,5	59,22	59,21
darunter: Verletzenteilrente .	543,8	50,41	50,41	139,4	40,22	40,22
Verletzenvollrente	16,8	225,18	225,18	4,2	199,45	199,45
Witwen(r)rente	123,1	99,64	99,63	40,5	110,64	110,63
Rentenversicherung f. Arbeiter .	4 227,8	62,60	61,54	1 968,7	74,49	73,18
darunter: Invalidenrente	2 238,7	80,17	79,54	1 404,0	82,97	82,35
Witwen(r)rente	1 007,3	52,71	49,84	564,7	53,40	50,37
Rentenversicherung f. Angest.	1 303,8	85,21	84,67	497,9	114,82	114,17
darunter: Ruhegeld	592,2	121,89	121,47	374,6	128,66	128,27
Witwen(r)rente	453,2	64,12	63,20	123,3	72,74	71,34
Berliner Renten	373,9	78,38	76,93	228,0	86,97	85,36
darunter: Versichertenrente . .	231,5	94,67	93,86	165,9	96,92	96,06
Witwen(r)rente	92,2	60,15	56,40	62,1	60,39	56,77
Knappschaftsversicherung . . .	634,9	119,27	115,75	231,7	146,62	144,54
darunter: Knappschaftsrente . .	94,4	141,75	136,52	1,5	118,55	116,54
Knappschaftsvollrente	224,4	175,18	170,74	142,3	177,49	175,33
Witwen(r)rente	44,0	60,13	57,89	4,2	64,52	61,39
Witwen(r)vollrente	160,0	95,69	92,61	83,6	98,54	96,66
Arbeitslosenversicherung . . .	186,4	134,91	134,34	7,7	156,27	155,83
Arbeitslosenfürsorge	510,4	117,95	107,00	18,2	123,07	65,13
Kriegsopferversorgung	4 214,0	55,68	38,16	462,7	68,12	47,04
darunter: Beschädigtengrund- rente allein	793,0	16,45	16,45	78,6	16,26	16,26
Beschädigtengrund- u. Ausgleichsrente	694,8	108,19	61,74	65,4	100,52	58,79
Witwen(r)grundrente allein	73,2	39,38	39,38	0,2	47,44	47,44
Witwen(r)grund- und Ausgleichsrente	1 065,7	81,05	64,67	162,1	90,13	65,24
Lastenausgleich	850,0	97,54	61,44	506,7	93,80	56,78
darunter: Unterhaltshilfe . . .	837,8	98,60	61,97	498,2	94,95	57,30
Offene Fürsorge	568,9	85,53	56,38	158,2	81,99	44,81
Geschlossene Fürsorge	233,0	121,02	82,77	84,0	119,91	59,56
Alle Leistungsarten zusammen	13 844,6	72,78	62,40	4 349,3	86,03	75,85

1) Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

3. Sozialleistungsempfänger im September 1953¹⁾
nach Nettobetragsklassen
1 000

Nettobetrag	Empfänger					
	insgesamt	mit Leistungsarten				
		1	2	3	4	5 und mehr
unter 10 DM	19,4	19,4	—	—	—	—
10 bis unter 20 DM	676,1	675,4	0,7	0,0	—	—
20 " " 30 "	542,8	537,6	5,1	0,1	0,0	—
30 " " 40 "	538,2	510,7	27,3	0,2	0,0	—
40 " " 50 "	1 272,0	580,5	691,1	0,4	—	—
50 " " 60 "	948,5	663,1	284,5	0,9	0,0	—
60 " " 70 "	676,8	614,8	60,3	1,6	—	—
70 " " 80 "	695,4	605,5	87,0	2,9	0,0	—
80 " " 90 "	827,9	603,7	219,2	4,9	0,1	—
90 " " 100 "	852,9	475,6	367,9	9,3	0,2	—
100 " " 110 "	580,3	367,5	198,4	14,3	0,1	—
110 " " 120 "	459,0	263,9	181,3	13,6	0,3	—
120 " " 130 "	639,1	275,7	346,6	16,6	0,3	—
130 " " 140 "	394,5	201,8	150,9	41,3	0,4	0,0
140 " " 150 "	243,6	138,8	73,8	30,4	0,6	—
150 " " 175 "	409,2	247,6	124,8	35,7	1,0	0,0
175 " " 200 "	213,4	118,9	79,4	14,3	0,8	0,0
200 " " 225 "	116,5	53,7	54,1	8,2	0,5	0,0
225 " " 250 "	73,2	24,6	42,3	5,9	0,2	0,0
250 " " 275 "	43,9	12,7	26,2	4,9	0,1	—
275 " " 300 "	26,0	6,9	16,0	2,8	0,3	—
300 " " 325 "	16,1	3,1	11,3	1,7	0,1	—
325 " " 350 "	11,1	2,2	7,4	1,4	0,1	—
350 " " 375 "	8,1	1,2	5,6	1,2	0,1	—
375 " " 400 "	6,3	0,5	5,0	0,7	0,0	—
400 " " 450 "	10,8	1,0	8,4	1,4	0,0	—
450 " " 500 "	6,2	0,4	4,2	1,6	0,1	—
500 und mehr	4,2	0,6	2,3	1,1	0,2	—
Alle Empfänger zusammen	10 311,4	7 007,2	3 081,2	217,2	5,7	0,1

1) Bundesgebiet einachl. Berlin (West).

4. Einkommensbezieher in Haushalten von Renten- und Unterstützungsempfängern im Frühjahr 1955 ¹⁾

Größe der Haushalte Haushaltstyp	Haushalte insgesamt	Ein- kommens- bezieher	Einzeleinkommen	
			insgesamt	darunter: Renten u. Unterstützungen
			je Haushalt	
	1 000		Anzahl	
Haushalte mit 2 Personen	2 285,9	1,5	2,8	1,7
darunter:				
Alleinstehende Ehepaare	1 417,8	1,3	2,5	1,4
Vater oder Mutter mit Kind				
unter 18 Jahre	315,0	1,9	3,7	2,6
18 und mehr Jahre alt	357,8	1,9	3,1	1,6
Haushalte mit 3 Personen	1 424,8	2,1	3,7	2,0
darunter:				
Ehepaare mit Kind unter 18 Jahre	468,8	1,6	2,9	1,4
" " " 18 und mehr Jahre alt	321,3	2,0	3,4	1,5
Ehepaare ohne Kinder mit sonst. Personen	108,7	2,2	3,4	1,9
Vater oder Mutter mit Kindern				
unter 18 Jahre ohne sonst. Personen	173,3	2,7	5,3	3,8
ohne oder mit sonst. Personen	312,5	2,7	4,4	2,4
Haushalte mit 4 Personen	965,7	2,4	4,0	2,1
darunter:				
Ehepaare mit Kindern				
unter 18 Jahre ohne sonst. Personen	341,0	1,6	3,1	1,5
ohne oder mit sonst. Personen	356,0	2,5	3,9	1,7
Ehepaare ohne Kinder mit sonst. Personen	12,1	2,6	3,9	1,9
Vater oder Mutter mit Kindern				
unter 18 Jahre ohne sonst. Personen	54,6	3,4	6,4	4,7
ohne oder mit sonst. Personen	190,7	3,3	5,4	3,1
Haushalte mit 5 und mehr Personen	966,4	2,8	4,6	2,2
darunter:				
Ehepaare mit Kindern				
unter 18 Jahre ohne sonst. Personen	239,4	1,9	3,6	1,8
ohne oder mit sonst. Personen	544,2	2,9	4,4	1,8
Ehepaare ohne Kinder mit sonst. Personen	4,6	2,9	4,2	2,1
Vater oder Mutter mit Kindern				
unter 18 Jahre ohne sonst. Personen	22,0	4,2	7,5	5,4
ohne oder mit sonst. Personen	151,1	4,0	6,4	3,7
Mehrpersonenhaushalte zusammen	5 642,9	2,1	3,5	1,9
Alleinstehende Personen	2 006,3	1,0	2,1	1,5
Haushalte insgesamt	7 649,1	1,8	3,1	1,8

1) Bundesgebiet einachsl. Berlin (West).

**5. Einkommen der Haushalte von Renten-
und Unterstützungsempfängern im Frühjahr 1955 1)**
DM

Größe der Haushalte Haushaltstyp	Monatliches Einkommen je Haushalt			
	insgesamt	davon aus		
		Erwerbs- tätig- keit	Renten und Unter- stützungen	sonstigen Quellen
Haushalte mit 2 Personen	283	115	132	36
darunter:				
Alleinstehende Ehepaare	275	104	133	38
Vater oder Mutter mit Kind				
unter 18 Jahre	236	81	133	23
18 und mehr Jahre alt	337	191	115	31
Haushalte mit 3 Personen	417	260	127	30
darunter:				
Ehepaare mit Kind unter 18 Jahre	381	280	88	13
" " " 18 und mehr Jahre alt	483	310	130	43
Ehepaare ohne Kinder mit sonst. Personen	464	287	144	34
Vater oder Mutter mit Kindern				
unter 18 Jahre ohne sonst. Personen	295	93	171	31
ohne oder mit sonst. Personen	443	262	145	36
Haushalte mit 4 Personen	489	341	124	24
darunter:				
Ehepaare mit Kindern				
unter 18 Jahre ohne sonst. Personen	410	315	87	8
ohne oder mit sonst. Personen	567	414	123	30
Ehepaare ohne Kinder mit sonst. Personen	560	385	134	42
Vater oder Mutter mit Kindern				
unter 18 Jahre ohne sonst. Personen	338	98	209	32
ohne oder mit sonst. Personen	520	317	165	37
Haushalte mit 5 und mehr Personen	580	423	131	26
darunter:				
Ehepaare mit Kindern				
unter 18 Jahre ohne sonst. Personen	441	317	107	17
ohne oder mit sonst. Personen	632	485	122	25
Ehepaare ohne Kinder mit sonst. Personen	657	517	124	16
Vater oder Mutter mit Kindern				
unter 18 Jahre ohne sonst. Personen	378	104	230	44
ohne oder mit sonst. Personen	635	412	186	38
Mehrpersonenhaushalte	403	243	129	31
Alleinstehende Personen	147	23	104	20
Haushalte insgesamt	336	185	122	28

1) Bundesgebiet einschl. Berlin (West).

XVII. Öffentliche Finanzen
1. Ausgaben und Einnahmen der Gebietskörperschaften
im Rechnungsjahr 1955
 Mill. DM

Ausgaben / Einnahmen Abschluß	Bund und Länderaus- gleichsfonds	Länder	Stadt- staaten	Gemeinden und Gemeinde- verbände	Zusammen
Personalausgaben	885,2	5 535,9	1 599,6	3 596,0	11 616,8
Renten und Unterstützungen	6 915,8	110,8	300,3	1 306,6	8 633,5
Zuweisungen an Träger der Sozialversicherung	3 356,9	0,2	—	—	3 357,1
Leistungen für ausländische Streitkräfte	5 964,9	0,6	0,2	—	5 965,7
Übrige vermögensunwirksame Ausgaben	2 054,0	3 210,0	1 060,7	2 809,9	9 134,5
Vermögensunwirksame Ausgaben zusammen	19 176,9	8 857,5	2 960,7	7 712,5	38 707,6
Neu- und Wiederaufbau, Erweiterungs- und Um- bauten, große Instandsetzungen	563,7	583,4	376,5	3 292,8	4 816,3
Gewährung von Darlehen, Inanspruchnahme aus Bürgschaften	2 000,5	2 056,9	479,9	605,7	5 143,0
Übrige vermögenswirksame Ausgaben	652,3	633,8	252,3	1 522,4	3 060,7
Vermögenswirksame Ausgaben zusammen	3 216,4	3 274,1	1 108,7	5 420,9	13 020,0
Abzüglich Erstattungen	—	—	54,9	284,0	338,8
Unmittelbare Ausgaben	22 393,3	12 131,5	4 014,6	12 849,4	51 388,8
Saldo der Zuweisungen und Darlehen zwischen Gebietskörperschaften ¹⁾	- 2 105,8	+ 452,7	+ 307,0	+ 1 546,3	+ 200,2
Eigenausgaben 1955	24 499,1	11 678,9	3 707,5	11 303,1	51 188,6
Dagegen: 1954	26 177,0	10 329,9	3 294,4	9 951,0	49 752,2
1953	24 279,6	9 731,5	2 976,8	8 831,3	45 819,2
1952	21 568,8	8 435,0	2 646,7	7 761,1	40 411,6
1955 entfallen ²⁾ auf das Aufgabengebiet:					
Zentrale Verwaltungen ³⁾	887,0	1 109,8	246,9	1 170,4	3 414,2
Verteidigung	6 117,3	20,2	3,0	2,6	6 143,2
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	159,1	786,9	266,4	355,4	1 567,8
Rechtspflege (Justiz und Verfassungsge- richte)	16,5	852,4	127,5	—	996,3
Schulen	7,9	2 142,1	479,0	1 783,8	4 412,8
Wissenschaft, Kunst und Volksbildung	125,3	927,6	181,1	338,6	1 572,7
Sozialwesen (ohne Gesundheitswesen)	10 820,6	1 203,0	565,0	1 348,4	13 937,0
Gesundheitswesen	31,7	263,1	342,4	1 331,0	1 968,2
Bau- und Wohnungswesen	1 913,3	875,2	329,3	871,9	3 989,6
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	952,7	835,8	38,0	129,2	1 955,7
Handel, Industrie und Gewerbe	573,8	218,7	81,2	110,3	984,0
Verkehr	798,4	718,8	262,8	1 419,5	3 199,4
Kommunale Anstalten und Einrichtungen	—	25,8	262,9	1 732,6	2 021,3
Erwerbsvermögen (soweit den Hoheits- bzw. Kämmereiverwaltungen zugerechnet)	660,8	178,7	129,8	958,1	1 927,3
Besondere Kriegsfolgelasten	479,2	536,4	287,2	21,6	1 324,4
Schulden und Schuldendienst (Gemeinden (Gv.) nur soweit nicht aufgeteilt)	955,5	984,5	159,9	13,8	2 113,7
Deckung der Ausgaben und Abschluß					
Spezielle Deckungsmittel	1 460,7	2 385,2	749,1 ⁴⁾	4 961,4 ⁴⁾	9 556,5 ⁴⁾
darunter: Schuldenaufnahmen aus Kredit- marktmitteln	250,0	688,4	72,7	1 612,0	2 623,2
Allgemeine Deckungsmittel ⁵⁾	26 968,6	9 275,8	2 804,5	6 514,6	45 563,5
darunter: Steuern	27 188,0	9 478,0	2 005,8	4 956,7	43 628,5
Rücklagen für den Gesamthaushalt ¹⁾	—	+ 4,2	+ 39,3	- 96,4	- 52,8
Gesamtabschluß (ohne Abwicklung der Vor- jahre)¹⁾	+ 3 930,2	- 13,6	- 114,6	+ 76,4	+ 3 878,5

1) Mehreinnahmen (bzw. Mehrentnahmen) +, Mehrausgaben (bzw. Mehrzuführungen) —. — 2) Einschl. Erstattungen. — 3) Oberste Staatsorgane, innere Verwaltung, Finanz- und Steuerverwaltung, Schuldenverwaltung. — 4) Nach Abzug der Erstattungen. — 5) Einschl. allgemeiner Finanzzuweisungen.

Steuerart	Rechnungsjahr 1.4. – 31.3.			
	1953	1954	1955	1956
Mill. DM				
Besitz- und Verkehrssteuern	14 446,0	15 230,8	15 994,3	18 810,6
Lohnsteuer	3 707,0	4 003,3	4 644,4	5 534,1
Veranlagte Einkommensteuer	4 726,5	4 751,8	4 172,5	5 180,2
Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	156,0	306,5	349,0	443,4
Körperschaftsteuer	2 972,1	3 110,9	3 197,4	3 880,4
Vermögensteuer	571,9	522,8	613,4	762,4
Sonstige	2 312,6	2 535,4	3 017,6	3 010,0
Umsatzsteuer (einschl. Umsatzausgleichsteuer) . .	8 977,5	9 959,1	11 497,0	12 276,1
Zölle und Verbrauchssteuern	6 226,4	6 474,3	7 731,9	8 274,1
Zölle	1 319,3	1 551,2	1 849,4	2 013,8
Verbrauchssteuern	4 907,1	4 923,2	5 882,6	6 260,3
Bundes- und Landessteuern zusammen	29 649,9	31 664,2	35 223,3	39 360,8
darunter: für Rechnung des Bundes ²⁾	20 373,8	21 975,0	24 434,2	26 419,8
Gemeindesteuern	4 825,7	5 291,8	5 627,4	6 331,3
Grundsteuern	1 298,7	1 349,7	1 378,8	1 414,9
Gewerbesteuer (einschl. Lohnsummensteuer) . .	3 127,4	3 509,0	3 779,3	4 423,2
Sonstige	399,6	433,1	469,3	493,2
Lastenausgleichsabgaben	2 037,7	2 228,1	2 653,0	2 179,6
Gesamte Steuereinnahmen	36 512,9	39 184,1	43 503,7	47 871,7
DM je Einwohner				
Gesamte Steuereinnahmen	711	756	831	917

1) Einnahmen aus Bundes-, Landes- und Gemeindesteuern; Bundesgebiet einschl. Berlin (West). – 2) Einschl. der von den Ländern an den Bund abgeführten Anteile an Einkommen- und Körperschaftsteuer.

3. Haushaltseinnahmen und -ausgaben des Bundes

Mill.DM

Art der Einnahmen und Ausgaben	Rechnungs-Jahr		Haushalt-Soll
	1955 1)	1956 1)	1957 1)
Einnahmen			
Steuern	24 434,3	26 419,8	27 584,0
Bundessteuern und Zölle (einschl. Notopfer Berlin) ...	20 314,3	21 407,1	22 648,5
Bundesanteil an Einkommen- u. Körperschaftsteuer. ...	4 120,0	5 012,7	4 935,5
Wirtschaftsunternehmen und Münzwesen	344,5	511,6	440,0
darunter: Ablieferung der Deutschen Bundespost	244,7	263,7	275,0
Anteil am Reingewinn der BdL / Bundesbank	33,5	55,5	52,1
Anleihen	—	0,1	1 915,4
Verwaltungs- und andere Einnahmen	1 317,8	1 422,4	5 084,8
darunter: Entnahmen aus der Rückstellung zum Haushaltsausgleich	—	—	4 020,0
Haushaltseinnahmen im engeren Sinne	26 096,6	28 354,0	35 024,1
Vorverfügte (durchlaufende) Mittel 2), Doppelzahlungen	6 663,8	4 927,2	2 369,7
Gesamteinnahmen	32 760,5	33 281,2	37 393,8
Ausgaben			
Verteidigungslasten	6 105,2	7 348,7	9 947,3
Sozialleistungen	9 813,9	10 904,8	11 746,0
darunter: Kriegsopferversorgung -Leistungen	3 445,7	3 938,0	3 623,0
Zuschüsse zur Sozialversicherung	2 963,2	3 459,3	4 680,1
Finanzhilfe Berlin	929,2	895,3	900,0
Subventionen, Vorratshaltung	301,6	1 034,8	1 379,2
darunter: Preisausgleich, Roggenablieferungsprämie, Vorratshaltung	231,1	247,1	290,8
Zuschuß zum Milchauszahlungspreis	25,7	7,7	400,0
Sonstige Subventionen und Stützungsmaßnahmen für die Landwirtschaft (einschl. "Grüner Plan")	11,1	488,0	307,7
Förderung des Wohnungsbaues und ländlicher Siedlung	872,8	1 054,7	1 729,9
Andere wichtige Maßnahmen der Wirtschaftsförderung	965,8	1 872,6	2 090,4
Schuldendienst	642,2	1 078,7	1 522,0
Ersatzleistungen, Entschädigungen u. dgl. 3)	488,0	962,1	1 627,3
Versorgungsbezüge	108,6	122,9	123,0
Wirtschaftsunternehmen und Münzwesen	118,8	56,4	98,0
Sonstige Ausgaben	2 678,0 4)	3 023,2	4 149,7
davon ab: Minderausgaben gemäß Kürzungs- bestimmungen 5)	—	—	288,7
Haushaltsausgaben im engeren Sinne	23 024,2	28 354,2	35 024,1
Vorverfügte (durchlaufende) Mittel 2), Doppelzahlungen	6 664,1	4 927,0	2 369,7
Gesamtausgaben	29 688,3	33 281,2	37 393,8
Mehreinnahmen	3 072,1	—	—

1) Rechnungsjahr 1. April bis 31. März. — 2) Insbesondere Einnahmen und Ausgaben aus der Abgabe zur Förderung des Bergarbeiterwohnungsbaus, aus Latenausgleichsabgaben, Beitrag des ordentlichen an den außerordentlichen Haushalt. — 3) Einschl. Wiedergutmachung an Israel (1955: 250,2 Mill.DM, 1956: 249,6 Mill.DM, 1957: 250,0 Mill.DM). — 4) Einschl. 226,9 Mill.DM zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren. — 5) Nach § 8 des Haushaltsgesetzes.

**4. Schulden von Bund, Ländern,
Gemeinden und Gemeindeverbänden**
Mill. DM

Schuldner/Art der Schulden	Stand der Schulden am 31. März			
	1954	1955	1956	1957
Bund (ohne Lastenausgleichsfonds)	17 777,2	20 131,9	19 885,6	19 705,0
darunter: Auslandsschulden	8 351,9	9 432,5	9 538,9	9 430,4
Lastenausgleichsfonds	454,5 ¹⁾	2 666,8	3 417,6	3 614,5
Länder, Hansestädte und Berlin (West)	21 187,5	22 555,0	24 233,3	26 230,6
darunter: Auslandsschulden	192,7	188,0	202,7	178,7
Gemeinden und Gemeindeverbände	3 524,1	5 008,5	6 379,1	7 651,8
darunter: Auslandsschulden		116,8	142,2	108,6
Schulden insgesamt²⁾	35 972,8	41 843,3	43 792,4	45 357,3
darunter: Auslandsschulden	8 544,6	9 737,3	9 883,7	9 717,7

1) Soweit nachgewiesen. — 2) Wegen Doppelzählungen: Ohne Schulden bei Gebietskörperschaften und beim Lastenausgleich.

5. Personalstand der öffentlichen Verwaltung

Dienstverhältnis Verwaltung	Am 2. Oktober			
	1952	1953	1954	1955
Beamte	508 521	570 626	615 382	633 248
Angestellte	461 213	457 437	451 344	459 011
Arbeiter	249 449	269 359	275 277	280 527
Vollbeschäftigte				
Bedienstete insgesamt	1 219 183	1 297 422	1 342 003	1 372 786
Davon beschäftigt bei:				
Bund	85 481	94 894	103 783	108 532
Länder ¹⁾	517 596	546 286	569 147	583 045
Hansestädte ¹⁾	82 579	85 314	87 371	88 449
Berlin (West) ¹⁾	113 621	117 608	118 373	119 488
Gemeinden ²⁾ und Gemeindeverbände	419 906	453 320	463 329	473 272
Außerdem:				
Bundesbahn	522 969	510 818	491 740	499 330
Bundespost	286 545	301 806	310 583	313 902
Anstalten öffentlichen Rechts ³⁾	36 358	37 829	37 710	36 657
Wirtschaftsunternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit	187 058	193 752	190 612	195 189

1) Einschl. Verwaltung der Kriegsopferversorgung. — 2) Ohne Gemeinden mit weniger als 1 000 Einwohnern. — 3) Soweit in der Personalstandstatistik erfaßt und der Aufsicht eines Bundesministeriums unterstehend.

Einkommensgruppe in DM Steuerklasse 1) Einkunftsart	Steuerpflichtige 2)	Einkommen 3)	Steuerschuld
	Anzahl	1 000 DM	

Einkommensgruppe

unter 1 500	336 816	362 899	4 855
1 500 bis " 3 000	918 498	2 067 678	56 155
3 000 " " 5 000	757 109	2 925 127	178 366
5 000 " " 8 000 4)	425 222	2 647 484	324 652
8 000 " " 12 000	190 534	1 836 976	363 210
12 000 " " 16 000	72 770	999 775	264 487
16 000 " " 25 000	60 470	1 186 506	379 637
25 000 " " 50 000	38 017	1 279 233	507 110
50 000 " " 100 000	11 152	744 092	371 116
100 000 und mehr	4 480	1 188 002	662 090
Insgesamt	2 815 068	15 237 771	3 111 678

Steuerklasse

I	250 255	983 562	221 844
II	1 240 874	6 330 123	1 389 945
III mit 1 Kind	580 281	3 207 221	605 207
III mit 2 Kindern	437 469	2 647 899	502 537
III mit 3 und mehr Kindern	306 189	2 068 966	392 145

Art der Einkünfte

Land- und Forstwirtschaft	832 929	2 666 158	—
Gewerbebetrieb	1 707 871	10 674 319	—
Selbständige Arbeit	174 482	1 016 982	—
Nichtselbständige Arbeit	398 385	1 841 679	—
Kapitalvermögen	128 171	116 163	—
Vermietung und Verpachtung	821 003	783 932	—
Sonstige Einkünfte	139 205	156 756	—

1) Für die für mehrere Jahre veranlagten nichtbuchführenden Land- und Forstwirte teilweise geschätzt. — 2) Bei den Einkunftsarten „Fälle“ statt „Steuerpflichtige“, da hier ein Steuerpflichtiger bei jeder Einkunftsart gezählt wird, aus der er Einkünfte bezogen hat. — 3) Bei den Einkunftsarten „Einkünfte“. — 4) Bei den Steuerbefreiten 5 000 DM und mehr.

Bruttolohngruppe in DM Steuerklasse	Steuerpflichtige	Bruttolohn	Lohnsteuer
	Anzahl	1 000 DM	
unter 1 800	2 098 676	2 440 984	27 791
1 800 bis " 2 400	1 633 036	3 434 272	62 720
2 400 " " 3 000	1 836 419	4 966 232	133 628
3 000 " " 3 600	1 883 794	6 202 963	199 190
3 600 " " 4 800	1 925 388	7 844 852	314 607
4 800 " " 7 200	796 621	4 494 410	291 934
7 200 und mehr	235 757	2 325 455	327 849
Insgesamt	10 409 691	31 709 163	1 357 723
männlich	7 948 753	26 342 187	1 171 868
weiblich	2 460 938	5 366 976	185 855
Steuerklasse			
I	3 284 236	7 630 695	372 356
II	2 918 399	9 430 322	502 875
III mit 1 Kind	2 184 423	7 251 116	270 078
III mit 2 Kindern	1 270 217	4 548 648	148 385
III mit 3 und mehr Kindern	752 416	2 848 386	64 029

1) Steuerbelastete und Steuerbefreite.

8. Steuerpflichtige Körperschaften ¹⁾ 1950

Einkommensgruppe in DM Art der Körperschaften	Steuerpflichtige	Einkommen	Steuerschuld
	Anzahl	1 000 DM	
unter 3 000	13 039	12 402	5 432
3 000 bis " 8 000	3 894	19 672	9 211
8 000 " " 9 000	448	3 813	1 841
9 000 " " 12 000	1 065	11 085	5 309
12 000 " " 16 000	992	13 764	6 603
16 000 " " 20 000	753	13 477	6 534
20 000 " " 25 000	724	16 132	7 880
25 000 " " 50 000	2 024	72 485	35 689
50 000 " " 100 000	1 705	121 999	60 386
100 000 " " 200 000	1 313	184 600	91 363
200 000 " " 500 000	1 214	383 387	190 158
500 000 " " 1 Million	464	327 932	162 631
1 Million " " 2 Millionen	305	422 207	210 516
2 Millionen und mehr	345	2 413 694	1 204 882
Insgesamt	28 285	4 016 648	1 998 433
Aktiengesellschaften, Komm. Ges. a. A., Kol.-Ges.			
	1 775	2 204 297	1 098 851
Gesellschaften mit beschränkter Haftung			
	11 922	1 577 835	788 744
Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften			
	8 541	56 061	22 634
Betriebe gewerblicher Art von Körperschaften des öffentlichen Rechts			
	3 078	106 062	52 110
Übrige Körperschaftsteuerpflichtige			
	2 969	72 393	36 094

1) Nur mit Einkommen veranlagte steuerbelastete unbeschränkt Steuerpflichtige.

Wirtschaftsgliederung	Bundesgebiet			Berlin (West)
	Steuer- pflichtige	Umsatz	Steuer	Umsatz
	Anzahl	Mill. DM		
Gesamtsumme	2 944 229	461 957	10 871	17 787
Land-, Forst- und Jagdwirtschaft, Fischerei	811 474	13 858	199	47
Herstellendes und verarbeitendes Gewerbe:				
Industrie	86 648	193 738	5 639	6 990
Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden;				
Energiewirtschaft	11 152	25 039	592	478
Steinkohlen- und Braunkohlenbergbau	224	9 056	310	—
Energiewirtschaft (einschl. Stadtwerke)	3 594	8 582	49	376
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	19 479	73 271	2 111	3 507
Eisen- und Stahlindustrie	1 208	17 145	557	49
Maschinenbau	4 714	17 828	492	740
Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	52 749	89 076	2 714	2 685
Mineralölverarbeitung	79	5 323	40	14
Chemische Industrie	3 974	13 465	387	420
Textilindustrie	6 299	14 411	503	82
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	13 761	27 837	800	786
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	3 268	6 352	221	320
Handwerk und sonstiges Herstellungsgewerbe ²⁾	690 605	42 563	1 491	1 329
Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung	106 978	6 572	220	180
Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)	392 630	20 883	702	686
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	116 045	13 245	421	477
Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	181 149	14 454	544	456
Verteilungs- und Dienstleistungsbereiche:				
Großhandel	140 952	113 840	833	4 058
Ein- und Ausführhandel	4 238	13 523	28	89
Großhandel mit Vieh (lebend), Getreide, Düngemitteln, Nahrungs- und Genußmitteln	56 085	31 757	279	1 774
Großhandel mit Rohstoffen und Halbwaren	33 389	42 012	189	1 364
Großhandel mit Fertigwaren	44 919	23 807	306	796
Einzelhandel	505 764	51 290	1 792	3 311
mit Waren aller Art	27 673	7 721	283	723
mit Nahrungs- und Genußmitteln	238 705	16 975	598	1 181
mit Bekleidung, Wäsche, Schuhen	90 162	11 123	423	404
mit Eisen-, Stahl- und Blechwaren und sonstiger Facheinzelhandel	131 445	12 672	418	795
mit Maschinen, Fahrrädern, Kfz. und Kfz.-Bedarf	17 779	2 800	70	208
Sonstige Wirtschaftsbereiche	708 786	46 668	916	2 052
Übriges Handelsgewerbe, Geld- und Versicherungswesen	183 873	7 912	184	493
Dienstleistungen (ohne Dienstleistungen im öffentl. Interesse)	268 583	13 226	481	648
Gaststättenwesen	147 637	8 170	318	331
Verkehrswirtschaft	79 717	18 522	104	421
Bundespost und Bundesbahn	2	9 649	3	—
Straßenverkehr	65 690	2 901	62	147
Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentl. Interesse	156 613	7 008	147	490

1) Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik für 1955; siehe auch „Unternehmen und Arbeitsstätten“ Seite 42. Unternehmen nach Rechtsformen. — 2) Ohne die handwerklichen Dienstleistungen, die unter „Sonstige Wirtschaftsbereiche“ nachgewiesen sind.

Steuerart	Rechnungsjahr ²⁾				
	1950	1953	1954	1955	1956
Tabaksteuer	2 324,5	2 298,5	2 370,5	2 667,6	2 842,9
Biersteuer	328,5	378,3	401,3	463,1	510,0
Zuckersteuer	432,5	366,5	377,3	259,0	...
Mineralölsteuer	65,2 ³⁾	722,0	832,3	1 303,0	1 535,1
Salzsteuer	39,6 ⁴⁾	41,5	38,4	40,4	38,9
Zündwarensteuer	58,9 ⁴⁾	58,1	58,2	58,3	17,2
Schaumweinsteuer	21,1 ⁵⁾	18,0	22,5	28,7	37,7
Spieldkartensteuer	0,8 ⁴⁾	1,3	1,6	1,8	2,0
Essigsäuresteuer	8,2 ⁴⁾	7,2	7,8	6,8	...
Leuchtmittelsteuer	19,4 ⁶⁾	23,3	25,9	28,8	32,4

1) Im Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — 2) 1. April bis 31. März. Bei Zucker- und Essigsäuresteuer Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. September), bei Zündwarensteuer Kalenderjahr. — 3) Nur 1.4.1950 bis 20.1.1951. — 4) Ohne Berlin (West). — 5) Lateinnahmen.

11. Versteuerte Mengen wichtiger Verbrauchsgüter¹⁾

Warenart	Einheit	Rechnungsjahr 2)				
		1950	1953	1954	1955	1956
Tabakwaren:						
Kleinverkaufswert insgesamt	Mill. DM	4 064	4 577	4 798	5 349	5 691
Steuerwert insgesamt	"	2 178	2 259	2 370	2 668	2 843
Zigaretten: Menge	Mill. St	25 147	37 177	40 845	47 018	51 583
Kleinverkaufswert	Mill. DM	2 552	3 243	3 508	4 045	4 426
Zigarren: Menge	Mill. St	4 057	4 488	4 476	4 637	4 659
Kleinverkaufswert	Mill. DM	775	837	845	885	913
Feinschnitt: Menge	Tonnen	17 219	14 209	12 929	11 963	9 908
Kleinverkaufswert	Mill. DM	614	416	371	345	285
Pfeifentabak: Menge	Tonnen	4 873	3 726	3 423	3 195	2 806
Kleinverkaufswert	Mill. DM	100	62	58	57	52
Zigarettenhüllen: Menge	Mill. St	6 027	7 780	7 488	6 773	5 909
Bier	1 000 hl	17 848	28 593	30 211	34 629	37 918
Mineralöl: insgesamt	1 000 t	1 017 ³⁾	5 725	6 075	6 915	7 117
darunter: Leichtöle (Benzin u.ä.)	"	828 ³⁾	1 878	2 183	2 415	2 688
Gasöle	"	23 ³⁾	1 927	2 074	2 652	3 086
Leichte Steinkohlenteeröle	"	165 ³⁾	278	240	401	527
Zucker ⁴⁾	1 000 t	1 375	1 335	1 374	1 420	1 464 ⁵⁾
Branntwein: Erzeugung	1 000 hl w ⁶⁾	1 281	1 227	1 251	1 347	1 367 ⁵⁾
Absatz	"	1 134	1 286	1 339	1 512	1 551 ⁵⁾
darunter zu Trinkbranntwein zwecken	"	536	597	635	750	773 ⁵⁾
Schaumwein	1 000 g Fl.	.	17 734	22 166	28 474	37 470
Schaumweinähnliche Getränke	"	.	1 734	1 810	1 866	1 861

1) Im Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — 2) 1. April bis 31. März. Bei Zucker und Branntwein Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. September). — 3) Nur 1.4.1950 bis 20.1.1951. — 4) In Verbrauchszuckerwert. — 5) Kalenderjahr. — 6) hl Weingeist.

XVIII. Preise

1. Index der Einkaufspreise für Auslandsgüter¹⁾

1950 = 100

Gruppe	Jahresdurchschnitt					
	1951	1952	1953	1954	1955	1956
Insgesamt	128	112	103	103	103	107
Erzeugnisse der Land-, Forst-, Plantagenwirtschaft u. Fischerei	125	107	98	100	98	101
Brot- u. Futtergetreide, Hül- senfrüchte	123	129	109	99	100	103
Öl- u. Genußmittelpflanzen	118	107	108	126	108	105
Faserpflanzen	140	110	87	93	90	93
Tierhaare (Wolle)	137	80	91	86	74	75
Schlachtvieh	107	101	95	98	101	113
Häute und Felle	137	91	93	94	98	88
Sonstige Vieherzeugnisse	102	106	99	90	92	91
Gartenbau (Obst, Gemüse und Südfrüchte)	101	101	103	111	119	135
Forst- u. Plantagenwirtschaft	159	102	72	72	110	98
Fischerei	105	111	116	134	119	126
Erzeugnisse der Industrie	131	118	108	106	109	115
Bergbau	131	152	146	138	144	161
Erdöl u. Erdölverarbeitung	118	127	111	109	110	119
Steine und Erden	114	133	133	127	124	127
Eisen und Stahl	155	156	124	111	124	136
NE-Metalle und Edelmetalle	168	141	119	117	145	152
Chemie	123	110	94	86	93	99
Holz (roh und bearbeitet)	157	137	126	126	139	135
Holzschliff, Zellstoff und Papier	194	155	111	118	125	127
Leder	125	96	82	87	84	89
Textilien und Bekleidung	128	103	106	104	98	100
Nahrungsmittel	119	100	94	95	91	95
Getränke	89	89	88	100	120	130

1) Gegliedert nach dem produktionstechnischen Zusammenhang.

Grundstoff	1951	1952	1953	1954	1955	1956
Gesamtindex	119	124	122	123	125	129
Grundstoffe inländischer Herkunft	117	127	127	127	131	135
Grundstoffe ausländischer Herkunft	132	111	102	104	101	103
Grundstoffe land- und forstwirtschaftl. Herkunft, insgesamt	117	117	110	113	114	119
Grundstoffe industrieller Herkunft, insgesamt	122	133	135	133	137	140
Roggen	142	150	149	152	151	152
Weizen, inl.	140	144	143	143	142	142
Weizen, ausl.	119	125	107	95	97	100
Futtergerste	146	145	140	139	142	140
Speisekartoffeln	96	144	119	118	127	144
Zuckerrüben	105	123	130	130	130	130
Ochsen	120	130	119	125	135	142
Kühe	121	125	112	122	132	138
Schweine	107	101	102	107	96	105
Milch	109	113	111	111	119	126
Eier	109	117	105	98	103	114
Rohholz, inl.	121	186	177	206	221	213
Rohwolle, ausl.	137	80	91	86	73	75
Baumwolle	139	111	88	96	92	95
Rohkautschuk	160	99	67	66	108	94
Steinkohle einschl. Briketts, inl.	113	133	159	159	158	166
Benzin (Motoren-)	118	119	109	98	100	100
Dieselmotorenstoff, inl.	124	126	116	105	126	138
Strom	106	126	140	140	140	140
Gas	108	120	133	135	135	136
Zement (Portland-)	124	134	138	137	134	134
Baukalk (hydraul.)	113	127	135	136	137	139
Mauerziegel	108	111	109	110	117	124
Stahl (Th + SM)	122	171	178	171	177	182
Draht, gezogen	133	153	146	139	148	147
Grobbleche (Th + SM)	122	177	194	183	189	195
Feinbleche (Th)	119	157	164	165	172	176
Grauguß	126	153	148	142	149	161
Kupferhalbzeug	214	150	116	117	160	148
Schwefelsäure	123	143	134	132	145	150
Zellwolle, inl.	139	127	112	107	107	107
Reyon, inl.	120	103	100	100	100	99
Thomasphosphat	131	158	154	146	146	143
Zellstoff, inl.	167	175	141	142	154	154
Oberleder	115	87	89	93	82	84

Industriegruppe	1951	1952	1953	1954	1955	1956
Gesamte Industrie	119	121	118	116	119	121
Bergbau einschl. Erdölgewinnung	112	130	150	150	151	159
Energieerzeugung	106	125	139	140	139	140
Grundstoff- u. Produktionsgüterindustrien	127	138	132	129	136	137
Investitionsgüterindustrien	117	127	125	122	124	128
Verbrauchsgüterindustrien	122	105	97	96	96	98
Nahrungs- und Genußmittelindustrien	108	108	104	103	104	105
Bergbau	112	130	151	151	152	160
Erdölgewinnung und Mineralölverarbeitung	139	147	135	132	134	136
Steine und Erden	113	121	123	123	126	130
Elektrizitätserzeugung	106	126	140	140	140	140
Eisen und Stahl	122	170	177	172	177	182
NE-Metallindustrie	154	136	113	113	142	137
Gießerei	131	147	141	137	146	152
Stahlbau	120	148	156	150	154	162
Maschinenbau	117	127	127	126	129	135
Fahrzeugbau	108	116	112	109	106	107
Elektrotechnik	122	121	115	111	113	117
Feinmechanik und Optik	112	115	112	110	111	114
Ziehereien und Kaltwalzwerke, Stahlverformung, Eisen-, Blech- und Metallwaren	121	140	137	131	136	139
Musikinstrumente, Spiel- u. Schmuckwaren	111	113	111	110	112	114
Chemie einschl. Kohlenwertstoffe	115	111	106	104	105	106
Feinkeramik	112	113	112	108	107	109
Glas und Glaswaren	114	117	117	117	118	120
Sägewerke und Holzbearbeitung	127	157	138	138	161	155
Holzverarbeitung	115	122	116	115	122	125
Papierherstellung	164	160	132	131	137	136
Papierverarbeitung	142	131	112	112	118	119
Druck	118	121	114	113	116	119
Kunststoffverarbeitung	98	94	93	93	94	94
Gummi- und Asbestverarbeitung	145	129	119	111	115	117
Lederherstellung	115	90	89	85	82	83
Lederverarbeitung und Schuhherstellung	112	102	100	99	98	100
Textil	129	100	91	89	88	89
Bekleidung	109	97	92	91	92	95

4. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte

Wirtschaftsjahr ¹⁾ 1950/51 = 100

Landwirtschaftliches Produkt	1951/52	1952/53	1953/54	1954/55	1955/56	1956/57
Gesamte Landwirtschaft	116	113	112	116	123	127
Pflanzliche Produkte	134	137	126	139	144	147
Getreide und Hülsenfrüchte	132	129	127	128	128	128
Hackfrüchte	145	157	139	133	168	137
Öl- und Faserpflanzen	123	99	110	115	115	116
Heu und Stroh	107	143	145	170	137	127
Genußmittelpflanzen	74	91	52	81	78	101
Obst	131	103	113	116	143	144
Gemüse	198	213	137	305	180	268
Weinmost	90	96	128	123	123	230
Saatgut	133	152	139	141	156	131
Tierische Produkte	107	103	105	106	113	118
Schlachtvieh	108	99	106	104	110	111
Nutz- und Zuchtvieh	107	97	109	106	121	134
Milch	107	111	106	112	120	129
Eier	113	112	98	99	113	106
Wolle, Häute und Felle	61	54	56	55	48	51

1) Juli bis Juni. Bei Berechnung der Jahresdurchschnitte wurde berücksichtigt, daß der Umsatz der einzelnen Waren jahreszeitlich schwankt; die Vierteljahresumsätze der Wirtschaftsjahre 1949/50 bis 1951/52 dienen als Maßstab.

5. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel

(Ausgabenindex)

Wirtschaftsjahr ¹⁾ 1950/51 = 100

Ware und Leistung	1951/52	1952/53	1953/54	1954/55	1955/56	1956/57
Gesamtindex	113	114	115	116	117	121
Einkäufe von Waren und Dienstleistungen für die laufende Produktion	113	113	114	115	116	120
Handelsdünger	119	131	133	129	105	106
Futtermittel	119	118	115	117	120	121
Saatgut	123	131	128	134	144	135
Nutz- und Zuchtvieh	104	93	109	105	112	127
Pflanzenschutzmittel	110	109	103	103	107	108
Brenn- und Treibstoffe	115	126	125	125	125	124
Allgemeine Wirtschaftsausgaben	108	105	103	103	106	108
Unterhaltung der Gebäude	116	116	113	119	127	130
Unterhaltung v. Maschinen u. Geräten einschl. techn. Hilfsmaterialien	108	107	106	109	116	123
Ausgaben für Neubauten und Maschinen	115	119	118	120	125	129
Neubauten	116	116	113	118	126	130
Neuanschaffungen größerer Maschinen	115	120	119	120	124	129

Indexgruppe	Jahresdurchschnitt			
	1953	1954	1955	1956
Bauleistungen am Gebäude	228	229	246	255
Erdbau	234	227	243	258
Baustoffe frei Bau	246	247	270	272
darunter: Mauersteine	226	232	250	264
Kalk	206	204	207	209
Zement	189	187	185	185
Schnittholz	321	321	381	360
Baueisen	302	299	305	310
Löhne	226	231	249	266
darunter: Tariflöhne	219	224	238	251
Handwerkerarbeiten	209	207	217	224
Baunebenleistungen	230	229	244	255
Planung und Bauleitung	206	207	223	231
Baupolizeiliche Gebühren	231	234	253	261
Zinsen für Baugeld des Bauherrn	413	389	402	436
Gesamtindex	228	229	246	255

7. Einzelhandelspreise und Lebenshaltung
1950 = 100

Indexgruppe	1951	1952	1953	1954	1955	1956
Index der Einzelhandelspreise insgesamt	109	109	104	104	105	106
Lebensmittelgeschäfte insgesamt	107	110	106	106	108	110
Pflanzliche Nahrungsmittel	112	119	117	118	121	123
Tierische Nahrungsmittel	106	106	103	104	106	110
Getränke	95	97	92	85	85	85
Tabakwaren	99	99	91	85	85	85
Geschäfte für Textilwaren und Schuhwerk insgesamt	111	102	95	93	92	93
Textilwarengeschäfte	110	101	93	91	91	91
Wollhaltige Textilwaren	117	108	102	100	100	100
Textilwaren aus Baumwolle	106	95	86	84	84	84
Textilwaren aus Kunstseide	98	85	76	74	73	73
Oberkleidung	108	99	92	91	91	91
Unterkleidung	106	96	86	84	83	83
Bett-, Haus- und Küchenwäsche	109	97	86	83	83	84
Schuhwarengeschäfte	113	107	104	103	102	103
Geschäfte für Hausrat und Wohnbedarf insgesamt	111	117	112	110	112	115
Eisenwarengeschäfte	118	131	127	124	128	134
Möbelgeschäfte	112	118	112	111	113	116
Sonstige Branchen des Einzelhandels insgesamt	111	114	112	113	114	116
Preisindex für die Lebenshaltung insgesamt ¹⁾	108	110	108	108	110	113
Ernährung	109	114	112	114	116	119
Getränke und Tabakwaren	98	100	93	86	86	86
Wohnung	102	104	107	107	110	117
Heizung und Beleuchtung	108	116	120	127	130	132
Hausrat	111	110	104	102	103	105
Bekleidung	111	103	98	97	97	97
Reinigung und Körperpflege	108	107	104	103	106	108
Bildung und Unterhaltung	108	111	110	108	110	113
Verkehr	112	117	118	119	119	118

1) Mittlere Verbraucherguppe.

8. Einfuhr-, Erzeuger- und Kleinverbraucherpreise DM je Mengeneinheit

Ware	Mengen- einheit	1953	1954	1955	1956
Einfuhrpreise, cif deutsche Grenze					
Weizen Hardwinter II (IWA)	100 kg	34,01	31,28	31,60	31,92
Eier, holländische	100 kg	297,29	275,02	279,72	280,34
Rohkaffee (brasilianischer), Santos extra	100 kg	554,83	759,50	547,83	568,17
Rohwolle, australische, Merino A	1 kg	17,79	16,02	13,13	13,51
Baumwolle, amerikanische strict middling, 1"	100 kg	351,18	363,56	356,64	324,07
Häute, argentinische, gesalzen	100 kg	221,73	204,81	166,03	165,11
Holz, schwedisches, Bretter, unsortiert	1 cbm	207,18	215,69	244,06	233,96
Kupfer, elektrolyt., Drahtbarren	100 kg	305,51	291,09	384,85	410,20
Erdöl, roh, Kuweit	1 000 Liter	83,71	76,67	77,42	89,27
Inländische Erzeugerpreise					
Weizen, ab Verladestation Frankfurt	1 000 kg	429,3	426,9	423,7	424,9
Kartoffeln (gelbfl.), ab Verladestation Hannover	50 kg	5,42	5,45	5,50	7,18
Kühe B, frei Markttort Frankfurt	50 kg	71,8	76,6	83,5	86,4
Schweine C, frei Markttort Frankfurt	50 kg	127,0	133,5	120,4	130,3
Butter, Marken-, Niedersachsen	100 kg	551,38	568,68	605,57	618,45
Stammholz, Fichte/Tanne, Bayern, ab Wald	1 fm	84,40	98,15	102,46	100,20
Steinkohle, Stückkohle, ab Zeche	1 000 kg	54,50	54,63	55,75	58,82
Gießereiroheisen III, Zone I	1 000 kg	288,20	288,20	291,85	298,75
Stabstahl, Thomas, Frachtlage Oberhausen	1 000 kg	400,62	386,75	392,00	400,46
Mauersteine, Nordrhein-Westfalen, ab Werk	1 000 Stück	75,91	96,19	80,05	83,76
Portlandzement, frei Essen	10 t	716,12	706,33	693,00	693,00
Kleinverbraucherpreise, ab Laden					
Mischbrot, helles	1 kg	0,70	0,70	0,74	0,75
Weizenmehl, inländisches	1 kg	0,77	0,76	0,76	0,77
Zucker, Raffinade, gemahlen	1 kg	1,44	1,36	1,36	1,24
Speisekartoffeln, gelbfleischige	5 kg	0,98	0,98	1,07	1,25
Mohrrüben	1 kg	0,55	0,55	0,72	0,69
Schweinefleisch, Kotelett	1 kg	4,82	5,19	5,01	5,45
Butter, deutsche Marken-	1 kg	6,23	6,32	6,75	6,97
Margarine, sog. Spitzensorte	1 kg	2,10	2,08	2,02	2,03
Vollmilch	1 l	0,39	0,39	0,40	0,42
Damenstrümpfe, Perlon, Gr. 9½	1 Paar	4,59	4,09	4,12	4,06
Babygarn, farbig, Wolle	100 g	3,70	3,66	3,69	3,69
Bettbezug aus Linon, 130 x 200 cm	1 Stück	12,84	12,33	12,22	12,25
Herren-Straßenschuhe, Rindbox	1 Paar	26,30	26,00	25,80	25,90
Herrenfahrrad mit Bereifung	1 Stück	167,00	167,00	166,00	167,00
Kernseife, ungefüllt, Konsumware	200 g	0,28	0,27	0,28	0,28
Braunkohlenbriketts, frei Keller	50 kg	3,08	3,32	3,48	3,62
Gas mit Gasmessermiete	1 cbm	0,31	0,32	0,32	0,32
Elektr. Strom mit Grundgebühr	1 kWh	0,23	0,23	0,23	0,23

Von Jahr zu Jahr muß zum Teil mit gewissen Qualitätsschwankungen gerechnet werden.

XIX. Löhne und Gehälter

1. Arbeitszeit und Arbeitsverdienste der Industriearbeiter ¹⁾

Leistungsgruppe	1953	1954	1955	1956
Wochenarbeitszeit Stunden				
Männl. Facharbeiter	49,0	49,6	50,0	49,1
" angel. Arbeiter	48,9	49,9	50,1	49,0
" Hilfsarbeiter	48,2	48,8	49,1	48,7
" Arbeiter zusammen	48,8	49,5	49,8	49,0
Weibl. Fach- und angelernte Arbeiter	45,1	45,4	45,8	45,3
" Hilfsarbeiter	46,2	46,7	46,5	45,9
" Arbeiter zusammen	45,5	45,9	46,1	45,5
Alle Arbeiter	47,9	48,6	48,8	48,0
Index (1938 = 100)				
Alle Arbeiter	96,5	97,7	98,3	96,7
Bruttostundenverdienste Pf				
Männl. Facharbeiter	191,8	196,7	209,9	227,2
" angel. Arbeiter	178,5	184,6	196,6	214,0
" Hilfsarbeiter	152,0	156,2	168,6	183,3
" Arbeiter zusammen	178,8	183,8	196,3	213,3
Weibl. Fach- und angelernte Arbeiter	118,2	121,6	128,8	142,1
" Hilfsarbeiter	103,8	107,1	114,6	127,3
" Arbeiter zusammen	112,8	115,9	123,0	136,0
Alle Arbeiter	162,5	166,8	177,9	193,5
Index (1938 = 100)				
Alle Arbeiter	208,9	214,9	229,5	249,9
Bruttowochenverdienste DM				
Männl. Facharbeiter	93,89	97,56	104,85	111,62
" angel. Arbeiter	87,31	92,04	98,54	104,86
" Hilfsarbeiter	73,22	76,28	82,75	89,16
" Arbeiter zusammen	87,19	90,96	97,73	104,49
Weibl. Fach- und angelernte Arbeiter	53,30	55,25	58,93	64,33
" Hilfsarbeiter	48,01	50,03	53,32	58,46
" Arbeiter zusammen	51,34	53,21	56,66	61,94
Alle Arbeiter	77,87	80,99	86,85	92,96
Index (1938 = 100)				
Alle Arbeiter	201,3	210,0	225,5	241,6

1) Durchschnittsangaben je Arbeiter, Gesamte Industrie (ohne Bergbau).

Gewerbegruppe	Männliche			Weibliche	
	Fach-	angelernte	Hilfs-	Fach- und angelernte	Hilfs-
	Arbeiter			Arbeiter	
Eisenschaffende Industrie	49,9	49,0	48,4	47,0	45,1
NE-Metallindustrie	49,0	47,6	48,0	45,9	45,6
Gießereindustrie	47,7	47,3	47,9	44,0	45,2
Metallverarbeitende Industrie	47,1	46,7	46,2	45,2	44,8
Chemische Industrie	48,9	49,3	48,6	46,4	46,1
Industrie der Steine und Erden	50,9	50,7	49,5	48,1	47,0
Keramische Industrie	49,1	50,4	50,7	46,1	46,6
Glasindustrie	50,0	49,8	49,4	48,4	47,1
Baugewerbe	48,4	48,2	47,8	(49,5)	43,1
Sägeindustrie	50,0	48,6	48,3	46,5	46,4
Holzverarbeitende Industrie	49,9	49,6	49,0	47,2	47,3
Papierzeugende Industrie	52,8	51,9	50,9	46,6	47,3
Papierverarbeitende Industrie	52,7	51,6	50,6	48,1	48,4
Buchdruckgewerbe	48,5	49,9	49,2	47,1	47,1
Flachdruckgewerbe	48,4	49,6	49,8	46,7	47,2
Textilindustrie	48,5	48,9	48,9	45,1	44,0
Bekleidungsindustrie	47,3	47,2	47,0	45,1	44,0
Lederzeugende Industrie	48,9	48,4	48,4	46,2	46,7
Lederverarbeitende Industrie	49,8	49,6	48,4	47,5	47,5
Schuhindustrie	47,0	46,6	45,9	45,7	45,9
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	53,3	51,2	51,9	45,0	46,9
Braugewerbe	50,3	50,7	49,1	45,7	46,9
Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	50,4	49,5	49,0	47,6	47,2
Kunststoffverarbeitende Industrie	50,6	48,0	48,7	46,6	45,7

1) Durchschnittliche Wochenarbeitszeit der Industriearbeiter (ohne Bergbau).

Pf

Gewerbegruppe	Männliche			Weibliche	
	Fach-	angelernte	Hilfs-	Fach- und angelernte	Hilfs-
	Arbeiter			Arbeiter	
Eisenschaffende Industrie	273,4	268,2	247,8	201,5	174,8
NE-Metallindustrie	235,6	235,1	206,3	157,5	157,2
Gießereiindustrie	260,3	252,7	222,5	172,8	166,6
Metallverarbeitende Industrie	240,3	226,6	187,1	159,0	144,4
Chemische Industrie	240,1	220,1	198,3	156,9	142,6
Industrie der Steine und Erden	216,2	214,3	186,6	172,2	144,7
Keramische Industrie	215,9	203,4	174,7	145,6	128,8
Glasindustrie	234,9	212,9	165,8	134,3	122,1
Baugewerbe	231,2	204,3	190,3	(116,2)	145,2
Sägeindustrie	187,6	177,2	156,3	145,5	131,5
Holzverarbeitende Industrie	208,8	187,3	153,1	136,9	129,8
Papierzeugende Industrie	230,1	207,5	192,3	141,7	137,2
Papierverarbeitende Industrie	225,9	190,6	162,2	132,0	115,8
Buchdruckgewerbe	266,5	222,4	195,8	144,2	122,8
Flachdruckgewerbe	268,6	211,9	199,7	142,6	126,3
Textilindustrie	206,6	181,6	154,6	148,2	121,5
Bekleidungsindustrie	204,7	189,0	157,5	139,6	119,6
Lederzeugende Industrie	211,9	190,2	172,0	149,9	127,5
Lederverarbeitende Industrie	199,6	171,7	145,5	133,1	113,4
Schuhindustrie	216,0	181,6	123,8	155,9	111,4
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	210,0	191,0	176,5	122,0	123,7
Braugewerbe	215,5	211,4	196,1	147,6	160,1
Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	202,7	187,0	165,3	133,0	135,0
Kunststoffverarbeitende Industrie	217,9	203,1	173,2	136,3	123,6

1) Durchschnittliche Bruttostundenverdienste der Industriearbeiter (ohne Bergbau).

DM

Gewerbegruppe	Männliche			Weibliche	
	Fach-	angelernte	Hilfs-	Fach- und angelernte	Hilfs-
	Arbeiter			Arbeiter	
Eisenschaffende Industrie	136,52	131,40	120,02	94,65	78,90
NE-Metallindustrie	115,35	111,87	99,03	72,20	71,76
Gießereiindustrie	124,09	119,65	106,51	76,02	75,25
Metallverarbeitende Industrie	113,12	105,72	86,41	71,87	64,61
Chemische Industrie	117,46	108,53	96,42	72,73	65,71
Industrie der Steine und Erden	110,00	108,75	92,42	82,87	67,98
Keramische Industrie	106,09	102,41	88,61	67,21	60,02
Glasindustrie	117,35	106,12	81,87	64,98	57,52
Baugewerbe	111,87	98,45	91,02	(57,50)	62,59
Sägeindustrie	93,81	86,17	75,42	67,63	61,01
Holzverarbeitende Industrie	104,10	92,91	75,00	64,67	61,45
Papierzeugende Industrie	121,54	107,67	97,87	66,06	64,95
Papierverarbeitende Industrie	118,97	98,26	82,03	63,53	56,08
Buchdruckgewerbe	129,31	110,99	96,42	67,89	57,84
Flachdruckgewerbe	130,15	105,01	99,51	66,59	59,57
Textilindustrie	100,25	88,71	75,67	66,90	53,45
Bekleidungsindustrie	96,85	89,30	73,99	62,96	52,67
Lederzeugende Industrie	103,67	91,98	83,20	69,18	59,57
Lederverarbeitende Industrie	99,33	85,20	70,43	63,23	53,64
Schuhindustrie	101,43	84,62	56,76	71,33	51,13
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	111,85	97,69	91,61	54,88	58,09
Braugewerbe	108,40	107,12	96,31	67,39	75,08
Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	102,07	92,56	80,92	63,31	63,68
Kunststoffverarbeitende Industrie	110,33	97,56	84,27	63,51	56,43

1) Durchschnittliche Bruttowochenverdienste der Industriearbeiter (ohne Bergbau).

Bergbauzweig Land	Durchschnitt- lich angeleg- te Arbeiter	Verfahren- e Schichten	Barverdienst	Gesamt- einkommen
		je angelegten Arbeiter		
	Anzahl	DM		
Steinkohlenbergbau				
Ruhr	442 287	265	4 992	5 757
Aachen	30 250	264	5 025	5 722
Niedersachsen	11 222	269	4 882	5 668
Pechkohlenbergbau				
Bayern	7 014	269	4 311	4 988
Braunkohlenbergbau				
Rheinland	20 915	294	5 370	5 924
Helmstedt	4 770	287	4 729	5 348
Hessen	4 333	273	4 288	4 748
Bayern	1 462	284	4 083	4 568
Eisenerzbergbau				
Niedersachsen	9 421	272	4 475	4 890
Nordrhein - Westfalen	2 083	259	4 216	4 732
Hessen	2 556	266	3 992	4 389
Bayern	2 003	271	4 711	5 225
Rheinland - Pfalz	3 356	260	4 106	4 549
Metallerzbergbau				
Niedersachsen	2 164	264	4 404	4 932
Nordrhein - Westfalen	5 670	272	4 579	5 241
Rheinland - Pfalz	803	268	4 247	4 640
Kali- und Steinsalzbergbau				
Niedersachsen	11 976	274	4 258	4 698
Hessen	5 400	279	4 257	4 692
Erdölbergbau				
Niedersachsen	8 486	290	4 258	4 651
Schleswig - Holstein	733	299	4 547	4 927
Hamburg	148	286	4 557	5 035
Hessen	434	300	4 609	4 970

6. Monatsgehälter ¹⁾ der planmäßigen Beamten DM

Besoldungsgruppe				Anfangsgehalt		Endgehalt	
				Ledige	Verheiratete ²⁾	Ledige	Verheiratete ²⁾
A 1 a	Ministerialrat	Höherer	Dienst	1 209, —	1 283, —	1 783,50	1 835,50
A 1 b	Regierungsdirektor			924,84	998,84	1 525,18	1 577,18
A 2 b	Oberregierungsrat			995,18	1 067,18	1 376,93	1 425,93
A 2 c 2	Regierungsrat	Gehobener	Dienst	711, —	783, —	1 209, —	1 258, —
A 2 d	Amtsrat			711, —	783, —	1 131,50	1 180,50
A 3 b	Amtmann			711, —	783, —	1 028,18	1 077,18
A 4 b 1	Oberinspektor	Mittlerer	Dienst	595,59	657,59	840,18	887,18
A 4 c 2	Inspektor			427,68	489,68	736,84	783,84
A 5 b	Obersekretär			377,09	439,09	633,50	680,50
A 6	Oberwerkmeister	Einfacher	Dienst	372, —	425, —	531, —	576, —
A 7 a	Sekretär			365,56	418,56	518,09	563,09
A 8 a	Assistent			336,25	389,25	427,68	472,68
A 10 a	Amtsgehilfe	Einfacher	Dienst	298,06	351,06	406,38	451,38
A 10 b	Botenmeister			291,59	344,59	390, —	435, —
A 11	Hauswart			278,68	331,68	377,09	422,09

1) Ab 1. Januar 1956, Ortsklasse A (Abstufung des Ortsklassenzuschlages: S = 100%, A = 85%, B = 71%, C = 55%). —

2) Mit 1 zuschlagberechtigten Kind.

7. Monatsvergütung ¹⁾ der Angestellten im öffentlichen Dienst

DM

Vergütungsgruppe			Anfangsvergütung		Endvergütung	
			Ledige	Verheiratete ²⁾	Ledige	Verheiratete ²⁾
I	Höherer	Dienst	822, —	975, —	1 349, —	1 398, —
II			730, —	873, —	1 194, —	1 243, —
III	Gehobener	Dienst	621, —	794, —	1 049, —	1 098, —
IV b			507, —	618, —	821, —	868, —
V b	Mittlerer	Dienst	443, —	551, —	726, —	773, —
VI b			328,50	503, —	646, —	693, —
VII	Einfacher	Dienst	272, —	422, —	521, —	566, —
VIII			251, —	391, —	436, —	481, —
IX	Einfacher	Dienst	230, —	363, —	406, —	451, —
X			214,50	349, —	384, —	429, —

1) Ab 1. Januar 1956, Ortsklasse A (Abstufung des Ortsklassenzuschlages: S = 100 %, A = 85 %, B = 71 %, C = 55 %). —

2) Mit 1 zuschlagberechtigten Kind.

XX. Versorgung und Verbrauch

1. Versorgungsbilanzen ¹⁾ ausgewählter industrieller Erzeugnisse und Rohstoffe

Erzeugnis (Maßeinheit)	Jahr	Produktion	Einfuhr	Ausfuhr	Verfügbar ²⁾
Steinkohlen, Steinkohlenbriketts und -koks . . .	1955	119,0	16,4	24,4	110,0
(in Mill. t) (t = t)	1956	122,3	19,4	23,8	117,9
Eisenerz	1955	4,2	7,5	0,1	11,6
(in Mill. t)	1956	4,5	9,5	0,1	13,9
Erdöl	1955	3,1	7,1	—	10,2
(in Mill. t)	1956	3,5	8,0	—	11,5
Zement	1955	18,8	0,1	1,7	17,2
(in Mill. t)	1956	19,7	0,1	1,4	18,4
Walzstahlfertigerzeugnisse	1955	14,2	2,2	2,2	14,2
(in Mill. t)	1956	15,6	1,9	3,2	14,3
Aluminium und Aluminiumlegierungen	1955	229,8	43,8	0,6	273,0
(in 1 000 t)	1956	234,6	39,2	1,5	272,3
Papier und Pappe, insgesamt	1955	2 515	421	69	2 867
(in 1 000 t)	1956	2 687	461	96	3 052
Personen-, Kombinationskraftwagen, Klein- omnibusse (in 1 000 St)	1955	762,2	17,0	357,7	421,5
(in 1 000 St)	1956	911,0	20,2	420,9	510,3
Kraftfahrzeuge über 100 ccm Zyl.Inh.	1955	161,7	2,0	48,3	115,4
(in 1 000 St)	1956	92,5	0,2	43,0	49,7
Schuhe, insgesamt	1955	106,2	1,3	5,2	102,3
(in Mill. Paar)	1956	113,0	2,5	5,8	109,7
Baumwollgarn, rein und gemischt ³⁾	1955	301	4	4	301
(in 1 000 t)	1956	326	6	2	330

1) Annäherungszahlen. — Aus methodischen Gründen ist eine gesonderte Bilanzierung für die Bundesrepublik im allgemeinen nicht möglich. Es sind hier auch Angaben von Berlin (West) enthalten. — 2) Der tatsächliche Inlandsverbrauch (Bevölkerung, Wirtschaft, ausländische Streitkräfte) ergibt sich hieraus nach Berücksichtigung der Lagerveränderungen. — 3) Ohne reines Zellwollgarn.

2. Versorgung mit wichtigen Erzeugnissen der Landwirtschaft und Fischerei

1 000 t (Getreide-, Weißzucker-, Schmaleneiweiß bzw. Reinfett)

Vorbemerkung: Zum Teil geschätzte Zahlen ohne Berücksichtigung der Bestände beim Handel und auf dem Transport.

Erzeugnis	Inlanderzeugung			Verbrauch		
	1950/51 ¹⁾	1954/55 ¹⁾	1955/56 ¹⁾	1950/51 ¹⁾	1954/55 ¹⁾	1955/56 ¹⁾
Getreide	10 206	12 590	12 481	14 351	16 683	16 866
Brotgetreide	5 792	7 168	7 039	8 740	9 452	9 378
Futtergetreide	4 414	5 422	5 442	5 611	7 231	7 488
Reis (poliert)	—	—	—	107	79	90
Kartoffeln	27 959	26 769	22 874	26 762	26 823	23 320
Zucker	916	1 180	1 164	1 398	1 395	1 444
Fleisch	1 642 ²⁾	2 208 ²⁾	2 281 ²⁾	1 831	2 360	2 485
Fisch	582	700	710	675	758	835
Milch	14 610	16 848	17 107	14 610	16 848	17 107
Eier	287	344	325	403	530	535
Butter	234 ²⁾	271 ²⁾	274 ²⁾	260	294	295
Schlachtfette	181 ²⁾	243 ²⁾	259 ²⁾	287	303	316
Sonstige Nahrungsfette	28	33	38	493	679	701
Fischmehl, Fleischmehl und dergleichen . . .	50	75	88	80	156	174
Ölkuchen	381	520	673	390	621	744

1) Wirtschaftsjahr (1.7.-30.6.). — 2) Einschl. der Erzeugung aus eingeführten Futtermitteln und einschl. Berlin (West).

3. Verbrauch an Nahrungsmitteln kg je Einwohner und Jahr ¹⁾

Nahrungsmittel	1935/38 ¹⁾	1948/49 ¹⁾	1955/56 ¹⁾
Getreideerzeugnisse in Mehlwert	110,5	123,9	92,5
Brotgetreideerzeugnisse in Mehlwert	108,5	115,5	89,5
Reis poliert	2,5	0,1	1,6
Hülsenfrüchte	2,3	3,2	1,6
Kartoffeln	176,0	219,0	155,0
Zucker, weiß	25,5	19,5	27,0
Rübensaft (in Weißzuckerwert)	0,4	1,0	0,2
Gemüse	51,9	59,4	47,6
Frischobst	36,3	21,7	44,6
Süßfrüchte	5,7	1,4	14,5
Trockenobst	1,7	1,9	2,2
Rindfleisch ohne Fett	14,8	6,6	14,2
Kalbfleisch	3,2	1,3	1,8
Schweinefleisch ohne Fett	29,2	7,1	26,1
Schafffleisch	0,3	0,4	0,3
Pferdefleisch	0,5	1,0	0,5
Innereien	1,9	0,6	2,2
Sonstiges Fleisch (Ziegen-, Geflügel-, Kaninchen-, Wildfleisch)	2,9	1,1	2,2
Fleisch insgesamt (ohne Schlachtfette)	52,8	18,1	47,3
Vollmilch (einschl. Sahne)	126,0	67,6	118,1
Mager- und Buttermilch	11,2	43,1	10,6
Käse	3,5	2,6	4,2
Speisequark	0,9	0,4	1,9
Butter in Produktgewicht	8,1	4,5	6,9
Butter in Reinfett	6,7	3,6	5,6
Schlachtfette in Reinfett	6,3	2,4	6,0
Pflanzliche Öle und Fette, tierische Öle in Reinfett	8,0	3,5	13,5
Fette insgesamt in Reinfett	21,0	9,5	25,1
Eier	7,4	2,5	9,8
Fische { Frischgewicht	11,8	15,4	12,5
Filetgewicht	6,8	9,1	7,1

1) Bundesgebiet einschl. Berlin (West). — Wirtschaftsjahr (1,7-30,6.) bzw. Durchschnitt der Wirtschaftsjahre.

4. Nährwertgehalt der verbrauchten Nahrungsmittel je Einwohner und Tag

Nährwert	1935/38 ¹⁾	1948/49 ¹⁾	1955/56 ¹⁾
Kalorien	3 047	2 542	2 949
Eiweiß in Gramm	85,5	80,9	78,1
darunter tierisch	43,2	26,8	42,9
Reinfett in Gramm	111,0	51,7	119,5
Kohlehydrate in Gramm	435,4	451,9	391,6

1) Bundesgebiet einschl. Berlin (West). — Wirtschaftsjahr (1,7.-30,6.) bzw. Durchschnitt der Wirtschaftsjahre.

Erzeugnis	Einheit	Rechnungsjahr 2)		
		1950	1955	1956
insgesamt				
Zigaretten	Mill. St	25 197	47 082	51 657
Zigarren	Mill. St	4 083	4 662	4 683
Feinschnitt	t	17 245	11 991	9 926
Pfeifentabak	t	4 903	3 218	2 827
Bier	1 000 hl	18 313	35 236	38 597
Branntwein zu Trinkzwecken	1 000 hlW 3)	536	750	773 4)
Schaumwein	1 000 hl	.	214	281
Wein 5)	1 000 hl	1 898	4 513	4 662
Kaffee (geröstet)	t	29 488	97 158	111 896
Tee	t	2 320	5 527	5 982
Zucker 6)	1 000 t	1 375	1 420	1 464 4)
Salz zu Ernährungszwecken	t	329 608	336 446	324 540
je Einwohner				
Zigaretten	St	510	913	990
Zigarren	St	83	90	90
Feinschnitt	g	349	233	190
Pfeifentabak	g	99	62	54
Bier	l	37,08	68,36	73,89
Branntwein zu Trinkzwecken	lW 3)	1,08	1,45	1,49 4)
Schaumwein	l	.	0,41	0,54
Wein 5)	l	3,84	8,78	8,96
Kaffee (geröstet)	kg	0,60	1,88	2,14
Tee	g	47	107	115
Zucker 6)	kg	27,80	27,38	28,15 4)
Salz zu Ernährungszwecken	kg	6,67	6,53	6,22

1) Im Bundesgebiet (ohne Saarland) einschl. Berlin (West). — 2) 1. April bis 31. März. Zucker und Branntwein: Betriebsjahr (1. Oktober bis 30. September), Wein: Kalenderjahr. — 3) Weingeist. — 4) Kalenderjahr. — 5) Inländische Weinmosterte des Vorjahres (ohne verarbeiteten Grundwein zur Schaumweinherstellung) zuzügl. Überschuß der Einfuhr an Trinkwein. — 6) In Verbrauchsuckerwert.

Einnahmen und Ausgaben je Haushalt und Monat

Art der Einnahmen und Ausgaben	1950	1955	1956
	DM		
Einnahmen			
Arbeitseinkommen insgesamt	317,08	507,95	547,55
Arbeitseinkommen des Haushaltsvorstandes	306,19	480,53	513,43
Anderes Einkommen insgesamt	25,74	40,98	51,93
Gesamt - Einnahmen	342,82	548,93	599,48
Abziehende Steuern	8,86	17,68	22,37
Gesetzliche Versicherungen	28,88	46,57	48,37
Ausgabefähige Einnahmen	305,08	484,68	528,74
Ausgaben			
Nahrungsmittel	132,54	190,05	201,95
Bohnenkaffee und echter Tee	2,94	7,13	8,07
Alkoholische Getränke und kleinere Wirtshausausgaben	5,69	12,09	13,40
Tabak und Tabakwaren	7,85	10,46	11,93
Wohnung (netto)	29,85	43,04	47,24
Wohnungseinrichtung (Hausrat)	13,28	35,21	39,60
Anschaffung von Möbeln und anderen Einrichtungsgegenständen		14,72	17,85
Gardinen, Teppichen, Betten, Decken		6,15	6,45
Bett-, Haus- und Küchenwäsche	1,02	2,50	2,89
Öfen und Herden		2,96	2,46
Haus-, Küchen-, Keller- und Gartengeräten	3,88	7,72	8,62
Instandsetzung von Wohnungseinrichtung		1,16	1,33
Heizung und Beleuchtung	15,46	25,47	28,05
Kleidung und Wäsche	38,81	62,70	71,84
Anschaffung von Oberkleidung	16,27	30,60	35,67
Schuhen	10,37	10,01	11,71
Unterkleidung (Leibwäsche)	8,95	11,22	12,36
Sonstigem persönlichen Bedarf	3,22	4,80	5,94
Instandsetzung von Kleidung und Wäsche		6,07	6,16
Reinigung von Kleidung, Wohnung und Einrichtung	5,39	8,50	8,94
Körper- und Gesundheitspflege	6,82	12,31	13,33
Bildung, Unterhaltung, Erholung	15,63	30,85	32,68
Vereins- und Verbandsbeiträge	2,78	3,67	3,88
Verkehrsausgaben	6,18	13,55	14,44
Gebühren	2,21	3,38	3,44
Gesamtlebenshaltung	285,43	458,41	498,79
Aufwendungen für eigene Bewirtschaftung	3,28	1,93	1,89
Unterstützungen und Geschenke	3,40	7,47	9,12
Sonstige Verbrauchsausgaben	1,93	1,29	1,85
Verbrauchsausgaben insgesamt	294,04	469,10	511,65

1) 4 - Personen - Arbeitnehmerhaushalte einer mittleren Verbrauchergruppe. — Haushalte mit monatlichen Verbrauchsausgaben von 200 bis 350 DM im Jahre 1950. Diese Grenzen wurden seitdem der Entwicklung des durchschnittlichen Arbeitnehmerinkommens jeweils angepaßt. An den Erhebungen waren durchschnittlich zwischen 224 und 282 Haushalte beteiligt.

Verbrauch von Lebensmitteln je Haushalt und Monat

Lebensmittel	1956			
	Menge	Aufwand		
		insgesamt		je kg
	kg	DM	vH 2)	DM
Pflanzliche Nahrungsmittel	.	83,19	16,7	.
Brot und Backwaren	26,390	26,31	5,3	1,00
Roggen-, Grau-, Misch- und Schwarzbrot	19,839	14,57	2,9	0,73
Weißbrot und Weizenkleingebäck	4,943	5,79	1,2	1,17
Sonstiges Backwerk	1,608	5,95	1,2	3,70
Nähmittel	7,139	9,94	2,0	1,39
Mehl aus Brotgetreide	4,109	3,32	0,7	0,81
Weizengrieß	0,275	0,28	0,1	1,00
Maiserzeugnisse	0,115	0,26	0,1	2,25
Reis	0,462	0,52	0,1	1,12
Hafer- und Gerstenerzeugnisse	0,433	0,65	0,1	1,50
Sonstige Mühlenfabrikate	0,211	0,78	0,2	3,72
Nudeln und sonstige Teigwaren	1,000	1,62	0,3	1,62
Kartoffelmehl, Kartoffelgraupe, Sago	0,087	0,18	0,1	2,04
Hülsenfrüchte	0,447	0,62	0,1	1,39
Suppenpräparate	.	1,71	0,3	.
Öle und Pflanzenfette	0,895	2,28	0,5	2,55
Speiseöl	0,552	1,44	0,3	2,61
Pflanzenfette	0,343	0,84	0,2	2,46
Kartoffeln	36,554	6,60	1,3	0,18
Gemüse	.	10,39	2,1	.
Frisches Gemüse	10,092	8,38	1,7	0,83
Dörrgemüse	0,002	0,01	0,0	.
Gemüsekonserven	1,747	2,00	0,4	1,15
Obst	.	14,05	2,8	.
Frisches Obst (ohne Südfrüchte)	10,088	7,40	1,5	0,73
Dörr Obst (ohne Südfrüchte)	0,051	0,12	0,0	2,40
Frische Südfrüchte	2,898	3,78	0,8	1,30
Gedörrte Südfrüchte	0,216	0,42	0,1	1,96
Samen (Schalen)-früchte	0,233	0,86	0,2	3,68
Marmeladen, Gelees	0,613	1,18	0,2	1,92
Obstkonserven	0,137	0,29	0,1	2,13
Zucker und Süßwaren	.	13,62	2,7	.
Sirup, Kunsthonig, Malzextrakt	0,090	0,14	0,0	1,62
Bienenhonig	0,144	0,60	0,1	4,15
Zucker	5,424	6,83	1,4	1,26
Kakao	0,108	0,89	0,2	8,22
Schokolade	0,384	3,52	0,7	9,16
Andere Süßigkeiten	0,388	1,64	0,3	4,22
Tierische Nahrungsmittel	.	109,85	22,0	.
Milch	.	17,48	3,5	.
Vollmilch (Liter)	31,914	14,05	2,8	0,44
Magermilch und Buttermilch (Liter)	0,680	0,17	0,0	0,24
Kondensierte Milch	0,985	1,83	0,4	1,86
Rahm, Sahne (Liter)	0,243	1,00	0,2	4,11
Andere Milch	0,525	0,43	0,1	0,81
Butter	1,202	8,15	1,6	6,78

1) Anmerkung auf Seite 114. — 2) in vH der Ausgaben für die Lebenshaltung.

Verbrauch von Lebensmitteln je Haushalt und Monat

Lebensmittel	1956			
	Menge	Aufwand		
		insgesamt		je kg
		DM	vH 2)	DM
	kg			
Käse	1,757	5,81	1,2	3,31
Vollfett-, Fett- und Halbfettkäse	1,044	4,77	0,9	4,57
Magerkäse und Quark	0,713	1,04	0,2	1,46
Eier (Stück)	48	10,50	2,1	0,22
Fette	5,088	11,74	2,3	2,31
Rohfette	0,075	0,15	0,0	2,08
Schmalz und sonstige ausgelassene Fette	0,461	1,11	0,2	2,40
Margarine	4,552	10,48	2,1	2,30
Fleisch und Fleischwaren	10,815	52,24	10,5	4,83
Rindfleisch	1,291	6,81	1,4	5,27
Schweinefleisch	1,392	7,17	1,4	5,15
Kalbfleisch	0,120	0,73	0,1	6,08
Hammelfleisch	0,043	0,20	0,0	4,64
Hackfleisch	0,640	3,22	0,6	5,04
Sonstiges frisches Fleisch	1,025	3,61	0,7	3,52
Räucherspeck (auch Dörrfleisch)	0,638	2,86	0,6	4,49
Schinken	0,264	2,07	0,4	7,82
Wurst und Wurstwaren	4,410	22,60	4,5	5,13
Andere Fleischwaren	0,992	2,97	0,6	2,99
Fische	1,781	3,93	0,8	2,21
Frische Fische	0,813	1,38	0,3	1,70
Fischdauern (auch Salzheringe)	0,898	2,33	0,4	2,59
Sonstige Fischwaren und Fischgerichte	0,070	0,22	0,0	3,11
Verschiedene Nahrungsmittel und Getränke . . . . .	.	4,05	0,8	.
Salz, Essig, Gewürze . . . . .	.	1,11	0,2	.
Kaffee-Ersatz	0,286	0,69	0,1	2,42
Sonstige Nahrungsmittel . . . . .	.	0,31	0,1	.
Alkoholfreie Getränke . . . . .	.	1,94	0,4	.
Fertige Mahlzeiten . . . . .	.	4,86	1,0	.
Nahrungsmittel insgesamt . . . . .	.	201,95	40,5	.
Bohnenkaffee und echter Tee . . . . .	.	8,07	1,6	.
Bohnenkaffee	0,357	7,39	1,5	20,72
Echter Tee	0,026	0,68	0,1	26,48
Alkoholische Getränke . . . . .	.	12,29	2,5	.
Wein (Liter)	1,325	3,52	0,7	2,66
Most (Liter)	1,327	0,16	0,0	0,12
Bier (Liter)	4,693	5,72	1,1	1,22
Branntwein und Liköre . . . . .	.	2,89	0,6	.
Kleinere Wirtschaftsausgaben . . . . .	.	1,11	0,2	.
Tabakwaren . . . . .	.	11,93	2,4	.
Zigarren (Stück)	9	1,49	0,3	0,17
Zigaretten (Stück)	96	8,04	1,6	0,08
Tabak und sonstiges . . . . .	.	2,40	0,5	.
Getränke und Tabakwaren insgesamt . . . . .	.	33,40	6,7	.
Lebensmittel insgesamt . . . . .	.	235,35	47,2	.

1) Anmerkung auf Seite 114. — 2) In vH der Ausgaben für die Lebenshaltung.

XXI. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

1. Entstehung des Sozialprodukts

in jeweiligen Preisen

Mill. DM

Gegenstand	1950	1954	1955	1956 ²⁾
Summe der Wertschöpfungen aller Wirtschaftsbereiche	76 255	118 132	135 756	148 635
Scheingewinne (-) bzw. -verluste (+) und statistischer Fehler	- 1 800	- 650	- 800	- 1 000
Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten	74 455	117 482	134 956	147 635
± Saldo der Erwerbs- und Vermögenseinkommen zwischen In- und Ausland	+ 49	- 457	- 682	- 619
Nettosozialprodukt zu Faktorkosten	74 504	117 025	134 274	147 016
+ Indirekte Steuern ¹⁾	13 091	23 063	26 115	28 545
- Subventionen	490	130	217	651
Nettosozialprodukt zu Marktpreisen	87 105	139 958	160 172	174 910
+ Abschreibungen	10 095	13 992	15 428	17 540
Bruttosozialprodukt	97 200	153 950	175 600	192 450

1) Einschl. gesetzl. Unfallversicherung. - 2) Vorläufige Ergebnisse.

2. Wertschöpfung¹⁾ der Wirtschaftsbereiche

in jeweiligen Preisen

Mill. DM

Wirtschaftsbereich	1950	1954	1955	1956 ²⁾
Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	8 518	11 398	12 140	12 829
Bergbau	2 855	5 391	5 627	6 326
Energiewirtschaft	1 071	1 731	1 973	2 170
Verarbeitendes Gewerbe	27 769	45 369	51 855	55 619
Baugewerbe	4 693	7 401	9 300	10 180
Handel	10 607	14 386	17 516	19 450
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	5 555	8 550	10 179	11 246
Banken und Privatversicherungen	2 171	3 714	4 523	5 174
Wohnungsvermietung	1 007	1 335	1 484	1 915
Staat	7 128	11 079	12 180	13 721
Sonstige Dienstleistungen	4 881	7 778	8 979	10 005

Alle Wirtschaftsbereiche

(um Scheingewinne bzw. -verluste nicht

bereinigt) **76 255** **118 132** **135 756** **148 635**

1) Wertschöpfung (Löhne und Gehälter einschl. Sozialversicherungsbeiträge, Nettomieten und -pachten, Fremdkapitalzinsen und Gewinne)

= Produktionswert

- Vorleistungen, Abschreibungen und Indirekte Steuern abzüglich Subventionen. -

2) Vorläufige Ergebnisse.

Nachtrag: Sozialprodukt zu konstanten Preisen auf Seite 135.

3. Sozialprodukt in jeweiligen Preisen

Jahr	Nettosozialprodukt				Bruttosozialprodukt	
	zu Faktorkosten		zu Marktpreisen			
	insgesamt	je Einwohner	insgesamt	je Einwohner	insgesamt	je Einwohner
	Mill. DM	DM	Mill. DM	DM	Mill. DM	DM
1950	74 504	1 568	87 105	1 833	97 200	2 045
1951	91 206	1 897	107 560	2 237	119 600	2 488
1952	101 440	2 092	120 883	2 493	134 200	2 768
1953	108 912	2 223	130 287	2 660	143 750	2 935
1954	117 025	2 363	139 958	2 826	153 950	3 109
1955	134 274	2 685	160 172	3 203	175 600	3 511
1956 ¹⁾	147 016	2 906	174 910	3 457	192 450	3 804

1) Vorläufige Ergebnisse.

4. Einkommen aus unselbständiger Arbeit

Jahr	Brutto- einkommen aus unselbständiger Arbeit 1)	Arbeitgeber- beiträge 2)	Bruttolohn- und - gehaltssumme	Direkte Steuern und Arbeit- nehmerbeiträge 4)	Nettoeinkommen aus unselbständiger Arbeit	
					insgesamt	monatlich je durchschn. besch. Ar- beitnehmer
					Mill. DM	DM
1950	44 038	4 231	39 807	5 052	34 755	210
1951	53 401	5 039	48 362	6 820	41 542	238
1952	59 443	5 619	53 824	7 917	45 907	255
1953	65 521	6 367	59 154	8 477	50 677	271
1954	71 737	6 855	64 882	9 079	55 803	287
1955	81 710	7 939	73 771	10 459	63 312	307
1956 ⁵⁾	91 428	8 885	82 543	12 070	70 473	326

1) Einschl. Werbungskosten, jedoch ohne einen Teil der Lohnnebenkosten mit Einkommenseigenschaft. — 2) Arbeitgeberbeiträge zu öffentl. Einrichtungen der sozialen Sicherung (auch Zusatzversorgungsanstalten) einschl. unterstellter Einzahlungen in fiktive Beamtenpensionsfonds und des gesetzl. Kindergeldes, jedoch ohne Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung. — 3) Lohnsteuer und Notopfer Berlin der Arbeitnehmer. — 4) Arbeitnehmerbeiträge zu öffentl. Einrichtungen der sozialen Sicherung (auch Zusatzversorgungsanstalten). — 5) Vorläufige Ergebnisse.

5. Verwendung des Sozialprodukts in jeweiligen Preisen

Jahr	Privater Verbrauch	Staats- verbrauch	Investi- tionen	Außen- beitrag	Bruttosozial- produkt
Mill. DM					
1950	61 845	14 350	22 176	- 1 171	97 200
1951	72 108	17 730	27 503	+ 2 259	119 600
1952	79 111	21 060	30 592	+ 3 437	134 200
1953	86 067	21 380	30 794	+ 5 509	143 750
1954	92 328	22 350	33 929	+ 5 343	153 950
1955	102 340	23 920	45 076	+ 4 264	175 600
1956 ¹⁾	113 500	25 610	46 660	+ 6 680	192 450
vH					
1950	63,6	14,8	22,8	- 1,2	100
1951	60,3	14,8	23,0	1,9	100
1952	59,0	15,7	22,8	2,5	100
1953	59,9	14,9	21,4	3,8	100
1954	60,0	14,5	22,0	3,5	100
1955	58,3	13,6	25,7	2,4	100
1956 ¹⁾	59,0	13,3	24,2	3,5	100

1) Vorläufige Ergebnisse.

6. Verwendung des Sozialprodukts nach Ausgabengruppen in jeweiligen Preisen Mill. DM

Ausgabengruppe	1950	1954	1955	1956 ¹⁾
Privater Verbrauch	61 845	92 328	102 340	113 500
Staatsverbrauch				
Laufende Käufe für zivile Zwecke	9 970	16 400	17 880	19 840
Verteidigungsaufwand	4 380	5 950	6 040	5 770
insgesamt	14 350	22 350	23 920	25 610
Investitionen				
Anlagen:				
Ausrüstungsinvestitionen	9 410	16 960	21 115	23 330
Bauinvestitionen	9 045	15 245	18 655	20 770
Anlagen insgesamt	18 455	32 205	39 770	44 100
Vorratsveränderung	+ 3 721	+ 1 724	+ 5 306	+ 2 560
insgesamt	22 176	33 929	45 076	46 660
Außenbeitrag (Aufteilung s. Tabelle 7)	- 1 171	+ 5 343	+ 4 264	+ 6 680
Bruttosozialprodukt	97 200	153 950	175 600	192 450

1) Vorläufige Ergebnisse.

**7. Waren- und Dienstleistungsverkehr des Bundesgebietes mit dem Ausland,
Berlin (West, der sowjetischen Besatzungszone und dem Sowjetsektor von Berlin**
Mill. DM

Vorgang	1950	1954	1955	1956 ¹⁾
Einfuhr				
Wareneinfuhr				
aus dem Ausland	10 350	18 571	22 818	25 360
aus Berlin (West)	1 066	2 768	3 506	4 147
aus der SBZ und dem Sowjetsektor von Berlin	429	330	455	516
Dienstleistungseinfuhr				
aus dem Ausland	1 091	4 582	6 169	7 728
aus Berlin (West)	53	113	118	160
aus der SBZ und dem Sowjetsektor von Berlin	10	13	33	34
insgesamt	12 999	26 377	33 099	37 945
Ausfuhr				
Warenausfuhr				
in das Ausland	8 270	22 376	26 017	31 153
nach Berlin (West)	2 272	4 133	4 809	5 332
in die SBZ und den Sowjetsektor von Berlin	334	406	490	587
Dienstleistungsausfuhr				
in das Ausland	900	4 635	5 856	7 300
nach Berlin (West)	42	114	134	179
in die SBZ und den Sowjetsektor von Berlin	10	56	57	74
insgesamt	11 828	31 720	37 363	44 625
Saldo				
der Warenumsätze				
mit dem Ausland	- 2 080	+ 3 805	+ 3 199	+ 5 793
mit Berlin (West)	+ 1 206	+ 1 365	+ 1 303	+ 1 185
mit der SBZ und dem Sowjetsektor von Berlin	- 95	+ 76	+ 35	+ 71
der Dienstleistungsumsätze				
mit dem Ausland	- 191	+ 53	- 313	- 428
mit Berlin (West)	- 11	+ 1	+ 16	+ 19
mit der SBZ und dem Sowjetsektor von Berlin	0	+ 43	+ 24	+ 40
insgesamt (Außenbeitrag)	- 1 171	+ 5 343	+ 4 264	+ 6 680

1) Vorläufige Ergebnisse.

Internationaler Teil

Größenklassen der Erde

Erdoberfläche in Mill. qkm 510,1

	Landfläche	Wasserfläche
	vH	
Nördliche Halbkugel	39	61
Südliche Halbkugel	19	81
Insgesamt	29	71
Länge des Äquators in km	40 076,592	
Halbmesser des Äquators in km	6 378,388 ± 53	
Länge des Meridians in km	40 009,153 ± 117	
Halbe Erdachse in km	6 356,912 ± 108	
Volumen der Erdkugel in cbkm	1 083 319,7	

	Mill.qkm	Mill.Einw.
Landfläche und Gesamtbevölkerung der Erde, geschätzt für		
Mitte 1956	135,2	2 734,0
Europa (ohne Sowjetunion)	4,9	412,0
Afrika	30,3	220,0
Amerika	42,1	374,0
Nord- und Mittelamerika	24,2	245,0
Südamerika	17,9	129,0
Asien (ohne Sowjetunion)	27,0	1 512,0
Australien und Ozeanien	8,6	15,1
Sowjetunion	22,3	200,2

Kaufkraft der Währungen August 1957

Land	Währungseinheit	Devisenkurs 1)	Verbrauchergeldparitäten 2)			
			nach		Durchschnitt	
			deutschem	ausländischem		
			Wägungsschema			
			DM			vH 3)
Saarland	100 ffrs	1,0634	0,91	0,93	0,92	87
Belgien	100 bfrs	8,371	7,38	8,44	7,91	95
Frankreich	100 ffrs	1,0634	1,03	1,12	1,08	101
Großbritannien	1 £	11,674	11,93	13,82	12,87	110
Israel	1 I ₪	2,33 4)	1,87	2,32	2,10	90
Italien	100 Lit	0,672	0,58	0,71	0,65	96
Jugoslawien	100 Din	1,40 5)	1,22	—	—	87 6)
Kanada	1 kan \$	4,4333	2,37	3,20	2,78	63
Luxemburg 7)	100 lfrs	8,371	8,26	—	—	99 6)
Niederlande	1 hfl	1,0972	1,15	1,26	1,21	110
Norwegen 8)	100 nkr	58,442	60,60	65,26	62,93	108
Österreich	100 S	16,154	19,75	20,31	20,03	124
Portugal	100 Esc	14,61	16,42	—	—	112 6)
Schweden	100 skr	80,882	64,27	70,59	67,43	83
Schweiz	100 sfrs	95,965	81,07	88,09	84,58	88
Spanien	100 pta	10,00 9)	11,19	—	—	112 6)
Südafrikanische Union	1 SA ₪	11,76	11,42	—	—	97 6)
Vereinigte Staaten von Amerika .	1 US-\$	4,2008	2,49	3,48	2,99	71

1) Devisenkurse nach Angaben der Deutschen Bundesbank. — 2) Aufgrund von Preisvergleichen, für verschiedene Zeitpunkte, fortgerechnet mit dem Preisindex der Lebenshaltung in der Bundesrepublik Deutschland und in dem jeweiligen Lande. — 3) Devisenkurs = 100. — 4) Für alle Transaktionen mit Ausnahme der eingehenden Überweisungen karitativer Organisationen. — 5) Frankfurter Notierungen der Deutschen Bundesbank. Mittel aus Ankauks- und Verkaufskurs. — 6) Nach deutschem Wägungsschema. — 7) Ohne Miete. — 8) Vorläufiges Ergebnis, ohne Miete. — 9) Aufgrund des amtl. Börsenkurses in Madrid (Ankauf), u.a. für Überweisungen für in Spanien ansässige Ausländer, Familienunterhalt, Pensionen u.ä.

Wirtschaftszahlen ausgewählter Länder 1956
Economic Data of Selected Countries, 1956
Chiffres économiques concernant certains pays en 1956

Nr. Nº	Vorgang	Einheit	Europäische Länder European Countries Pays européens			
			Bundesrepublik Deutschland 1)	Belgien	Dänemark	Finnland
			Federal Republic of Germany	Belgium	Denmark	Finland
			République fédé- rale d'Allemagne	Belgique	Danemark	Finlande
1	Fläche	km ²	245 379 ²⁾	30 507	42 936	337 009
2	Wohnbevölkerung (Jahresmitte)	1 000	49 971 ¹⁾	8 924	4 466	4 288
3	Lebendgeborene	Anzahl	819 952	149 793	76 801	89 896
4	Gestorbene	"	556 897	112 208	39 406	38 713
5	Erwerbspersonen	"	25 280 000	3 481 027 ⁷⁾	2 118 000 ¹¹⁾	1 984 282 ¹²⁾
6	Arbeitslose	"	761 412	144 776	75 492	31 476
7	Landwirtschaftliche Nutzfläche	1 000 ha	14 286	1 731 ⁸⁾	3 117	2 837 ⁷⁾
8	Erntemenge von: Weizen	1 000 t	3 486	593	246	234
9	Roggen	"	3 735	198	267	120
10	Mais	"	20	.	.	.
11	Reis . . . . .	"	.	.	.	.
12	Kartoffeln	"	26 755	2 184 ⁸⁾	2 192	1 587
13	Baumwolle . . . . .	"	.	.	.	.
14	Gewinnung von Wolle, Roh- (Schweiß-) basis	"	5	.	.	.
15	Fischanlandung (Fanggewicht)	"	770,7	80 ⁸⁾	425 ⁸⁾	63 ⁸⁾
16	Rindviehbestand	1 000 St.	11 815	2 242	3 180 ⁸⁾	1 902 ⁸⁾
17	Schweinebestand	"	14 408	1 470	4 630	467 ⁸⁾
18	Index der Beschäftigten in der ver- arbeitenden Industrie	1950 = 100	143	103 ⁹⁾	.	103 ⁹⁾
19	Index der industriellen Produktion 4)	"	192	131	113	153
20	Steinkohlenförderung	1 000 t	134 407	29 556	.	.
21	Erdölförderung	"	3 506	.	.	.
22	Eiseninhalt von Eisenerzen	"	4 512	50	.	.
23	Gewinnung von Roheisen und Ferro- legierungen	"	17 577	5 758	56	103
24	Gewinnung von Rohstahl	"	23 189	6 384	240	198
25	Stromerzeugung	Mill. kWh	85 074	11 847	3 840	6 803
26	Herstellung von Zement	1 000 t	19 659	4 664	1 153	1 038
27	Einfuhr	Mill. Landeswähr.	27 964	163 624 ¹⁰⁾	9 016	203 558
28	Ausfuhr	"	30 861	158 124 ¹⁰⁾	7 563	177 987
29	Bestand an Lokomotiven	Anzahl	10 283	2 105 ⁸⁾	627 ⁸⁾	894 ⁸⁾
30	" " Güterwagen	"	281 617	71 202 ⁸⁾	15 485 ⁸⁾	26 169 ⁸⁾
31	" der Handelsflotte (30.6.)	1 000 BRT	3 206	498 ⁸⁾	1 695	731 ⁸⁾
32	Kraftfahrzeugbestand 5)	1 000	3 189	530 ⁸⁾	371 ⁸⁾	180 ⁸⁾
33	Stückgeldumlauf (31. Dezember)	Mill. Landeswähr.	14 925	114 400 ¹⁰⁾	1 973	53 000
34	Gold- und Devisenbestand (31. Dez.)	Mill. US-Dollar	4 299	1 177	131	174
35	Preisindex für die Lebenshaltung	1950 = 100	113	116	127	131
36	Index der Erzeuger- bzw. Großhan- delspreise	1950 = 100	121 ⁶⁾	111	125	141

1) Ohne Saarland und Berlin (West). — 2) Ohne 216 qkm Elbmündung. — 3) 25.9.1956. — 4) Grundsätzlich einschl. Bergbau, verarbeitende Industrie und Energiewirtschaft, ohne Baugewerbe. Im Ausland meist auch Gewinnung von Steinen und Erden enthalten. Kokereien und Brikettfabriken bei der verarbeitenden Industrie. — 5) Personenkraftwagen, Kraftomnibusse, Lastkraftwagen, Zugmaschinen. — 6) Erzeugerpreise industrieller Produkte. — 7) 1947. — 8) 1955. — 9) Ohne Angestellte. — 10) Belgien-Luxemburg. — 11) 1953. — 12) 1950.

Nr. Nº	Europäische Länder						European
	Frankreich	Großbritannien und Nordirland	Italien	Luxemburg	Niederlande	Norwegen	
	France	Great Britain and Northern Ireland	Italy	Luxembourg	Netherlands	Norway	
	France	Royaume Uni	Italie	Luxembourg	Pays-Bas	Norvège	
1	550 986	244 015	301 226	2 586	32 449	323 917	
2	43 600	51 208	49 373	312	10 888 ¹⁹⁾	3 462	
3	800 055	823 100	873 764	5 089	231 204 ¹⁹⁾	64 646	
4	539 391	397 900	496 998	3 902	84 521 ¹⁹⁾	29 525	
5	19 171 340 ¹³⁾	23 213 404 ¹⁶⁾	20 117 000 ⁸⁾	135 139 ⁷⁾	3 866 445 ⁷⁾	1 388 144 ¹²⁾	
6	31 623	287 100	1 937 471	43	30 325 ¹⁹⁾	13 865	
7	33 596 ¹¹⁾	19 407 ¹³⁾	20 881 ¹³⁾	141 ¹³⁾	2 319 ¹³⁾	1 034 ¹³⁾	
8	5 695	2 748	8 681	.	312	50	
9	476	24	100	9	499	3	
10	1 788	.	3 400	.	.	.	
11	90	.	705	.	.	.	
12	18 330	7 443	.	.	3 531	1 406	
13	.	.	8	.	.	.	
14	25 ⁸⁾	43 ⁸⁾	16 ⁸⁾	.	.	.	
15	523 ⁸⁾ 14)	1 100 ⁸⁾	218 ⁸⁾	.	320 ⁸⁾	1 868 ¹¹⁾	
16	17 560 ⁸⁾	10 688 ⁸⁾	9 033 ¹³⁾	2 962	2 948	1 171 ¹¹⁾	
17	7 729 ⁸⁾	5 522	3 746 ¹³⁾	.	2 332	406 ¹³⁾	
18	104	108 ¹⁷⁾	106 ²⁵⁾	.	112	108	
19	147	120	163	139	141	140	
20	55 128	225 564 ¹⁷⁾	1 078	.	11 836	391 ²¹⁾	
21	1 265	153 ⁸⁾	567	.	1 097	.	
22	18 439	4 945	834	2 278	.	1 108	
23	11 485 ¹⁵⁾	13 382	1 936	3 313	662 ²⁰⁾	446	
24	13 398	20 990	5 908	3 455	1 050	287	
25	53 820	87 156	39 700	1 160	12 448	23 300	
26	11 389	12 968	10 788	157 ⁸⁾	1 256	916	
27	1 976 229 ¹⁶⁾	3 889	1 980 695	.	14 105	8 644	
28	1 622 569 ¹⁶⁾	3 172	1 348 016	.	10 875	5 516	
29	10 240 ⁸⁾	18 487 ⁸⁾	5 090 ⁸⁾	108 ⁸⁾	760 ⁸⁾	552 ⁸⁾	
30	384 800	1 116 000 ⁸⁾	128 650 ⁸⁾	3 702	24 256 ⁸⁾	13 222 ⁸⁾	
31	3 943	19 546	4 197	.	4 006	8 035	
32	4 994	5 155 ⁸⁾	1 438 ⁸⁾	33 ⁸⁾	388 ⁸⁾	215 ⁸⁾	
33	3 114 000	1 840	1 841 000	.	4 213	3 360	
34	1 356	2 133 ¹⁸⁾	1 308	.	1 072	179	
35	133	137	129	111	119	141	
36	131	127	110	.	120	142	

13) 1954. — 14) Einchl. Algerien. — 15) Ohne Elektro-Ferrolegerungen. — 16) 1951. — 17) Ohne Nordirland. — 18) Bestän
Eisen und Tüddern. — 20) Nur Roheisen. — 21) Spitzbergen. — 22) 1939. — 23) Nur Goldbestände. — 24) Nur Rohstahlblöcke.

gewählter Länder 1956
lected Countries, 1956
nant certains pays en 1956

Countries <i>Pays européens</i>						Nr. Nr.
Österreich		Schweden	Schweiz	Spanien	Türkei	
Austria	Portugal	Sweden	Switzerland	Spain	Turkey	
<i>Autriche</i>		<i>Suède</i>	<i>Suisse</i>	<i>Espagne</i>	<i>Turquie</i>	
83 849	92 161	449 682	41 288	503 486	767 119	1
6 984	8 837	7 316	5 039	29 203	24 797	2
114 430	202 667	108 379	87 900	601 668	.	3
86 107	106 919	70 131	51 390	285 073	.	4
482 600 ⁸⁾	3 288 452	3 104 756 ¹²⁾	2 155 656 ¹²⁾	10 793 057 ¹²⁾	12 038 000 ⁸⁾	5
119 335	.	29 391	3 038	105 887	.	6
4 083 ¹³⁾	4 864 ²²⁾	4 495 ¹³⁾	2 175 ¹³⁾	28 870	53 817 ¹³⁾	7
540	508	886	219	4 251	6 612	8
400	154	265	36	510	570	9
144	438	.	.	710	900	10
.	180	.	.	420	.	11
3 104	1 081 ⁸⁾	1 776	1 400	3 580	1 116 ⁸⁾	12
.	.	.	.	36 ⁸⁾	157 ⁸⁾	13
.	.	.	.	43 ⁸⁾	37 ⁸⁾	14
.	391	193 ¹³⁾	.	763	112	15
2 325	.	2 575 ⁸⁾	1 645	3 011 ⁸⁾	11 160 ⁸⁾	16
2 727	.	1 573	1 159	5 000 ⁸⁾	4 ¹¹⁾	17
115	.	102 ⁹⁾	125 ⁹⁾	.	.	18
161	.	120	.	174	.	19
166	413	293	.	12 684	5 700	20
3 438	.	.	.	.	.	21
1 140	117	11 434	56	2 201	520	22
1 737	.	1 328	40	956 ²⁰⁾	217	23
2 078	.	2 402	171	1 243 ²⁴⁾	190	24
11 718	2 166	27 171	15 286	13 923	1 584 ⁸⁾	25
1 929	1 017	2 482	2 117 ⁸⁾	4 000	970	26
25 319	12 725	11 427	7 597	2 347	1 141	27
22 076	8 621	10 050	6 203	1 351	854	28
1 819 ⁸⁾	510 ⁸⁾	.	1 422 ¹³⁾	3 024 ⁸⁾	954 ¹³⁾	29
31 305 ⁸⁾	10 121 ⁸⁾	54 773 ⁸⁾	24 703 ¹³⁾	75 562 ⁸⁾	17 520 ¹³⁾	30
.	563 ⁸⁾	2 922	.	1 438	532 ⁸⁾	31
267 ⁸⁾	148 ⁸⁾	877 ⁸⁾	398	230 ⁸⁾	111 ⁸⁾	32
14 340	10 800	5 640	6 240	56 100	1 820 ⁸⁾	33
71	689	473	1 676 ²³⁾	572 ²³⁾	230	34
153	103	138	110	122	146	35
154	108	143	109	158	153	36

de an Gold, US-Dollar und Kanad. Dollar des Währungsausgleichsfonds einschl. Goldbestände der „Bank of England“, — 19) Einschl.
— 25) Einschl. Bergbau und Energiewirtschaft.

Nr. Nº	Augereuropäische Länder					Non-European
	Ägypten	Argentinien	Australien	Brasilien	Chile	China (VR)
	Egypt	Argentina	Australia	Brazil	Chile	China (People's Republic)
	Egypte	Argentine	Australie	Brésil	Chili	Chine (Continent)
1	1 000 000	2 808 602	7 704 159	8 513 844	741 767	9 700 327
2	23 410	19 470	9 428	59 846	6 941	582 603 ¹¹⁾
3	878 459 ¹¹⁾	460 000	212 133	.	236 411 ⁸⁾	.
4	404 482 ¹¹⁾	160 000	86 088	.	86 687 ⁸⁾	.
5	6 728 659 ⁷⁾	6 445 678 ⁷⁾	3 702 022 ¹³⁾	17 117 362 ¹²⁾	2 187 731 ³⁰⁾	.
6	.	.	8 052	.	.	.
7	2 451 ¹⁶⁾	143 151 ²⁶⁾ 27)	383 266 ¹¹⁾	127 646 ¹³⁾	13 300	285 173 ⁷⁾
8	1 547	6 900	3 538	1 212	1 048 ⁸⁾	25 000
9	.	9 900	.	21	6 ⁸⁾	.
10	1 730	.	127	.	110 ⁸⁾	6 695
11	1 520	.	.	.	82	75 850 ⁸⁾
12	.	.	432	994	619 ⁸⁾	1 805 ³²⁾
13	334 ⁸⁾	121 ⁸⁾	18 ⁸⁾	428 ⁸⁾	.	720 ⁸⁾
14	.	170 ⁸⁾	641 ⁸⁾	28 ⁸⁾	18 ⁸⁾	.
15	63 ⁸⁾	79 ⁸⁾	52 ⁸⁾	172 ¹³⁾	214 ⁸⁾	.
16	1 362 ⁸⁾	43 596 ¹³⁾	15 836 ⁸⁾	61 442 ¹³⁾	2 560	44 847 ³³⁾
17	.	3 512 ¹³⁾	1 170	36 606 ⁸⁾	741	87 920 ¹³⁾
18	.	95	108	.	.	.
19	.	112	.	138 ⁸⁾	136 ⁸⁾	.
20	.	152	19 270	2 250	2 300 ³¹⁾	110 000
21	1 800	4 350	.	530	462	.
22	.	.	2 202	2 015	1 680	6 000
23	.	45 ²⁰⁾	2 071	1 150 ²⁰⁾	350	5 000
24	.	406	2 376	1 329	375	4 250
25	.	5 750	16 785	13 350 ⁸⁾	3 637 ⁸⁾	12 100 ⁸⁾
26	1 372 ⁸⁾	2 034	2 046	3 150	805 ⁸⁾	.
27	186 037	1 128 ²⁸⁾	765	1 234 ²⁸⁾	354 ²⁸⁾	.
28	142 237	944 ²⁸⁾	841	1 482 ²⁸⁾	544 ²⁸⁾	.
29	1 052 ⁸⁾	4 360 ¹³⁾	3 776 ¹³⁾	3 556 ²⁹⁾	1 188 ²⁹⁾	.
30	20 052 ⁸⁾	83 831 ¹³⁾	99 968 ¹³⁾	46 030 ²⁹⁾	19 721 ²⁹⁾	.
31	131 ⁸⁾	1 050	612 ⁸⁾	893 ⁸⁾	230 ⁸⁾	567 ⁸⁾
32	108 ⁸⁾	530 ⁸⁾	2 159 ⁸⁾	653 ⁸⁾	97 ⁸⁾	123 ⁸⁾
33	218	32 000 ⁸⁾	380	68 000	57 350	.
34	572	.	952	612	76	.
35	99	259	162	277	889	.
36	113	.	154	265	904	.

26) Nur Festland. — 27) 1942. — 28) US-Dollar. — 29) 1937. — 30) 1952. — 31) Einschl. Braunkohle. — 32) 1947/49. — 38) 1934/38. — 39) 1952 — 53. — 40) Eingeführte Waren. — 41) Ohne Erdöl. — 42) Ohne Yukon und Nordwestgebiete.

gewählter Länder 1956
lected Countries, 1956
nant certains pays en 1956

Countries <i>Pays non européens</i>						Nr. Nº
China (Taiwan)	Indien	Indonesien	Irak	Japan	Kanada	
China (Taiwan)	India	Indonesia	Iraq	Japan	Canada	
Chine (Taiwan)	Inde	Indonésie	Irak	Japon	Canada	
35 961	3 048 461 ³⁴⁾	1 491 564	444 442	369 766	9 960 547	1
9 863	382 600 ³⁴⁾	84 000	4 842	89 400	16 081	2
403 683 ⁸⁾	6 018 903 ^{13) 35)}	.	74 567 ⁸⁾	1 661 615	447 201 ⁴²⁾	3
76 585 ³²⁾	3 062 435 ^{13) 35)}	.	27 748 ⁸⁾	724 028	130 414 ⁴²⁾	4
.	140 695 918 ^{16) 34)}	20 319 236 ³⁶⁾	1 333 737 ⁷⁾	43 720 000	5 705 000	5
.	.	.	.	640 000	278 944	6
933 ⁸⁾	158 451 ^{11) 34)}	17 681 ¹³⁾	5 688 ¹³⁾	6 451 ¹⁶⁾	61 214	7
19 ⁸⁾	8 482	.	776	1 378	14 637	8
.	.	.	.	1	221	9
9 ⁸⁾	2 559 ⁸⁾	1 956	.	100 ⁸⁾	608	10
2 009 ⁸⁾	39 000	11 113	111	13 088	.	11
3 ⁸⁾	1 869 ⁸⁾	56 ^{37) 38)}	.	2 908 ⁸⁾	1 858	12
2 ⁸⁾	711 ⁸⁾	3 ⁸⁾	8 ⁸⁾	.	.	13
.	33 ⁸⁾	14
181 ⁸⁾	839 ⁸⁾	652 ⁸⁾	.	4 721	664	15
80 ¹³⁾	140 828	4 624 ³⁹⁾	1 510 ¹⁶⁾	855 ²²⁾	9 666 ⁸⁾	16
2 871 ¹³⁾	4 700 ³³⁾	1 100 ³⁰⁾	.	1 000 ⁷⁾	5 983 ⁸⁾	17
.	.	.	.	116	115	18
.	143	.	.	260	134	19
2 532	40 092	862	.	46 560	11 300	20
.	.	12 500	31 325	320	22 800	21
.	2 562	.	.	1 023	10 982	22
.	1 979	.	.	5 987	3 237	23
.	1 760	.	.	11 106	4 812	24
493 ⁸⁾	9 570	228 ¹³⁾	.	71 912	81 800	25
588	4 970	.	.	13 025	4 694	26
2 803	7 842	9 725	97 ⁸⁾	1 162 704	5 710	27
2 931	5 917	10 055	17 ^{8) 41)}	900 229	4 790	28
.	8 803 ⁸⁾	1 065 ⁸⁾	130 ¹³⁾	5 474 ⁸⁾	4 771 ¹³⁾	29
.	234 187 ⁸⁾	23 311 ⁸⁾	7 772 ¹³⁾	106 703 ⁸⁾	189 351 ¹³⁾	30
.	570 ⁸⁾	101 ⁸⁾	.	4 076	1 504	31
12 ⁸⁾	334 ⁸⁾	119 ⁸⁾	33 ⁸⁾	953	3 900	32
.	21 800	9 590	43 ⁸⁾	746 000	1 605	33
.	1 360	254	294 ⁸⁾	1 507	1 939	34
248	113	304	107	138	115	35
293	101	188 ⁴⁰⁾	97	145	107	36

33) 1954 - 55. - 34) Ohne Kaschmir und Jammu. - 35) Nur Registrierungsgebiete. - 36) 1930. - 37) Java und Madura. -

Wirtschaftszahlen ausgewählter Länder 1956
Economic Data of Selected Countries, 1956
Chiffres économiques concernant certains pays en 1956

Nr. Nº	Augereuropäische Länder		Non-European Countries		Pays non européens	
	Mexiko	Neuseeland	Pakistan	Südafrikanische Union	Venezuela	Vereinigte Staaten
	Mexico	New Zealand		Union of South Africa		United States
	Mexique	Nouvelle Zélande		Union Sud-Africaine		Etats-Unis
1	1 969 367	267 985	943 736 ³⁴⁾	1 223 409	912 050	7 827 976
2	30 538	2 178	83 603 ³⁴⁾	13 915	5 949	168 174
3	1 371 254 ⁸⁾	56 593	1 483 556 ^{16) 34)}	147 735 ⁴⁶⁾	271 647 ⁸⁾	4 168 000
4	396 169 ⁸⁾	19 696	836 569 ^{16) 34)}	51 131 ⁴⁶⁾	58 774 ⁸⁾	1 565 000
5	8 345 240 ¹²⁾	740 496 ¹⁶⁾	22 698 740 ^{16) 34)}	983 423 ^{16) 46)}	1 706 321 ¹²⁾	60 053 968 ¹²⁾
6	.	259	127 099 ³⁴⁾	12 739 ⁴⁶⁾	.	2 787 000 ⁸⁾
7	85 945 ¹²⁾	13 118	24 297 ⁴⁴⁾	97 340 ¹³⁾	15 700	448 756 ¹³⁾
8	1 100	79 ⁸⁾	3 368	825	.	27 140
9	.	.	.	1147 ⁷⁾	.	548
10	4 488 ⁸⁾	850 ⁷⁾	456 ⁸⁾	3 283 ⁸⁾	350	87 666
11	240 ⁸⁾	.	13 650	8 ¹¹⁾	.	2 150
12	150 ¹⁹⁾	120 ⁴³⁾	.	184 ¹¹⁾	.	11 033
13	1 049 ⁸⁾	.	297 ⁸⁾	.	3	3 192 ⁸⁾
14	.	210 ⁸⁾	.	130 ⁸⁾	.	130 ⁸⁾
15	67 ¹¹⁾	39 ⁸⁾	.	358 ⁸⁾	924 ⁸⁾	2 687
16	1 550 ³⁰⁾	5 924 ⁸⁾	24 069 ⁴⁵⁾	11 604 ¹³⁾	6 380	97 465
17	7 750 ⁸⁾	689 ⁸⁾	94 ⁴⁵⁾	491 ¹³⁾	.	55 080
18	.	.	.	114	.	113
19	128 ⁸⁾	128
20	1 250	864	663 ³¹⁾	33 912	31	480 095 ³¹⁾
21	13 300	.	.	.	130 680	351 647
22	465	.	.	1 238	7 160	49 428
23	400 ²⁰⁾	.	.	1 356	.	68 911 ¹⁵⁾
24	581	.	.	1 606	.	104 524
25	7 800	4 164	980 ⁸⁾	17 680	1 356	682 496
26	2 260	451	785	2 470	1 451	53 200
27	17 395	.	1 690	453	3 438	12 490
28	17 208	157	1 620	371	7 114	18 838
29	1 469 ¹³⁾	736	1 317 ⁸⁾	3 005 ⁸⁾	.	31 429 ⁸⁾
30	21 580 ¹³⁾	36 960	41 329 ⁸⁾	87 001 ⁸⁾	.	1 997 000 ⁸⁾
31	172 ⁸⁾	240 ⁸⁾	.	161 ⁸⁾	216 ⁸⁾	26 146
32	527 ⁸⁾	531 ⁸⁾	46 ⁸⁾	894 ⁸⁾	239 ⁸⁾	61 900 ⁸⁾
33	5 734	72	3 467	114	1 112	28 300
34	412	193	373	372	525 ⁸⁾	22 058 ²³⁾
35	163	139	114	129	109	113
36	178	133	.	139	105	111

43) 1934. — 44) Die Angaben beziehen sich auf ein erfaßtes Gebiet von 61 193 000 ha. — 45) 1951 — 52. — 46) Nur weiße Bevölkerung. — 47) 1948/52. — 48) 1948.

Ausführliche Ergebnisse sind in folgenden Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes zu finden:

Veröffentlichungen über alle Sachgebiete

Statistisches Jahrbuch für die Bundesrepublik Deutschland

(ausführliches Nachschlagewerk, das auch einen detaillierten Quellennachweis enthält)

Wirtschaftskunde der Bundesrepublik Deutschland

(Schilderung der wirtschaftlichen Verhältnisse der Nachkriegszeit in knapper Form)

Wirtschaft und Statistik

(Monatszeitschrift mit textlicher Auswertung der aktuellen Ergebnisse und der methodischen Grundlagen der amtlichen Statistik sowie mit Tabellenteil)

Statistischer Wochendienst

(aktuelle Information in gleichbleibender Form mit einführendem Textbericht)

Internationale Monatszahlen

(vergleichende Länderübersichten in sachlich zusammengefaßter Form)

Länderberichte

(Berichte für einzelne Länder in stärkerer sachlicher Detaillierung)

Veröffentlichungen über einzelne Sachgebiete

Gebiet und Bevölkerung

Amthches Gemeindeverzeichnis (in mehrjährigen Abständen)

außerdem in den Sammelreihen „Statistik der Bundesrepublik Deutschland“ und „Statistische Berichte“

Industrie und Handwerk

Die Industrie der Bundesrepublik Deutschland (monatliche und vierteljährliche Reihen mit Jahresheften, außerdem einmalige und unregelmäßig erscheinende Hefte)

außerdem in den Sammelreihen „Statistik der Bundesrepublik Deutschland“ und „Statistische Berichte“

Bauwirtschaft, Bautätigkeit, Wohnungen

Bau- und Wohnungswesen (monatliche, vierteljährliche und jährliche Reihen, außerdem in mehrjährigen Abständen erscheinende Hefte)

Außenhandel

Der Außenhandel der Bundesrepublik Deutschland (monatliche Reihe in mehreren Teilen mit Jahresheften, außerdem eine Ergänzungsreihe)

außerdem in der Sammelreihe „Statistische Berichte“

Verkehr

Der Verkehr in der Bundesrepublik Deutschland (monatliche und jährliche Reihen, außerdem in mehrjährigen Abständen erscheinende Hefte)

Preise

Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen (vierteljährliche, jährliche und zweijährliche Reihen 1 bis 9, darunter je eine in mehreren Teilen und mit jährlichem Ergänzungsheft)

außerdem in der Sammelreihe „Statistische Berichte“

Löhne und Gehälter

Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen (viertel- und halbjährliche Reihen 10 bis 12 und 14 bis 16, darunter eine in mehreren Teilen)

Versorgung und Verbrauch

Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen (jährliche Reihe 13 in mehreren Teilen, außerdem einmalig erscheinende Hefte)

außerdem in den Sammelreihen „Statistik der Bundesrepublik Deutschland“ und „Statistische Berichte“

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen (halbjährliche Reihe, außerdem einmalig erscheinende Hefte sowie Ergänzungshefte)

Übrige Abschnitte (Allgemeine Fragen, Gesundheitswesen, Unterricht und Bildung, Rechtspflege, Wahlen, Erwerbstätigkeit, Land- und Forstwirtschaft, Unternehmen und Arbeitsstätten, Binnenhandel und Interzonenhandel, Geld und Kredit, Versicherungen und öffentliche Sozialleistungen, Öffentliche Finanzen)

Statistik der Bundesrepublik Deutschland (Sammelreihe mit jährlichen, einmaligen und unregelmäßig erscheinenden Bänden)

Statistische Berichte (Arbeitsreihen mit verschiedener, überwiegend kurzfristiger Ergänzungsfolge)

Außerdem wurden Zahlen den Veröffentlichungen und Unterlagen anderer Stellen entnommen:

Auswärtiges Amt

Bundesministerium für Verkehr

 " der Finanzen

 " für das Post- und Fernmeldewesen

 " " Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn, Frankfurt/Main

Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg

Bundesanstalt für Landeskunde, Remagen

Verband Deutscher Städtestatistiker, Braunschweig

Kirchenstatistisches Amt der Evangelischen Kirche in Deutschland, Hannover

Amtliche Zentralstelle für kirchliche Statistik des katholischen Deutschlands, Köln

Börsenverein des Deutschen Buchhandels e.V., Frankfurt/M.

Bundesverband Deutscher Zeitungsverleger e.V., Bad Godesberg

Institut für Publizistik der Freien Universität, Berlin

Spitzenorganisat.on der Filmwirtschaft e.V., Wiesbaden-Biebrich

Statist. Jahrbuch Deutscher Gemeinden 1955

Amtliches Kursblatt der Frankfurter Wertpapierbörse

Wichtige Anschriften

Bundestag; Präsident: D. Dr. Eugen Gerstenmaier	Bonn, Bundeshaus, Görresstr. 15
Bundesrat; Präsident: z. Z. Der Regierende Bürgermeister von Berlin Willy Brandt	Bonn, Bundeshaus, Görresstr. 15
Bundespräsident: Prof. Dr. Theodor Heuss Bundespräsidialamt	Bonn, Kaiser-Friedrich-Str. 16
Bundeskanzler: Dr. Konrad Adenauer; Bundeskanzleramt	Bonn, Koblenzer Str. 139/141
Stellvertreter des Bundeskanzlers und Bundesminister für Wirtschaft: Prof. Dr. Dr. h. c. Ludwig Erhard	Bonn-Duisdorf, Lengsdorfer Str.
Auswärtiges Amt; Bundesminister des Auswärtigen: Dr. Heinrich von Brentano	Bonn, Koblenzer Str. 101
Bundesminister des Innern: Dr. Gerhard Schröder	Bonn, Rheindorfer Str. 198
der Justiz: Fritz Schäffer	Bonn, Rosenberg (Venusberg)
der Finanzen: Franz Etzel	Bonn, Rheindorfer Str. 108
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten: Dr. h. c. Heinrich Lübke	Bonn-Duisdorf, Bonner Str.
für Arbeit und Sozialordnung: Theodor Blank	Bonn-Duisdorf, Euskirchener Str.
für Verteidigung: Franz-Josef Strauß	Bonn, Ermekeilstr. 27
für Verkehr: Dr. Hans-Christoph Seebohm	Bonn, Kaumannstr. 58
für das Post- und Fernmeldewesen: Richard Stücklen	Bonn, Koblenzer Str. 81
für Wohnungsbau: Paul Lücke	Bad Godesberg/Mehlem, Deichmannsau
für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte: Prof. Dr. Dr. Theodor Oberländer	Bonn, Husarenstr. 30
für gesamtdeutsche Fragen: Ernst Lemmer	Bonn, Lennéstr. 1
für Angelegenheiten des Bundesrates und der Länder: Dr. Hans-Joachim von Merkatz	Bonn, Koblenzer Str. 120
für Familien- und Jugendfragen: Dr. Franz-Joseph Wuermeling	Bonn, Koblenzer Str. 24/26
für Atomkernenergie und Wasserwirtschaft: Prof. Dr. Siegfried Balke	Bad Godesberg, Luisenstr. 46
für wirtschaftlichen Besitz des Bundes: Dr. Hermann Lindrath	Bad Godesberg, Turmstr. 48
Bundesrechnungshof; Präsident: Dr. Guido Hertel	Frankfurt/M., Berliner Str. 51
Deutsche Bundesbank; Präsident: Karl Blessing	Frankfurt/M., Taunusanlage 4-6
Bundesverfassungsgericht; Präsident: Prof. Dr. Josef Wintrich	Karlsruhe, Karlstr. 10
Bundesgerichtshof; Präsident: Dr. h. c. Hermann Weinkauff	Karlsruhe, Herrenstr. 45 a
Bundesverwaltungsgericht; Präsident: Hans Egid	Berlin-Charlottenburg 2, Hardenbergstr. 31
Bundesfinanzhof; Präsident: Dr. Ludwig Heßdörfer	München, Ismaninger Str. 109
Bundesarbeitsgericht; Präsident: Prof. Dr. Hans-Carl Nipperdey	Kassel, Graf-Bernadotte-Platz 3
Bundessozialgericht; Präsident: Joseph Schneider	Kassel, Graf-Bernadotte-Platz 3
Bundedisziplinarhof; Präsident: Dr. Kurt Behnke	Berlin-Charlottenburg 2, Hardenbergstr. 31

Botschaften und Gesandtschaften

Missions (B) and Legations (G)

Ambassades (B) et Légations (G)

Erdteil/Land B - Botschaft; G - Gesandtschaft	Anschrift der Botschaft - Gesandtschaft
--	---

der Bundesrepublik Deutschland im Ausland

Beobachter bei den UN 460, Park Avenue, New York. N. Y.

Europa

Vertretung beim

Europarat 18, Boulevard de l'Orangerie, Straßburg

Europäischen Wirtschaftsrat 5, rue Léonard de Vinci, Paris XVI

Nordatlantikpakt 5, avenue Pierre Ier de Serbie, Paris

Belgien (B) Avenue de Tervueren 269, Brüssel

Dänemark (B) Kopenhagen-Oe, Stockholmsgade 57

Frankreich (B) Paris 8e, 13/15, Avenue Franklin D. Roosevelt

Griechenland (B) Odos Isiodon 22, Athen

Großbritannien und Nordirland (B) 21-23, Belgrave Square (Entrance Chesham Place), London S.W. 1

Irland (G) 43, Ailesbury Road, Ballsbridge, Dublin

Island (B) Túngata 18, Reykjavik

Italien (B) Via Po 25 c, Rom

Luxemburg (B) 3, Boulevard Royal, Luxemburg

Niederlande (B) Nicuwe Parklaan 17, Den Haag

Norwegen (B) Munkedamsveien 92, Oslo

Österreich (B) Wien I, Opernringhof

Portugal (B) Rua Filipe Folque Nr. 5, Lissabon

Schweden (B) Hovslagargatan 2, Stockholm

Schweiz (B) Bern, Willadingweg 78

Spanien (B) Calle Hermosilla 4-6, Madrid

Sowjetunion (B) B. Grusinskaja Ul. Nr. 17, Moskau

Vatikan (B) Rom, Via Guiseppe Mangili, 9

Afrika

Ägypten (B) 16, Sharia Boulos Pacha Hanna, Kairo - Dokki

Äthiopien (B) Addis Abeba, Khabana

Ghana (B) Boundary Road, Accra

Liberia (B) P. O. Box 34, Monrovia/Liberia 1)

Libyen (G) Via Solardi, Tripolis

Marokko (B) Ambassade de la République Fédérale d'Allemagne, Rabat, BP 235 1)

Sudan (G) Corner Sultan Ave. and Kurshid Pasha Ave., Khartoum

Südafrikanische Union (B) 377, Andries Street, Tretoria/South Africa

Tunesien (B) 18, Rue Binger, Tunis (Belvédère)

Amerika

Argentinien (B) Calle Cerrito Nr. 550, Buenos Aires

Bolivien (B) Avenida Arce 1102, La Paz/Bolivien

Brasilien (B) Rua Farani 79, Rio de Janeiro

Chile (B) Calle Agustinas 785, 8. Stock, Santiago de Chile

Costa Rica (B) Calle 2a Nr. 370/Avenida 3a - 5a, San José

Dominikanische Republik (B) Avenida George Washington, Ciudad Trujillo

Ecuador (B) Quito (Ecuador), Avenida Amazonas 1521 - 39

Guatemala (G) 12a Calle Poniente entra 43a y 45a Avenida Sur, San Salvador

Haiti (G) Rue Bellevue à Desprez, Port-au-Prince

Honduras (G) 12a Calle Poniente entra 43a y 45a Avenida Sur, San Salvador

Kanada (B) Chapel Street, 580/82, Ottawa/Kanada

Kolumbien (B) Diagonal 34 No. 5 - 18, Bogotá

Kuba (B) Edificio Sinclair, Calle 0 y 21, Vedado, La Habana/Cuba

Mexiko (B) Mexico, Calle Monterrey Nr. 132

Nicaragua (G) Legacion de la Republica Federal de Alemania,

Edificio Reyes, 5° Piso, Managua/Nicaragua

Panama (G) Avenida 4 (Justo Arosemena) Esquina Calle 35, Panama

Paraguay (B) Coronel Bogado 424, Asunción

Peru (B) Benavides 420, Lima

1) Postanschrift.

Botschaften und Gesandtschaften
Missions (B) and Legations (G)
Ambassades (B) et Legations (G)

Erdteil/Land B - Botschaft; G - Gesandtschaft	Anschrift der Botschaft - Gesandtschaft
--	---

der Bundesrepublik Deutschland im Ausland

Amerika

Salvador (B)	12 a Calle Poniente entre 43 a y 45 a Avenida Sur, San Salvador
Uruguay (B)	Bartholomé Mitre 1370, Montevideo
Venezuela (B)	Edeficio Titania Apartamiento C-15, Plaza de la Estrella, San Bernardino
Vereinigte Staaten von Amerika (B).	1742-1744 R-Street NW, Washington 9, D.C.

Asien

Afghanistan (G)	Shar-e-Nau, Kabul
Birma (G)	32, Park Road, Rangoon
Ceylon (G)	16, Barnes Place, Colombo 7, Ceylon
Indien (B)	86, Sundar Nagar, Manthura Road, New Delhi
Indonesien (B)	Djalan Dr. Sam Ratu-Langie 9-11, Djakarta
Irak (B)	Bagdad, Masbah Square
Iran (B)	Avenue Ferdowsi, Teheran
Japan (B)	No. 5, Higashi-Toriizaka-machi, Azabu, Minato-Ku, Tokyo
Jemen (G)	Stadtviertel Baghdadi, Djidda
Jordanien (G)	Jebel-Amman, Parliament Street
Libanon (G)	Immeuble Ayass, Beirut, 364 Rue Perthus (Station Graham)
Pakistan (B)	Clifton Nr. 90, Karachi
Philippinen	Singson Building, Room 207, 9 Plaza Moraga, Manila
Saudisch-Arabien (G)	Stadtviertel Baghdadi, Djidda
Syrien (G)	Abi Roummanné, Sharia Reschid, Damaskus
Thailand (B)	64, Petchaburi Road, Bangkok
Türkei (B)	Atatürk Bulvarı 212, Ankara (Sommersitz: Tarabya)

Australien und Ozeanien

Australien (B)	Jardine Street, Kingston, Canberra, A. C. T.
Neuseeland (G)	3 Claremont Grove, Wellington, C. 4

ausländischer Staaten in der Bundesrepublik Deutschland

Europa

Belgien (B)	Bonn, Kaiser-Friedrich-Straße 22
Dänemark (B)	Bonn, Poppelsdorfer Allee 45
Frankreich (B)	Bad Godesberg, Rheinaustraße
Griechenland (B)	Bonn, Koblenzer Straße 73 A
Großbritannien (B)	Bonn, Friedrich-Ebert-Allee 77
Irland (G)	Bonn, Kaiser-Karl-Ring 15
Island (B)	Bad Godesberg, Kronprinzenstraße 4
Italien (B)	Bad Godesberg, Karl-Finkelnburg-Straße 51
Luxemburg (B)	Bonn, Scharnhorststraße 7
Monaco (G)	Paris 16e, 2 Rue du Conseiller Collignon
Niederlande (B)	Bonn, Koblenzer Straße 96
Norwegen (B)	Bonn, Drachenfelsstraße 9
Österreich (B)	Bonn, Poppelsdorfer Allee 55
Portugal (B)	Bad Godesberg, Dollendorfer Straße 15
Schweden (B)	Bonn, Koblenzer Straße 91
Schweiz (B)	Köln-Bayenthal, Bayenthalgürtel 15
Spanien (B)	Bonn, Schloßstraße 4
Sowjetunion	Rolandswerth
Vatikan	Bad Godesberg, Turmstraße 29

Afrika

Ägypten (B)	Bonn, Am Hofgarten 1-3
Äthiopien (B)	Bonn, Kaiser-Karl-Ring 15
Liberia (B)	Bonn, Poppelsdorfer Allee 43
Marokko (B)	Bonn, Bonner Talweg 33
Sudan (G)	Bonn, Coburger Straße 11
Südafrikanische Union (B)	Köln 1, Machabäerstraße 75-77

Botschaften und Gesandtschaften
Missions (B) and Legations (G)
Ambassades (B) et Legations (G)

Erdteil /Land B - Botschaft; G - Gesandtschaft	Anschrift der Botschaft - Gesandtschaft
---	---

ausländischer Staaten in der Bundesrepublik Deutschland

Amerika

Argentinien (B)	Bonn, Koblenzer Straße 50-52
Brasilien (B)	Bonn, Schedestraße 9
Chile (B)	Bad Godesberg, Kölner Straße 91
Costa Rica (B)	Bad Godesberg, Hohenzollernstraße 55
Dominikanische Republik (B)	Bonn, Poppelsdorfer Allee 43
Ecuador (B)	Bonn, Lennestraße 43
Kanada (B)	Bonn, Zittemannstraße 22
Kolumbien (B)	Köln, Am Hof 34-36
Kuba (B)	Köln-Marienburg, Am Südpark 49
Mexico (B)	Köln-Bayenthal, Marienburger Straße 43
Nicaragua (G)	Bad Godesberg, Karl-Finkelnburg-Straße 40
Panama (G)	Bad Godesberg, Plittersdorfer Straße 126
Paraguay (B)	Bonn, Koblenzer Straße 74
Peru (B)	Bonn, Am Hofgarten 4
Salvador (B)	Köln, Deutscher Ring 15
Uruguay (G)	Bonn, Argelanderstraße 59
Venezuela (B)	Bonn, Koblenzer Straße 16
Vereinigten Staaten von Amerika (B).	Bad Godesberg, Mehlemer Aue

Asien

Afghanistan (G)	Bonn-Venusberg, Kiefernweg 15
Ceylon (G)	Bad Godesberg, Mittelstraße 39
Indien (B)	Bonn, Koblenzer Straße 262
Indonesien (B)	Bonn, Drachenfelsstraße 2
Irak (B)	Bonn, Argelanderstraße 4
Iran (B)	Rodenkirchen bei Köln, Hebbelstraße 6
Japan (B)	Bonn, Wörthstraße 19
Jemen (G)	Bad Godesberg, Bismarckstraße 4
Jordanien (G)	Bonn, Am Hofgarten 1-2
Korea (G)	Köln, Deutscher Ring 58
Libanon (G)	Bonn, Maargasse 6
Pakistan (B)	Bad Godesberg, Rheinallee 24
Philippinen (G)	Bonn, Gerhard-von-Are-Straße 1
Saudisch-Arabien (G)	Bad Godesberg, Rheinallee 27
Syrien (G)	Bad Godesberg, Kronprinzenstraße 2
Thailand (B)	Bad Godesberg, Plittersdorfer Straße 47
Türkei (B)	Bad Godesberg, Rheinallee 34

Australien und Ozeanien

Australien (B)	Bonn, Zittemannstraße 14
--------------------------	--------------------------

Nachtrag

Während der Drucklegung wurde die Berechnung des Sozialprodukts zu konstanten Preisen abgeschlossen.
Die wichtigsten Ergebnisse sind anschließend aufgeführt.

Sozialprodukt in Preisen von 1954

Jahr	Nettosozialprodukt zu Marktpreisen		Bruttosozialprodukt		
	insgesamt	je Einwohner	insgesamt	je Einwohner	je Erwerbstätigen
	Mill. DM	DM	Mill. DM	DM	1950 = 100
1950	99 450	2 120	111 800	2 383	100
1951	112 350	2 370	124 950	2 635	108
1952	120 550	2 525	133 450	2 795	114
1953	130 500	2 708	143 800	2 984	118
1954	139 958	2 873	153 950	3 160	123
1955	157 150	3 192	172 100	3 496	132
1956 ¹⁾	165 650	3 326	182 150	3 657	135

1) Vorläufige Ergebnisse.

Verwendung des Sozialprodukts in Preisen von 1954

Jahr	Privater Verbrauch	Staatsverbrauch	Investitionen	Außenbeitrag	Bruttosozialprodukt
------	--------------------	-----------------	---------------	--------------	---------------------

Mill. DM

1950	67 030	18 050	26 400	+ 320	111 800
1951	72 370	19 800	28 200	+ 4 580	124 950
1952	77 600	22 050	29 450	+ 4 350	133 450
1953	86 170	21 750	30 500	+ 5 380	143 800
1954	92 328	22 350	33 929	+ 5 343	153 950
1955	101 050	22 850	43 400	+ 4 800	172 100
1956 ¹⁾	108 960	23 200	43 300	+ 6 690	182 150

vH

1950	60,0	16,1	23,6	0,3	100
1951	57,9	15,8	22,6	3,7	100
1952	58,1	16,5	22,1	3,3	100
1953	59,9	15,1	21,2	3,8	100
1954	60,0	14,5	22,0	3,5	100
1955	58,7	13,3	25,2	2,8	100
1956 ¹⁾	59,8	12,7	23,8	3,7	100

1) Vorläufige Ergebnisse.

Deutsches Reich in den Grenzen vom 31. 12. 1937

Verwaltungsgliederung nach dem Stand vom 1. 1. 1958



Stand 1.1.1958

